

MITTEILUNGSBLATT DER VERBANDSGEMEINDE AAR-EINTRICH

mit der Stadt Katzenelnbogen und den Ortsgemeinden Allendorf, Berghausen, Berndroth, Biebrich, Bremberg, Burgschwalbach, Dörsdorf, Ebertshausen, Eisighofen, Ergeshausen, Flacht, Gutenacker, Hahnstätten, Herold, Kaltenholzhausen, Klingelbach, Kördorf, Lohrheim, Mittelfischbach, Mundershausen, Netzbach, Niederneisen, Niedertiefenbach, Oberfischbach, Oberneisen, Reckenroth, Rettert, Roth, Schiesheim, Schönborn

HAHN

Jahrgang 8 • Nummer 4

DONNERSTAG, 22. Januar 2026



**FLECKER
FASSENACHT
2026**

Kappensitzung Sa. 07.02.26 - 19:11 Uhr
Damensitzung Do. 12.02.26 - 19:33 Uhr
Kinderfassenacht Sa. 14.02.26 - 14:11 Uhr

**Kartenvorverkauf
Kappen- & Damensitzung
Einrichtmuseum
Katzenelnbogen
24.01.2026 - 14-15 Uhr**

VERANSTALTER:
FÖRDERVEREIN FFW KATZENELNBOKEN e.V.
TUS KATZENELNBOKEN / KLINGELBACH e.V.

Woche 4

- Programm kino - Jugendkunstschule
 - Café/Biergarten - MehrGenerationenHaus
 - Kultur/Livemusik - Haus der Familie
 - Kurse/Seminare - Waldkindergarten und mehr ...



www.kreml-kulturhaus.de

Kinonachmittag für Senioren: 'Der Held vom Bahnhof Friedrichstraße'. Anschl. Kaffeetrinken

Der Film erzählt die Geschichte vom kurz vor der Pleite stehenden Berliner Videothekenbesitzer Micha Hartung, der ungewollt zum gesamtdeutschen Helden wird: Als ihn zum 30. Jahrestag des Mauerfalls ein Journalist zum Drahtzieher der größten Massenflicht der DDR stilisiert, steht sein Leben plötzlich Kopf...

Über 20 Jahre nach „Goodbye Lenin“ nimmt sich Regisseur Wolfgang Becker (der kurz nach Beendigung der Dreharbeiten starb) noch einmal das Thema Wiedervereinigung vor. Herzenswarme Komödie über Geschichte als Mythos und die Tücken deutscher Erinnerungskultur. Mit C. Hübner und C. Paul in den Hauptrollen.

MI / 28.1. / 14 Uhr / Kinosaal / Anmeld.: 06430-929724, Kreml / Tickets: online oder Tageskasse / Weitere Vorstell.: 21.1. – 28.1.



Ausstellungseröffnung Ruth Mohr – 'Anders normal ...passt in keine Schublade'

Die aktuelle Ausstellung von Ruth Mohr zeigt einen kleinen Ausschnitt der Vielfältigkeit ihrer Kunst. Dabei gibt es kein dauerhaftes Festlegen auf ein Medium oder eine Technik.

SA / 24.1. / 20 Uhr / Kultursäle / Ausstellung vom 24.1 - 9.3.

Film im englischen Originalton: 'Sorry, Baby'

Agnes, eine junge Literaturprofessorin in Neuengland, wird nach einem traumatischen Erlebnis aus der Bahn geworfen. Während ihr Umfeld zur Tagesordnung übergeht, kämpft sie mit dem Gefühl, festzustecken. In fünf Kapiteln und über mehrere Jahre hinweg begleitet der Film ihren Weg zurück zu sich selbst – getragen von scharfem Humor und der bedingungslosen Unterstützung ihrer besten Freundin. | „Sorry, Baby“ (USA 2025 / 104 Min. / ab 12 J.) ist eines der erstaunlichsten Filmdebüts der letzten Jahre. Die 31jährige Eva Victor hat neben Regie und Buch auch gleich noch die Hauptrolle übernommen. Nicht schlecht für ein Debüt und ein erstes Highlight im neuen Kinojahr.

FR / 23.1. / 16.30 Uhr / Kinosaal / Tickets: online, Abendkasse / Weitere Vorstell.: 22.1 - 4.2

Neon Techno-Party mit DJ Kaisen + DJ Lazersnake

DJ Kaisen: Techno, Psychedelic-Techno ...mal tiefgehend, mal melodios, mal verträumt... lasst euch mitnehmen auf eine unkonventionelle tanzende Reise ... | DJ Lazersnake: Ein Exot in der Clubkultur. Fernab von kommerziellen Technoklängen bringt er stets mit einer wilden Mischung aus Arabischen Elektrotracks, Disco, Techno, Dabke und viel mehr die Menschen zum Tanzen. | Neon-Style im Schwarzlicht – wir bringen euch und das KultWerk zum Leuchten!

SA / 24.1. / 21 Uhr / KultWerk / Tickets an der Abendkasse



Burgschwalbacher Str. 8 · 65623 Hahnstätten/Zollhaus
 Fon 06430-929724 | Fax 06430-929721 | Mail: info@kreml-kulturhaus.de
 Öffnungszeiten: Mittwoch 11-14 Uhr + ab 17 Uhr
 Donnerstag, Freitag ab 17 Uhr | Samstag ab 16.30 Uhr
 Sonntag & Feiertag ab 15 Uhr + zu den Kinomatinée-Terminen ab 11 Uhr
 Bürozeiten: Montag-Freitag 9.00 Uhr - 14.00 Uhr

- Programm kino • Jugendkunstschule
- Café/Biergarten • MehrGenerationenHaus
- Kultur/Livemusik • Haus der Familie
- Kurse/Seminare • Waldkindergarten und mehr ...



www.kreml-kulturhaus.de

Filme Programm kino: Der Held vom Bahnhof Friedrichstraße / Sorry, Baby / Pumuckl / Therapie für Wikinger / Lolita lesen in Teheran / Lars ist LOL

DO / 22.1. / 18.30 Uhr 'Splitter aus Licht' (FilmSpecial) / Kinosaal
 DO / 22.1. - MI / 4.2.: 'Sorry, Baby' / Kinosaal
 FR / 23.1. - MI / 28.1.: 'Der Held vom Bahnhof Friedrichstraße' / Kinosaal
 SA / 24.1. / 16.30 + SO / 25.1. / 15.30 Uhr: 'Pumuckl und das große Missverständnis' (Kinderfilm)
 SO / 25.1. / 19.30 Uhr 'Lolita lesen in Teheran' (Filmkunst) / Kinosaal
 DO / 29.1. / 18.30 Uhr: 'Mother's Baby' (Filmkunst) / Kinosaal
 DO / 29.1. - MI / 11.2.: 'Therapie für Wikinger' / Kinosaal
 SA / 31.1. / 16.30 + SO / 1.2. / 15.30 Uhr: 'Lars ist LOL' (Kinderfilm) / Kinosaal
 SO / 1.2. / 19.45 Uhr + MI / 4.2. / 18.30 Uhr: 'Stromberg – Wieder alles wie immer' (Filmkunst)
 Tickets: online über www.kreml-kulturhaus.de oder an der Abendkasse

Online-Vortrag: Management des Digitalen Nachlass! – Um was geht es gerade? (Doz: Roland Lehmann)

MI / 28.1 / 18.00 – 19.30 Uhr / Info-Anmeldung: per E-Mail: info@i55plusminus.de oder auf der Webseite/ in der App: www.lene-online.de

NEU!! Kreativabend für Jugendliche (Kontakt: Manja Al Refai und Annkristin Fangmann)

FR / 30.1. / 17.00 – 20.00 Uhr / KultWerk – ChillArea / Anmeldung: per Mail unter jugendarbeit@vg-aar-einrich.de oder Fon 06486-7178 bzw. mobil 0151-42195704

Offener Schachtreff für Geübte u. Neulinge - generationenübergreifendes Brettspiel (Doz: Mark Müller)

DI / 3.2. / 17 – 19 Uhr / Medienraum / Anmeld.: 0152-53610923 bzw Mail: mark1707@web.de

NEU!! Veranstaltungsreihe für Frauen: „Wiedereinstieg nach Familienzeit – Karrierebooster“ (Doz: Ulrike Schmidt, Monika Schmelzeisen, Hannah Jones, Hella Eiteneuer)

SA / 24.1. - SA / 7.2. / Medienraum – Mansarde / 3 Tage / Anmeldung: 06430-929724, Kreml
 Modul 1: Farb- und Stilberatung - SA / 24.1. / 9.00 – 16.00 Uhr
 Modul 2: MakeUp-Beratung - SA / 31.1. / 9.00 – 16.00 Uhr
 Modul 3+4: Potentialanalyse und Bewerbungcoaching - SA / 7.2. / 9.00 – 16.00 Uhr
 Hinweis: Die Module können auch einzeln gebucht werden!

Workshop Ernährung - Fermentieren rund um die Welt (Doz: Corinna Kaminsky)

SA / 24.1. / 14.00 – 18.00 Uhr / Kleiner Kultursaal /
 Anmeldung: 06486-901551 oder Mail: futuroh.kaminsky@gmail.com

NEU!! Trainiere Deine Hellsinne (Doz: Kerstin Otto-Laem. | www.reiki-zentrum-rheingau-taunus.com)

MO / 2.2. / 18.30 – 20 Uhr / Medienraum / Anm: 06120-9189540, Mail: KerstinOtto26@gmx.de

Kurs Trommeln: Heartbeat Rhythm. Für Spieler*innen mit langjähriger Spielerfahrung - DRUMMIT!-Projekt (Doz: Gerd Radecke | www.trommeln-total.de)

DI / 3.2. – 25.3. / 18.45 – 20.45 Uhr / Kinosaal / 8 Abd / Anmeldung: 06484-891786 /

Improtheater für Erfahrene: 'Szene + Szene + Szene = Langform'. (Doz: Tatjana Trommershäuser)

DI / 3.2. – 17.3. / 19.00 - 21.00 Uhr / KultWerk - Veranstaltungssaal / 7 Abd /
 Anmeldung: 0177-4185013, Mail: tatjana.trommershaeuser@email.de

Impro am Mittwoch: '5,4,3,2,1 und... los - Scheiter heiter mit Improvisationstheater'. Für Einsteiger und Geübte (Doz: Tatjana Trommershäuser)

MI / 4.2. – 18.3. / 19.15 - 20.45 Uhr / KultWerk - Veranstaltungssaal / 7 Abd /
 Anmeldung: 0177-4185013, Mail: tatjana.trommershaeuser@email.de



Burgschwalbacher Str. 8 · 65623 Hahnstätten/Zollhaus
 Fon 06430-929724 | Fax 06430-929721 | Mail: info@kreml-kulturhaus.de
 Öffnungszeiten: Mittwoch 11-14 Uhr + ab 17 Uhr
 Donnerstag, Freitag ab 17 Uhr | Samstag ab 16.30 Uhr
 Sonntag & Feiertag ab 15 Uhr + zu den Kinomatinée-Terminen ab 11 Uhr
 Bürozeiten: Montag-Freitag 9.00 Uhr - 14.00 Uhr

19.01.2026

Haus der Familie - Katzenelnbogen - Mehrgenerationenhaus

Begegnung - Beratung - Kurse - Seminare - Workshops



**Mehr
Generationen
Haus**

Miteinander – Füreinander



HAUS
DER FAMILIE
Rheinland-Pfalz

Katzenelnbogen

Babysitter-Schulung

Der Kurs richtet sich an alle, die Babysitteraufgaben wahrnehmen, z.B. Schüler*innen ab 13 Jahren, (werdende) Großeltern, erfahrene Babysitter*innen - und die, die es werden wollen.

Gemeinsam nähern wir uns dem Thema Babysitten aus verschiedenen Perspektiven an - praxisnah, facettenreich und interessant.

Nach erfolgreichem Kursbesuch, können die Teilnehmenden bei Interesse auch über unsere Babysitterbörse vermittelt werden.

Kursinhalte:

- Pädagogische Grundkenntnisse (Beziehungsaufbau, Kommunikation, Pflege),
- Erste-Hilfe-Kurs (Erste-Hilfe Grundlehrgang mit Schwerpunkt Erste-Hilfe am Kind),
- Babysitten als Job (Rechtliche Grundlagen, Persönliches Profil, Die Babysitter-Börse, Reflexion und Zertifizierung).

Der beinhaltete Erste-Hilfe-Kurs kann auch für den Erwerb des Führerscheins verwendet werden.

Termine:

Modul 1: Samstag, 28.02.2026, 9.00 bis 16.00 Uhr

Modul 2: Samstag, 14.03.2026, 9.00 bis 17.00 Uhr

Modul 3: Samstag, 21.03.2026, 9.00 bis 16.00 Uhr

Mehr Informationen erhalten Sie im Haus der Familie bei Daniela Müller,

Tel: 06486-7178,

E-Mail: d.mueller@hdf-katzenelnbogen.de

Kostenbeitrag: 60 €

Mama, darf ich dein Handy? - Ein Vortrag für Eltern von Kindern im Alter von 2 bis 6 Jahren!

Am 03.02.2026,
19.00 bis 20.30 Uhr

Es ist wissenschaftlich belegt, daß die Nutzung der Medien, vornehmlich des Handys, Einfluß auf die körperliche und geistige Gesundheit haben.

Sie erfahren an diesem Abend u. a.: Welche Wirkung haben digitale Medien auf die Entwicklung eines Kindes? Welche möglichen Gefahren bergen digitale Spiele und andere digitale Begleiter? Wann ist der richtige Zeitpunkt für den ersten beabsichtigten Kontakt mit digitalen Medien? Welche Aufgaben liegen bei den Eltern?

Referentin: Christiane Stadtfeld, Fachreferentin

Info: Katholische Familienbildungsstätte Westerwald/ Rhein-Lahn, Petra Effert, Tel: 02602 - 680245
Anmeldung: www.fbs-ww-rl.bistumlimburg.de

10 € Person/ 12 € Elternpaar

**Beikost-Workshop
für junge Eltern
am 29.01.2026
9.30 bis 11.30 Uhr
Senta Schifferstein,
Anmeldung über:
www.vollwertwunder.de/kurse
Kostenbeitrag: 20 €**

**Aus dem Chaos in
die Stille - für Eltern,
Großeltern und
Interessierte
am 07.02.2026,
14 bis 17 Uhr
www.fbs-ww-rl.bistumlimburg.de
20 € pro Person**

**ProFamilia
Sprechstunde
am 27.02.2026,
9 bis 12 Uhr
Anmeldung und
Informationen im
Haus der Familie!
Kostenfreies
Angebot!**

**Abonnieren
Sie unseren
Whatsapp-
Kanal !**



Gefördert vom:



Bundesministerium
für Bildung, Familie, Senioren,
Frauen und Jugend

Haus der Familie - Katzenelnbogen
Römerberg 12 - 56368 Katzenelnbogen
Tel: 06486 7178 - Mobil: 0160 95 59 69 29
info@hdf-katzenelnbogen.de
www.hdf-katzenelnbogen.de



Generationen Talk im Januar

Am **Montag, 26.01.2026**,
lädt das **Haus der Familie Katzenelnbogen**
wieder zum monatlichen „**Generationen Talk**“ ein.
Beginn ist um **16:30 Uhr**.

Wir starten direkt mit einem kleinen „Highlight“ ins neue Jahr und möchten herzlich zu einer Nachtwanderung durch Katzenelnbogen einladen.

Gemeinsame erkunden wir Katzenelnbogen und erfahren viele neue historische Informationen und Anekdoten.

Im Vorfeld treffen wir uns im Haus der Familie zu Kaffee und Tee.

Ort: Haus der Familie, Römerberg 12,
Katzenelnbogen

Zeit: Montag 24.11.2025, ab 16:30 Uhr

Die Teilnahme ist kostenlos, eine Anmeldung ist erforderlich.

Infos & Anmeldung unter
06486 7178 oder
info@hdf-katzenelnbogen.de

Auch der **Pflegestützpunkt Diez** steht für Fragen zur Verfügung: 06432 919813 oder
jan-erik.wolfgram@pflgestuetzpunkte-rlp.de



**Geschichten aus 1001 Nacht,
gib's bei der Lohrmer Fassenacht**

24.1.26 Mädchersitzung
7.2.26 Kappensitzung

19:11 Uhr - Einlass 18:30 Uhr
Dorfgemeinschaftshaus Lohrheim

**Restkarten (VK 10 €/AK 12€) unter
tuf-lohrheim@web.de**



FSC Dörsdorf e.V.

KINDER FASCHING

Kommt verkleidet, ob groß, ob klein,
beim Kinderfasching im Sportverein!
Mit Spiel und Spaß und viel Konfetti,
wird diese Feier einfach fetti.

Samstag, den 14.02.2026
ab 15:11 Uhr im DGH Dörsdorf

Made with PosterMyWall.com



**41. Kappensitzung
in
Bremberg
im Bürgerhaus**

**Samstag, 14. Februar
2026**

Einlass: 18.30 Uhr
Beginn: 19.33 Uhr

**Kartenvorverkauf 31.01.26
14-16 Uhr im Bürgerhaus**

Mit der **Lausch** Partyband **Angriff**

Es lädt ein der VfL Bremberg

Neue Sozialberatungsstelle stärkt Integration in der Region

Interkommunale Zusammenarbeit wird gefördert

Die Verbandsgemeinden Nastätten, Loreley und Aar-Einrich bauen ihre interkommunale Zusammenarbeit weiter aus und schaffen zum 1. Januar 2026 eine gemeinsame Sozialberatungsstelle für Geflüchtete und Menschen mit Migrationshintergrund.

Die neue Stelle mit einem Umfang von 30 Wochenstunden wird im Rahmen der Pilotförderung „Interkommunale Zusammenarbeit“ vom Land Rheinland-Pfalz für zwei Jahre zu 100 Prozent gefördert.

Die Fördersumme beträgt insgesamt rund 176.000 Euro.

Ziel des gemeinsamen Projekts ist es, die Integration von Geflüchteten und Menschen mit Migrationshintergrund in der Region nachhaltig zu stärken und sie bei den Herausforderungen des Ankommens und der Alltagsbewältigung zu unterstützen.

Durch die Zusammenarbeit der drei Verbandsgemeinden können bestehende Ressourcen gebündelt und ein bedarfsgerechtes, niedrigschwelliges Beratungsangebot geschaffen werden.

Die Stelle wird ab dem 1.1.2026 von Karolin Donart besetzt, die bereits in einem vorangegangenen Projekt insbesondere Ehrenamtliche bei ihrer Arbeit begleitet hat. „Die Sozialberatungsstelle bietet individuelle Beratung und Einzelfallhilfe in sozialen, rechtlichen und persönlichen Fragestellungen“, so Bürgermeister Mike Weiland von der Verbandsgemeinde Loreley.

Dazu gehören unter anderem Unterstützung bei der Wohnungssuche, Schul- und Kindergartenanmeldungen,

arbeitsrechtliche Fragen sowie die Begleitung bei Behördengängen und der Antragstellung für Sozialleistungen wie Bürgergeld, Wohngeld oder Kindergeld.

„Ein weiterer Schwerpunkt liegt auf der Asylverfahrensberatung sowie der Förderung der sprachlichen und beruflichen Integration, beispielsweise durch Beratung zu Integrations- und Berufssprachkursen und Unterstützung bei Bewerbungen“, ergänzt der Bürgermeister der Verbandsgemeinde Aar-Einrich, Lars Denninghoff. Ergänzend zur Einzelberatung sollen auch niederschwellige Gruppenangebote wie Begegnungscafés entstehen, um den interkulturellen Austausch und die soziale Vernetzung zu fördern.

Die Fachkraft arbeitet dabei eng mit Behörden, Bildungseinrichtungen, Beratungsstellen und weiteren relevanten Akteuren zusammen. „Mit der neuen Sozialberatungsstelle reagieren wir auf den wachsenden Beratungsbedarf für die bereits aufgenommenen und künftig zugewiesenen Personen“, so Bürgermeister Jens Güllering aus Nastätten.

Die Zusammenarbeit der drei Gebietskörperschaften ist ein gelebtes Beispiel für ein wirtschaftliches und zeitgemäßes Verwaltungshandeln und zugleich ein deutliches Zeichen für eine koordinierte und zukunftsorientierte Integrationsarbeit in der Region.

Ansprechpartnerin:

Frau Karolin Donart,

Telefon: 06772 / 802-45

E-Mail: karolin.donart@vg-nastaetten.de





Bereitschaftsdienste / Notrufe

■ NOTRUFEBEREITSCHAFTSDIENSTE

POLIZEI	110
FEUERWEHR	112
RETTUNGSDIENST/NOTARZT	112
Krankentransport (keine Notfälle)	19 222
Giftnotrufzentrale	0 61 31/1 92 40 oder 0 61 31/23 24 66

■ Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Telefon: 116 117 (ohne Vorwahl)

Wenn ohne unmittelbare Behandlung **Lebensgefahr** besteht oder bleibende gesundheitliche Schäden zu befürchten sind, ist der Rettungsdienst unter **112** zu alarmieren.

■ Hausärztlicher Vertretungsdienst

Außerhalb der regulären Praxissprechzeiten, an denen die Ärztliche Bereitschaftsdienstzentrale nicht geöffnet hat, ist der Bereitschaftsdienst weiterhin durch die Ärzte in ihren Praxen abgedeckt. Den jeweils diensthabenden Bereitschaftsarzt erfahren die Patienten über den Anrufbeantworter ihres Hausarztes.
Praxis Dr. Otten 06486/91260
MVZ Gesundheitszentrum Einrich 06486/9049590
MVZ Aar-Lahn Hahnstätten 06430/7552
Praxis Drs. Wegmann Niederneisen 06432/6660
Alle Patienten, deren Hausarzt sich außerhalb der Verbandsgemeinde Aar-Einrich befindet, wenden sich in Notfällen bitte an die jeweilige Hausarztpraxis.

■ Apotheken-Notdienst

Notruf-Nummer: 0180-5-258825-Postleitzahl des Standortes (0,14 Euro/Min. über das dt. Festnetz und max. 0,42 Euro/Min. über Mobilfunknetz) Nach Wahl der Notdienstnummer und direkter Eingabe der Postleitzahl des aktuellen Standortes über die Telefonsatatur werden drei dienstbereite Apotheken in der Umgebung des Standortes angesagt.

Der Notdienstplan ist im Internet unter www.lak-rlp.de abrufbar. Der Notdienst beginnt immer um 8.30 Uhr und endet um 8.30 Uhr des folgenden Tages.

■ Zahnärztlicher Notfalldienst

Notrufnummer 0180/5040308

zu den üblichen Telefontarifen

Ansage des Notfalldienstes zu folgenden Zeiten:

Freitagnachmittag von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Samstag früh ab 8.00 Uhr bis Montag früh 8.00 Uhr

Mittwochnachmittag von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr

An Feiertagen entsprechend von 8.00 Uhr bis zum nachfolgenden Tag früh 8.00 Uhr;

An Feiertagen mit einem Brückentag von Donnerstag 8.00 Uhr bis Samstag 8.00 Uhr.

Weitere Informationen zum zahnärztlichen Notdienst unter www.bzk-koblenz.de

Eine Inanspruchnahme des zahnärztlichen Notdienstes ist wie bisher nach telefonischer Vereinbarung möglich.

■ Augenärztlicher Notfalldienst

Notrufnummer 01805 112 060

■ STÖRUNGSDIENST

VGW Aar-Einrich - während der Dienstzeiten:

Wasser / Abwasser 06486/9179-500

(Dienstzeiten: Mo - Mi: 8 - 12 Uhr u. 14 - 16 Uhr; Do: 8 - 12 Uhr u. 14 - 18.30 Uhr; Fr: 8 - 12 Uhr)

VGW Aar-Einrich - außerhalb der Dienstzeiten:

Wasser 0174/3011179

Abwasser: Standort: Hahnstätten - Bereich Aar 0177/3225123

Abwasser: Standort: Katzenelnbogen -

Bereich Einrich 0151/54623264

EVL-Gasversorgung Flacht und Niederneisen

Ste.-Foy-Str. 36, Limburg/Lahn 06431/2903-0

Süwag Energie AG

Service-Telefon 069/95013030

Service-Fax 069/3107-3710

Entstörungsdienst

Strom 069/31072333

Gas 069/31072666

Breitbandkabel 0180/1114100

■ BRH-Rettungshundestaffel Rhein-Lahn-Taunus e.V.

Alarmierungen für die BRH Rettungshundestaffel

über die Notrufnummer 112

■ Anonymes Sorgentelefon

..... 06431/26400

Montag bis Freitag von 17.00 - 22.00 Uhr erreichbar.

■ Hilfefestelefon Gewalt gegen Frauen

..... 08000 116 016

■ DRK-Ortsverein Aar-Einrich e.V.

1.Vorsitzender Alexander Schmidt

Bereitschaftsleiter Dominik Richter info@drk-katzenelnbogen.de

..... Dominik_Richter@drk-katzenelnbogen.de

■ Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

Tierärztlicher Notfalldienst für Kleintiere, Großtiere und Pferde

Der tierärztliche Bereitschaftsdienst ist zu erfragen unter der Telefonnummer jedes niedergelassenen Tierarztes.

■ Straßenmeisterei Bogel

An der B 274, 56357 Bogel

Tel. (Mo-Di, 7.00 - 15.45 Uhr, freitags bis 12.30 Uhr)

06772-9310-0, Fax. 06772-09310-20

E-Mail sm-bogel@lbm-diez.rlp.de

Internet: www.lbm.rlp.de

■ Straßenmeisterei Diez

Limburger Straße 144, 65582 Diez

Tel.: 06432 / 9516-0, Fax: 06432 / 9516-20

Mo - Do 07.00 Uhr - 15.45 Uhr

freitags 07.00 Uhr - 12.30 Uhr

E-Mail: SM-Diez@lbm-diez.rlp.de

Internet: www.lbm.rlp.de <http://www.lbm.rlp.de>

■ Pflege und Wohnen im Alter

Telefon: 06131 - 28 48 810

Montag bis Freitag 10.00 Uhr bis 13.00 Uhr

Donnerstag 14.00 bis 17.00 Uhr

(zu allen übrigen Zeiten ist ein Anrufbeantworter mit Aufsperrmöglichkeit geschaltet)

Per E-Mail: pflege@vz-rlp.de

Per Post: Verbraucherzentrale Rheinland-Pfalz e.V.,
Postfach 4107, 55031 Mainz

Sozial- und Pflegedienste

- Anzeige -

■ Kirchliche Sozialstation Diez

Friedhofstraße 19, 65582 Diez-Freundiez

Tel.: 06432/9198-0

Fax: 06432/9198-88

E-Mail: sozialstation.diez@ekhn.de

Website www.sozialstation-diez.de

Öffnungszeiten:

Mo.-Do.: 8:00 bis 16:00 Uhr

Fr.: 8:00 bis 14:00 Uhr

Beratungsbüro Katzenelnbogen

Untertalstraße 4, 56368 Katzenelnbogen

Tel.: 06432/9198-17

Fax: 06432/9198-88

Termine nach Vereinbarung

Amb. Pflege (Behandlungspflege, Grundpflege), 24-Stunden Rufbereitschaft, Hauswirtschaftliche Leistungen, Pflegegutachten gemäß §37 Abs. 3 SGB XI, Palliativpflege, Parenterale Ernährung, Port-Versorgung, Demenzbetreuung, Regelmäßige Veranstaltungen für Demenzerkrankte und deren Angehörige, Allgemeine Betreuung nach §45, Kostenlose individuelle Beratung, Essen auf Rädern

■ Pflegestützpunkt Diez



Friedhofstraße 19, 65582 Diez

Fax: 06432 / 95 288 71

Jan Wolfram Tel. 06432- 919 813

(erreichbar von Mo.- Fr.)

.....jan.wolfram@pflegestuetzpunkte-rlp.de

Elisabeth Hesse Tel. 06432/9528870

..... elisabeth.hesse@pflegestuetzpunkte-rlp.de

Termine und Hausbesuche können in den Bürozeiten individuell vereinbart werden. Während Beratungsgesprächen und Außenterminen ist der Anrufbeantworter geschaltet.

Sie erhalten baldmöglichst einen Rückruf.

■ Demenz Netzwerke Rhein-Lahn

Koordinierungsstelle Kreml-Kulturhaus

Silke Löhrl

Burgschwalbacher Str. 8, 65623 Hahnstätten/Zollhaus

info@demenz-rhein-lahn.de,

Telefon 06430-929724

www.demenz-rhein-lahn.de

-Anzeige-

■ Ambulante Krankenpflege Heike Ruff

Mensfelden 06431/94276

■ Café Zeitlos Burgschwalbach

Betreuung von Menschen mit und ohne Demenz

Dienstags und donnerstags von 14.00 bis 18.00 Uhr

Schloßstr. 8, 65558 Burgschwalbach

Petra Pütz, DRK Mittelrhein 0176/73235127

■ Kreisverwaltung des Rhein- Lahn- Kreises

Abteilung Gesundheitswesen/ Sozialpsychiatrischer Dienst

Unterstützung, Beratung und Hilfe bei psychischen Belastungen sowie Abhängigkeitserkrankungen. Beratungen finden in Diez statt, bei Hausbesuchen oder in der KV Rhein-Lahn, Insel Silberau 1, Bad Ems.

Brigitta Eggermann, Tel.: 02603/972-577,

Joachim Schneider, Tel.: 02603/972-559.

Aids- Beratung und Durchführung von HIV- Tests;
Oliver Schmitz-Eltges, Tel.: 02603/972-595,
Beratungen finden statt:
KV Rhein- Lahn, Insel Silberau 1, Bad Ems.

Soziale Dienste und Selbsthilfegruppen

■ Angehörigengruppe für Angehörige von psychisch erkrankten Menschen

Jeden 1. Montag im Monat von 18.00-19.00 Uhr
im Gruppenraum „Magnolie“ der Fachklinik Katzenelnbogen,
Aarstr.17, 56368 Katzenelnbogen.

Keine Anmeldung erforderlich!

Ansprechpartner: Ute Enders-Förster (Sozialdienst)

Tel: 06486 - 9127 3000

■ Deutsche Rheuma-Liga Örtliche Arbeitsgemeinschaft Diez

Jeden Donnerstag von 16.15 - 17.15 Uhr findet das Funktions-
training im Rosengarten der Seniorenresidenz in Altdiez statt.
Ansprechpartner: Norbert Diehlmann 06486/8523

■ Selbsthilfegruppe für pflegende Angehörige von Demenzerkrankten in der VG Diez und Aar-Einrich

Die Selbsthilfegruppe für pflegende Angehörige von Menschen
mit Demenz lädt herzlich zu ihrem nächsten Treffen am **Montag,**
den 02.02.2026, von 15:00 bis 17:00 Uhr in die **Räumlichkeiten**
der **AWO Diez** ein. Die Gruppe bietet die Möglichkeit zum
Austausch, zur gegenseitigen Unterstützung und zur Entlastung
im Alltag. Auch die demenzerkrankten Angehörigen können gerne
zum Treffen mitgebracht werden.

Die Treffen finden regelmäßig **an jedem ersten Montag im**
Monat statt.

Anmeldung und weitere Informationen erhalten Sie beim
Pflegestützpunkt in Diez bei **Jan-Erik Wolfram,**

Tel.: **06432 / 919813,**

E-Mail: **jan-erik.wolfram@pflegestuetzpunkte-rlp.de**



Amtliche Bekanntmachungen und Mitteilungen der Verbandsgemeinde

Kontakt

Hauptstandort

Verbandsgemeinde Aar-Einrich

Burgstraße 1, 56368 Katzenelnbogen

Tel.: 06486 9179-0

Fax 06486 9179-199

post@vg-aar-einrich.de

Verwaltungsstelle Hahnstätten

Austraße 4, 65623 Hahnstätten

Fax 06486 9179-198

Öffnungszeiten

Allgemein und Bürgerbüro

Mo, Di, Mi 08:00 - 12:00 Uhr

sowie 14:00 - 16:00 Uhr

Do 08:00 - 12:00 Uhr

sowie 14:00 - 18:30 Uhr

Fr 08:00 - 12:00 Uhr

Für das Mitteilungsblatt „Aar-Einrich aktuell“ hat die Verwaltung
die Mailadresse aktuell@vg-aar-einrich.de eingerichtet.

Manuskriptensender werden gebeten, ausschließlich diese
Adresse zu verwenden.

Kein Amtsblatt erhalten?

Falls Sie einmal kein Amtsblatt erhalten haben, wenden Sie
sich bitte direkt an:

Service-Hotline: 0 26 24 / 911 - 143

E-Mail: vertrieb@wittich-hoehr.de

■ Tourismus in der Verbandsgemeinde Aar-Einrich

Die Heimat entdecken - 233. Wanderung - am Mittwoch, 04. Februar 2026
Wanderung:

Hadamar - Niederhadamar - Ahlbach - Hadamar

Treffpunkt: **14 Uhr**, Straße „Am Bahnhof“ (Güterschuppen), 65554 Hadamar
Strecke: ca. 9 km mit Panorama Aussichten
105 HM (im Auf- und Abstieg)

Dauer: ca. 3 Stunden

Schwierigkeit: leicht

Voraussetzung:

Wanderschuhe, der Witterung angemessene Kleidung

Einkehr: Pizzeria Taberna

Wanderführer: Joachim Brötz

Startpunkt ist der Güterschuppen. Von dort führt der Weg am Kalkbruch und der ehemaligen Blechmühle vorbei durch die idyllische Elbbachhau nach Niederhadamar. Anschließend steigen wir hinauf nach Ahlbach und umrunden den Käferberg, wo uns schöne Fernsichten erwarten. Der Rückweg verläuft über das Höhenfeld mit weiteren beeindruckenden Ausblicken.

Vorbei an der Hammelburg erreichen wir schließlich unser Ziel, wo eine gemütliche Einkehr den Wandertag abrundet.

Hinweis: die Wanderung findet bei jedem Wetter statt.

Für die Einkehr ist eine Anmeldung unter jundjbroetz@t-online.de notwendig.

Viel Spaß beim Wandern wünscht Ihnen

Ihre Verbandsgemeinde Aar-Einrich

Im Internet finden Sie die Wanderung unter

<https://www.vg-aar-einrich.de/tourismus-freizeit/wandern/die-heimat-entdecken/>

Teilnehmen können alle die Lust und natürlich Zeit haben!



Kinderferienfreizeit der Verbandsgemeinde Aar-Einrich

Ferienfreizeit 2026

Anmeldung als Betreuer

zur diesjährigen Kinderferienfreizeit der Verbandsgemeinde Aar-Einrich

Ich interessiere mich für eine Betreuertätigkeit bei der Ferienfreizeit.

Vorname,
Name

Geburtsdatum

Straße,
Wohnort

Telefon

E-Mail

in der 1. Woche (13. Juli - 17. Juli 2026)

in der 2. Woche (20. Juli - 24. Juli 2026).

Unterschrift

Seniorenbeirat

■ Computer-Treff für Senioren



Ein Projekt des Seniorenbüros „Die Brücke“ in Kooperation mit dem Seniorenbeirat der VG Aar-Einrich.

Die Computerlotsen unterstützen Sie ehrenamtlich beim Umgang mit Computer, in aller Ruhe, individuell, gemeinsam nach Ihren Interessen.

Jeden Montag 9:00 Uhr - 12:00 Uhr Dorfgemeinschaftshaus Allendorf

Leitung: Jürgen Ruthard

Kosten: 1,50 € pro Sitzung

Anmeldung: Tel. 06486 903277,

E-Mail: jr-mail@gmx.de

Jeden Dienstag von 9.00 Uhr - 11.00 Uhr

KultBox des Kreml-Kulturhaus, Barrierefreier Zugang

Leitung: Leo Hagedorn

Kosten: 3,00 € je Sitzung

Anmeldung: Tel. 06430-929724,

E-Mail: info@kreml-kulturhaus.de

Mehr Termine und Informationen:

www.seniorenbeirat-aar-einrich.de

■ Großer Andrang beim Vortrag zu Erbrecht und Vorsorge im Einrichtmuseum Katzenelnbogen

Auf außergewöhnlich großes Interesse stieß eine Informationsveranstaltung des Seniorenbeirat Aar-Einrich zum Thema Erbrecht und Vorsorge am 14.01.2026. Mit über 90 Teilnehmerinnen und Teilnehmern platzte der Veranstaltungsraum im Einrichtmuseum sprichwörtlich aus allen Nähten.

Referent des Abends war der erfahrene Limburger Rechtsanwalt Thomas Stein, der es verstand, ein komplexes und oft mit Unsicherheiten behaftetes Thema verständlich, praxisnah und zugleich unterhaltsam zu vermitteln.

In seinem Vortrag ging er unter anderem auf grundlegende Fragen des Erbrechts, auf typische Fallstricke bei Testamenten sowie auf wichtige Aspekte der persönlichen Vorsorge ein.

Das große Interesse zeigte sich nicht nur an der hohen Teilnehmerzahl, sondern auch an den zahlreichen Nachfragen und Wortmeldungen aus dem Publikum.

Viele Besucherinnen und Besucher nutzten die Gelegenheit, individuelle Fragen zu stellen und sich über ihre persönliche Situation zu informieren. Der Seniorenbeirat Aar-Einrich sieht in der starken Resonanz eine klare Bestätigung für den großen Informationsbedarf in diesem Themenfeld.



Informationen für Manuskripteinsender

Veröffentlichung von Flyern und Plakaten

Die Redaktion des Mitteilungsblattes Aar-Einrich weist darauf hin, dass aus Gründen der Gleichbehandlung ab der Kalenderwoche **01/2026** im **nichtamtlichen Teil** des Mitteilungsblattes Aar-Einrich, Termininformationen oder ähnliches (z. B. Sportkurse von Vereinen oder Gottesdienste der Kirchen) **nur noch in Textform als Fließtext** veröffentlicht werden.

Der **nichtamtliche Teil** umfasst die Bereiche „Kirchliche Nachrichten“, „Aus Vereinen und Verbänden“, „Neues vom heimischen Gewerbe“, „Politik/Wahlen“ sowie Allgemeines/Wissenswertes“.

Bitte reichen Sie die Texte per E-Mail als Anhang im Word- oder PDF-Format (bitte nicht als Foto/Scan-Dokument) ein. Flyer, die auf Veranstaltungen hinweisen und eine breite Öffentlichkeit ansprechen, werden wie gewohnt weiterhin veröffentlicht.

Wir bitten alle Manuskripteinsender um Beachtung und danken für Ihre Mithilfe.

Ihre Redaktion des Mitteilungsblattes Aar-Einrich Aktuell

Aufgrund der hohen Nachfrage sind weitere Veranstaltungen zu Erbrecht und Vorsorge bereits in Planung. Über Termine und Inhalte wird der Seniorenbeirat rechtzeitig informieren.

Stellenanzeigen

Verbandsgemeinde Aar-Einrich Stellenausschreibung

Die Verbandsgemeinde Aar-Einrich sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt

einen Digitalisierungsbeauftragten (m/w/d)

in Vollzeit zur Unterstützung unseres Teams
bei der digitalen Transformation der Verwaltung

Die vollständigen Ausschreibungstexte finden Sie unter <https://www.vg-aar-einrich.de/aktuelles/stellenausschreibungen/>

Bewerbungsfrist: 31.01.2026

Stellenausschreibung

Für unseren eingruppigen **Waldkindergarten Klingelbach** suchen wir zum 01.05.2026 eine/n

Erzieher (m/w/d) oder Diplom-Sozialarbeiter (m/w/d) oder Heilerziehungspfleger (m/w/d)

in Teilzeit mit einer Arbeitszeit von ca. 11 Wochenstunden.

Die Waldkita hat ihren Sitz im ev. Gemeindehaus. Dort werden Kinder im Alter von 3 - 6 Jahren ganztags betreut. Vormittags ist man mit allen Kindern gemeinsam im Wald. Zum Essen kehrt man in das Gemeindehaus zurück, wo danach die Betreuung am Nachmittag stattfindet.

Du bist:

- interessiert daran, dich bei der Gestaltung einer noch jungen Kita zu beteiligen?
- offen für ein kleines, familiäres Team in der eingruppigen Einrichtung?
- gerne in der Natur unterwegs und willst mit den Kindern Wald und Wiese erkunden?
- interessiert an der Arbeit in einer naturpädagogischen Kita?

Wir erwarten:

- Engagement und Ideen, um den pädagogischen Alltag der Kinder zu gestalten
- Eigeninitiative, Ideenreichtum, und Umsetzungswille für die Interessen der Einrichtung
- Zuverlässigkeit und hohe Belastbarkeit
- Die Umsetzung einer bewussten Umwelterziehung und einer nachhaltigen Lebensweise

Das erwartet dich bei uns:

- Regelmäßige Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten
- Vergütung nach TVöD-SuE
- 30 Urlaubstage pro Jahr, zzgl. 2 Regenerationstagen, zzgl. bis zu 2 Umwandlungstagen
- Zahlung einer Jahressonderzahlung, sowie einer leistungsorientierten Bezahlung
- Betriebliche Altersvorsorge im öffentlichen Dienst über die ZVK Wiesbaden

Ihre Bewerbung senden Sie bitte in Form eines kurzen Anschreibens, **bis spätestens 13.03.2026** an die Verbandsgemeinde Aar-Einrich, Personalverwaltung, Sachgebiet Kindergärten, Postfach 29, Burgstraße 1, 56368 Katzenelnbogen, oder online b.bremser@vg-aar-einrich.de.

Rückfragen können Sie telefonisch an die Sachbearbeiterin, Frau B. Bremser, Tel. 06486/9179-123 oder an den Leiter der Einrichtung, Herrn Jean-Pierre Weil, Mobil 0151/11158737 richten. Anmerkung: Aus Kostengründen verzichten wir auf die Rücksendung der Bewerbungsunterlagen. Es wird daher um Vorlage entsprechender Kopien und Abschriften gebeten. Eine datenschutzgerechte Vernichtung nach Abschluss des Auswahlverfahrens wird zugesichert.

Sprechstunden Polizei

■ Sprechstunde des Bezirksbeamten der Polizeiinspektion Diez



Die Sprechstunden des Bezirkspolizeibeamten der Verbandsgemeinde Aar-Einrich Cornelius Doll finden nach vorheriger telefonischer Vereinbarung unter der Telefonnummer 06432/601-126 oder 06432/601-0 statt. Bedarf kann auch beim Bürgerbüro angemeldet werden.

LILE Lahn-Taunus (LEADER)

LEADER-Region Lahn-Taunus – Über Grenzen hinaus wachsen

FOLLOW

Folge uns - Gestalte deine Region mit!

Die LEADER-Region Lahn-Taunus jetzt auch auf Instagram & Facebook

Was passiert in der Region? Welche Projekte werden gefördert? Auf unseren Social-Media-Kanälen erfährst du es als Erster!

Wir berichten über geförderte Projekte, aktuelle Förderaufrufe und zeigen, wie Menschen aus der Region ihre Ideen umsetzen.

LEADER Lahn-Taunus
 @leaderlahntaunus

Kofinanziert von der Europäischen Union

Aus der Arbeit der Gleichstellungsbeauftragten

■ Tanzdemonstration in Koblenz

„One Billion Rising“ Tanzdemonstration für ein Ende der Gewalt an Frauen am 14.02.2026 um 15.00 Uhr am Löhrrondell Koblenz. Mit Tanzworkshop/Tanzdemonstration/ virtueller Spendenlauf

Am 14. Februar 2026 um 15 Uhr lädt das Koblenzer Aktionsbündnis von One Billion Rising bereits zum vierzehnten Mal zu der kraftvollen Tanzdemonstration am Löhrrondell ein.

One Billion Rising vereint jährlich Millionen Menschen weltweit und setzt ein deutliches Zeichen gegen Gewalt an Frauen* und Mädchen*. Schätzungen zufolge werden etwa eine Milliarde Frauen* und Mädchen* im Laufe ihres Lebens Opfer von Gewalt,

so entstand der Name. OBR ist eine der größten internationalen Kampagnen, bei der sich Menschen aus ca. 200 Ländern beteiligten. Mit dieser Tanzdemonstration, starken Botschaften und klarer Haltung will das Aktionsbündnis Koblenz sichtbar machen, was oft im Verborgenen bleibt: Noch immer sind Frauen* in hohem Maße von Gewalt betroffen. An diesem Tag treffen sich Menschen, die sich einsetzen für Gerechtigkeit, Gleichberechtigung, Frauen*rechte und ein Ende der Gewalt gegen Frauen* in allen Formen, sei es häusliche Gewalt, sexuelle Übergriffe, Zwangsprostitution oder andere Formen von Gewalt. Mit dem diesjährigen Motto „Women on Fire - Ni una menos“ wird eine globale und zugleich lokal verankerte Botschaft gesendet.

Es steht symbolisch für inneres Feuer, Wärme, Leidenschaft und weltweiten Zusammenhalt. Die Bewegung zeigt Stärke, Sichtbarkeit, Solidarität und kollektiv getragenes Handeln. Das spanische Motto „Ni una menos“ bedeutet wörtlich „Nicht eine weniger!“ und ist der Name einer feministischen Bewegung, die 2015 in Argentinien entstand und sich gegen Femizide und geschlechtsspezifische Gewalt einsetzt. Der Tanz zu dem Lied „Break the Chain“ als besondere Form der Demonstration symbolisiert die Selbstbestimmung der Frau* über ihren Körper, richtet sich gegen Gewalt und setzt ein Zeichen für Ermutigung. In Koblenz wird diese erfolgreiche und mitreißende Aktion weiterhin von einem breiten Bündnis von Organisationen, Initiativen und engagierten Einzelpersonen getragen. Das Aktionsbündnis setzt sich zusammen aus dem Frauennotruf Koblenz, SKF Koblenz, Jugendkulturzentrum Lahnstein, Stadt Lahnstein, der Weiße Ring, musicRLPwomen*, Gleichstellungsbeauftragte Rhein-Lahn-Kreis und Gleichstellungsstelle der Stadt Koblenz, Projekt Familienvielfalt von QueerNet RLP, queer-mittelrhein gem. e.V., SOLWODI, „Frau. Leben. Freiheit. Koblenz“ und weiteren engagierten Frauen*. Die Organisator*innen rufen ausdrücklich alle Menschen- unabhängig von Alter, sexueller Orientierung, Geschlechtsidentität oder Herkunft- dazu auf, sich anzuschließen. Ziel ist es, gemeinsam ein unübersehbares Zeichen für Würde, Respekt und ein Ende der Gewalt zu setzen. Eine vorherige Anmeldung ist nicht erforderlich. ONE BILLION RISING Koblenz freut sich über jede Person, die mittantzt, mitgeht oder einfach solidarisch anwesend ist. „Nur gemeinsam können wir sichtbar machen, wie dringend Veränderung im Hinblick auf Schutz und Verhinderung von Gewalt gegen Frauen* und Queere Menschen nötig ist“, heißt es aus dem Organisationsteam.

Treffpunkt und Programm:

Tanzdemonstration am 14. Februar um 15:00 Uhr:

Die Teilnehmenden treffen sich am Löhrrondell in Koblenz. Nach einer kurzen Einführung wird gemeinsam getanzt, anschließend folgt die Tanzdemonstration zum Zentralplatz.

Dort werden neben dem Tanz Redebeiträge aus Politik, Gesellschaft und Unterstützungs- bzw. Betroffenenorganisationen folgen, bevor die Demonstration weiter zum Münzplatz ziehen wird. Die Verlesung der abgegebenen Statements der Teilnehmenden und ein letzter gemeinsamer Tanz werden die Veranstaltung abrunden. **Zur Vorbereitung der Tanzaktion findet am 7. Februar 2026 von 15 Uhr bis 17 Uhr ein Tanzworkshop** im Jugendkulturzentrum, Wilhelmstraße 59, 56112 Lahnstein statt.

Der Workshop ist offen für alle Interessierten, auch ohne tänzerische Vorkenntnisse. Eine Anmeldung ist nicht notwendig. Kilometerchallenge „Sporteln gegen Gewalt“: **Vom 14. Februar (One Billion Rising) bis zum 8. März (Internationaler Frauentag) findet zum sechsten Mal die erfolgreiche Kilometerchallenge „Sporteln gegen Gewalt“ statt.**

Das Startgeld beträgt 15,00 Euro. Der nach Abzug der Kosten erzielte Erlös kommt dem Frauenhaus Koblenz zugute. Hier erhalten von Gewalt betroffene Frauen* und Kinder Schutz. Eine Anmeldung ist bis zum 08. März 2026 möglich! Es können Kilometer gesammelt werden, egal, ob Spazierengehen, Schwimmen, Radfahren, Walken oder Laufen: Jeder Kilometer zählt! Auch Schulen und Vereine können mitmachen! Natürlich ist es auch möglich, nur mit der Spende des Startgeldes die notwendige Arbeit des Frauenhauses vor Ort zu unterstützen. Das heißt, Sie können das Startgeld zahlen, aber keine Kilometer sammeln. Jede Spende zählt. Organisatorisch betreut wird diese Aktion wieder von „Katjas Laufzeit“.

Anmeldung und Infos unter <https://katjas-laufzeit.de>

Hilfetelefon 116016: Betroffene sollen wissen, dass sie auf ihrem Weg aus der Gewalt nicht alleine sind. Hierbei kann sie das Hilfetelefon unterstützen. Das bundesweite Hilfetelefon „Gewalt gegen Frauen“ berät rund um die Uhr in 18 Sprachen anonym

und kostenfrei. Seien Sie dabei, wenn unsere Region ein starkes Zeichen setzt: Für Gleichberechtigung, Respekt und ein Ende der Gewalt an Frauen* und Mädchen*! Setzen Sie sich gemeinsam mit uns für Vielfalt, Selbstbestimmung und Frauen*- und Menschenrechte ein. Sie sind herzlich eingeladen, bei allen Aktionen mitzumachen!

Aus den Ortsgemeinden



ALLENDORF

■ Sprechstunden der Ortsbürgermeisterin

Martina Schrage

Zu den Ölgärten 3a, 56370 Allendorf

Sprechstunden finden im Büro im Dorfgemeinschaftshaus Allendorf statt:

jeden 2. Dienstag (jede gerade Kalenderwoche)

von 19:00 - 20:00 Uhr

und nach telefonischer Vereinbarung

Telefon im Dorfgemeinschaftshaus: 06486/7541

Mobil: 0155/60418110

E-Mail: gemeinde.allendorf@t-online.de

■ Haushaltssatzung der Ortsgemeinde

Für das Jahr 2026 vom 20. Januar 2026

Der Ortsgemeinderat hat auf Grund der §§ 95 ff. der Gemeindeordnung Rheinland-Pfalz in der Fassung vom 31. Januar 1994 (GVBl. S. 153), zuletzt geändert durch Gesetz vom 02. März 2006 (GVBl. S. 57), folgende Haushaltssatzung beschlossen:

§ 1 Ergebnis- und Finanzhaushalt

Festgesetzt werden:

1. im Ergebnishaushalt

der Gesamtbetrag der Erträge auf	1.107.090,00
	€

der Gesamtbetrag der Aufwendungen auf	1.105.590,00
	€

Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	1.500,00
	€

2. Im Finanzhaushalt

die ordentlichen Einzahlungen auf	1.107.140,00
	€

die ordentlichen Auszahlungen auf	1.035.120,00
	€

Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen	72.020,00
	€

die außerordentlichen Einzahlungen auf	0,00
	€

die außerordentlichen Auszahlungen auf	0,00
	€

Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	0,00
	€

die Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	78.000,00
	€

die Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	186.000,00
	€

Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-108.000,00
	€

die Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	35.980,00
	€

die Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0,00
	€

Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	35.980,00
	€

der Gesamtbetrag der Einzahlungen auf	1.221.120,00
	€

der Gesamtbetrag der Auszahlungen auf	1.221.120,00
	€

Veränderung des Finanzmittelbestandes im Haushaltsjahr	0,00
	€

§ 2 - Gesamtbetrag der vorgesehenen Kredite

Es werden festgesetzt:

1. der Gesamtbetrag der Kredite zur Finanzierung von Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen -verzinsten Kredite-	0,00
	€

§ 3 - Verpflichtungsermächtigungen
Verpflichtungsermächtigungen werden nicht veranschlagt.

§ 4 - Höchstbetrag der Verbindlichkeiten gegenüber der Einheitskasse der Verbandsgemeinde

Der Höchstbetrag der Verbindlichkeiten gegenüber der Einheitskasse der VG wird festgesetzt auf: 100.000,00 €

§ 5 - Steuersätze
Die Steuersätze für die Gemeindesteuern werden wie folgt festgesetzt:

- 1. Grundsteuer**
- a) für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (Grundsteuer A) 340%
- b) für Grundstücke (Grundsteuer B) 380%
- 2. Gewerbesteuer 350%**
- 3. Die Hundesteuer beträgt für Hunde, die innerhalb des Gemeindegebietes gehalten werden:**
- | | Euro (€) |
|--------------------------------------|----------|
| für den ersten Hund | 55,00 € |
| für den zweiten Hund | 95,00 € |
| für jeden weiteren Hund | 165,00 € |
| für den ersten gefährlichen Hund | 600,00 € |
| für den zweiten gefährlichen Hund | 600,00 € |
| für jeden weiteren gefährlichen Hund | 600,00 € |

§ 6 Gebühren und Beiträge
Die Sätze der Gebühren und Beiträge für ständige Gemeindeeinrichtungen nach dem Kommunalabgabengesetz in der zur Zeit gültigen Fassung werden für das Haushaltsjahr wie folgt festgesetzt:

- Kegelbahn:
1. Nutzung durch Kegelclub (3 Std) 25,00 Euro
2. Nutzung ganzer Tag 50 Euro
- Sektbar DGH:
- private Nutzung 1 Tag = 50,00 €
- für Veranstaltungen 1 Tag = 100,00 €

§ 7 - Über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen
Erhebliche über- und außerplanmäßige Aufwendungen oder Auszahlungen gemäß § 100 Abs. 1 Satz 2 GemO liegen vor, wenn im Einzelfall 1.000 € überschritten sind.

Allendorf, den 20.01.2026
-Siegel-
M. Schrage,
Ortsbürgermeisterin

Hinweis:
Die vorstehende Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2026 wird hiermit öffentlich bekannt gemacht. Die nach § 95 Absatz 4 GemO erforderliche Genehmigung der Aufsichtsbehörde zu den Festsetzungen in den §§ 2 und 3 der Haushaltssatzung wurde mit Schreiben vom 13.01.2026 erteilt.
Der Haushaltsplan liegt zur Einsichtnahme vom 23.01.2026 bis einschließlich 02.02.2026, während der allgemeinen Dienststunden im Rathaus der Verbandsgemeindeverwaltung Aar-Einrich am Verwaltungsstandort Katzenelnbogen, Burgstraße 1, 56368 Katzenelnbogen, Zimmer D12, öffentlich aus.
Nach § 24 Absatz 6 GemO gilt die Satzung, die unter Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung zustande gekommen ist, ein Jahr nach der Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen. Dies gilt nicht wenn

1. die Bestimmung über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung, die Ausfertigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind oder
2. vor Ablauf der in Satz 1 genannten Frist die Aufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet oder jemand die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschriften gegenüber der Verbandsgemeindeverwaltung Aar-Einrich unter Bezeichnung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, geltend gemacht hat.

Hat jemand eine Verletzung nach Satz 2 Nr. 2 geltend gemacht, so kann auch nach Ablauf der in Satz 1 genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen.

Katzenelnbogen, den 20.01.2026,
Verbandsgemeindeverwaltung Aar-Einrich,
56368 Katzenelnbogen

Bewirtschaftungsregelungen im Haushaltsplan
Jeder Teilhaushalt (Hauptproduktbereich) bildet eine Bewirtschaftungseinheit im Sinne des § 4 Abs. 8 GemHVO.
Alle Ansätze für Aufwendungen innerhalb eines Teilhaushaltes (Hauptproduktbereiches) gelten als gegenseitig deckungsfähig. (§ 16 Abs. 1 GemHVO) Innerhalb eines Teilhaushaltes dürfen Mehrerträge / Mehreinzahlungen für Mehraufwendungen/Mehrauszahlungen verwendet werden. Abweichend hiervon werden die gesamten Personalaufwendungen teilhaushaltsübergreifend für gegenseitig deckungsfähig erklärt. Ebenso werden die Ansätze für Auszahlungen aus Investitionstätigkeit innerhalb eines Teilfinanzhaushaltes für gegenseitig deckungsfähig erklärt.

■ Die Füchse pflanzen Obstbäume
Am Montag, den 15.12.2025, waren die fleißigen Füchse der Waldkita im Einsatz. Gemeinsam mit ihren Erzieherinnen und Erziehern sowie mit tatkräftiger und fachkundiger Unterstützung der Obstbaumfreunde Berghausen haben sie oberhalb des Regenrückhaltebeckens Obstbäume gepflanzt.



Mit viel Begeisterung wurden Graben, Buddeln und Pflanzen angepackt. Die Initiative stammt von Alexander Schmidt aus Berghausen, der als Vater eines Kita-Kindes die Aktion ins Leben gerufen und auch vor Ort engagiert umgesetzt hat. Ein herzliches Dankeschön an alle kleinen und großen Helferinnen und Helfer für diese wunderbare Aktion!

BERGHAUSEN

■ Sprechzeiten des Ortsbürgermeisters
Peer Klein
Telefon: 06486/911853
Mobil: 0151/27730641
Homepage: www.berghausen.co
E-Mail: Peer.Klein@berghausen.co
Sprechstunden nach Vereinbarung

■ Vermietung Rathaus/Backes
Andrea Gemmer
Telefon: 0177/7280870

■ Ansprechpartner Schutzhütte
Steffen Kaiser
Telefon: 0176/61766511

BERNDROTH

■ Sprechstunden des Ortsbürgermeisters
Rainer Mohr
Telefon 06486 6232
Handy 0177 2366539
E-Mail gemeinde-berndroth@gmx.de
Homepage www.gemeinde-berndroth.de



■ Bericht zur 10. Sitzung des Gemeinderates Berndroth

Der Vorsitzende begrüßt die Ratsmitglieder, die anwesenden Gäste aus der Bevölkerung sowie die geladenen Gäste Anja Grimm (Forstverwaltung), Dirk Roßtäuscher (Abteilungsleiter Finanzen) und Thomas Groß (Plan + Haus GbR). Es wird die Ordnungsmäßigkeit und die fristgerechte und ordnungsgemäße Einberufung der Sitzung des Ortsgemeinderats vom 11.11.2025 festgestellt sowie die Beschlussfähigkeit nach Anzahl der Mitglieder. Nach der Verlesung der Tagesordnung wurden **keine** Einwände erhoben.

A. Öffentliche Sitzung

TOP 1: Genehmigung des Protokolls der 9. Ratssitzung

Das Protokoll der 9. Ratssitzung ist jedem Mitglied zugegangen und es gab keine Einwände bezüglich Form und Inhalt.

Es wurde von zwei Ratsmitgliedern, dem Vorsitzenden sowie dem Schriftführer unterzeichnet.

Das Protokoll der Ortsgemeinderatssitzung wird zusätzlich neben dem Amtsblatt auch auf der Webseite www.gemeinde-berndroth.de veröffentlicht.

TOP 2: Beratung und Beschlussfassung der Forstwirtschaftspläne 2026 und der Brennholzpreise 2026

Frau Grimm informierte über das abgelaufene Forstwirtschaftsjahr. Die Einnahmen fielen aufgrund der günstigen Marktlage für hochwertiges Holz etwas höher aus. Dennoch blieb das Defizit auf dem erwarteten Niveau. Für das kommende Jahr besteht die Aufgabe, die Holzbereitstellung bis Februar abzuschließen. Diese Anforderung sollte für Berndroth umsetzbar sein.

Im Anschluss wurden die einzelnen Planungsposten für 2026 detailliert besprochen.

Auch im nächsten Jahr ist weiterhin mit einem Defizit zu rechnen. Die Fragen der Mitglieder des Gemeinderats wurden beantwortet. Die Brennholzpreise wurden von Frau Grimm vorgeschlagen:

- Für Laubholz, an den Weg gerückt, 50 € pro m³
Stämme 3-5 Meter:
- Für Nadelholz, an den Weg gerückt, 30 € pro m³
Stämme 3-5 Meter:

Der Vorsitzende betont ausdrücklich, dass bei den geplanten Brennholzarbeiten mit dem Harvester am Bahndamm keinerlei Beeinträchtigungen der dort verlaufenden Bahntrasse erfolgen dürfen. Das beauftragte Unternehmen ist verpflichtet, geeignete Maßnahmen zu ergreifen, um eine Beschädigung der Trasse auszuschließen. Hintergrund ist ein Beschluss des Gemeinderats aus dem Jahr 2011, nach dem der Erhalt dieser Trasse besondere Bedeutung beigemessen wird.

Beschluss: Der Ortsgemeinderat Berndroth beschließt, dem von Frau Grimm vorgestellten Forstwirtschaftsplan 2026 zuzustimmen und um entsprechende Einplanung zu bitten.

Abstimmungsergebnis:

7 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

Beschluss: Der Ortsgemeinderat Berndroth beschließt, für das Jahr 2026 die vorgeschlagenen Preise von 50 € pro m³ für Laubholz respektive 30 € pro m³ für Nadelholz zu veranschlagen.

Abstimmungsergebnis:

7 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

Der Vorsitzende wird die notwendigen Informationen im Dezember im Amtsblatt veröffentlichen.

TOP 3: Beratung und Beschlussfassung über das Investitionsprogramm für die Jahre 2026 bis 2029 und die Hebesätze der Gemeindesteuern 2026

Der Vorsitzende stellte die geplanten Hebesätze sowie die im nächsten Jahr zu erhebenden Hundesteuern vor.

Berndroth bewegt sich sowohl bei den Hebesätzen als auch bei der Hundesteuer im Mittel der anderen Ortsgemeinden. Dirk Roßtäuscher stellte das Investitionsprogramm für die Jahre 2026 bis 2029 vor. Die beantragten Investitionsmittel wurden bereits in den Haushaltsplan 2026 übernommen. Der Vorsitzende gab an, dass sich kurzfristig eine Änderung ergeben hat. Eine Position bezüglich einer Photovoltaikanlage und von Lademöglichkeiten für Elektrofahrzeuge wurde bereits abgelehnt, da dies nur statthaft wäre, wenn die Ortsgemeinde Berndroth selbst eine E-Fahrzeugflotte vorhalten würde. Es ist zu erwarten, dass noch weitere Investitionsanträge abgelehnt werden. Auf den nun zu genehmigenden Haushaltsplan hat dies allerdings keinen Einfluss, da die beantragten Investitionsmittel kostenneutral als Ein- und Ausgaben eingeplant sind.

Beschluss: Der Ortsgemeinderat Berndroth beschließt, die Hebesätze und die Hundesteuer, wie vorgestellt und geplant, für das Jahr 2026 zu verabschieden.

Abstimmungsergebnis:

7 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

TOP 4: Beratung und Beschlussfassung über den Haushalt 2026

Die Haushaltsplanung wurde den Mitgliedern des Gemeinderats vorab zur Verfügung gestellt. Dirk Roßtäuscher präsentierte die einzelnen Positionen der Haushaltsplanung für das Jahr 2026. Abweichungen sowie neue Entwicklungen wurden dabei besonders hervorgehoben. In den weiteren Ausführungen wurden die perspektivischen Entwicklungen angesprochen.

Die zusammengestellten Unterlagen beinhalteten:

- Haushaltsplanung
- Ergebnishaushalt
- Finanzhaushalt
- Erläuterungen zu Einnahmen und Aufwendungen des laufenden Betriebs
- Abschreibungen
- Beantragte Fördermittel für LGRZN-Maßnahmen
- Eine Übersicht zur Bewertung der dauerhaften Leistungsfähigkeit

Die Fragen der Gemeinderatsmitglieder wurden umfassend beantwortet.

Beschluss: Der Ortsgemeinderat Berndroth beschließt, den Haushalt wie vorgestellt zu verabschieden.

Abstimmungsergebnis:

7 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

TOP 5: Beratung und Beschlussfassung über eine Bauvoranfrage Flur 2 Flurstück 23

Der Vorsitzende präsentierte eine Bauvoranfrage bezüglich eines Bauvorhabens in Flur 2, Flurstück 23.

Die Sachlage wurde im Gremium erörtert und die Fragen der Mitglieder des Gemeinderats wurden beantwortet.

Beschluss: Der Ortsgemeinderat Berndroth beschließt, der Bauvoranfrage zuzustimmen, sofern alle bau- und planungsrechtlichen Vorschriften eingehalten werden.

Abstimmungsergebnis:

7 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

TOP 6: Beratung und Beschlussfassung über die Anschaffung eines neuen Gasbrennwertkessels im Vereinsheim

Im Vereinsheim wurde ein Defekt an der Heizungsanlage festgestellt. Der Vorsitzende holte daraufhin verschiedene Angebote für die Erneuerung des Gasbrennwertkessels ein. Nach Abstimmung mit den meisten Mitgliedern des Gemeinderats wurde zügig eine einheitliche Entscheidung getroffen, um ein Auskühlen des Vereinsheims als zentrale Tagungs- und Wirkungsstätte in Berndroth zu verhindern. Die neue Heizungsanlage ist inzwischen installiert und erfolgreich in Betrieb genommen worden.

Beschluss: Der Ortsgemeinderat Berndroth beschließt, dem Kauf der Heizung zuzustimmen und das Angebot der Fa. Volker Strobel anzunehmen. Die vorgenommenen Handlungen des Vorsitzenden werden als anlassbezogen und sachgerecht bewertet.

Abstimmungsergebnis:

7 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

TOP 7: Einwohnerfragestunde nach § 16 GemO Parkbuchten in der Rheinstraße

Zu den geplanten Parkbuchten wurden Bedenken geäußert, dass die Realisierung in der aktuellen Form dazu führen könnte, dass LKWs oder Busse Schwierigkeiten haben, die Straße zu passieren. Der Vorsitzende erläuterte, dass der von der Verbandsgemeinde gemeinsam mit dem Rhein-Lahn-Kreis vorge-

legte Vorschlag lediglich als Diskussionsgrundlage diene und nicht in dieser Form umgesetzt werde. Dabei wurden bereits verschiedene Einwände, etwa von Räumdiensten, Feuerwehr und Busunternehmen, berücksichtigt. Im Zuge der Prüfung dieser Anregungen sowie der Anforderungen an die Kennzeichnung der Parkflächen zieht die Verbandsgemeinde zusammen mit dem Rhein-Lahn-Kreis ein umfassendes Halte- beziehungsweise Parkverbot auf beiden Straßenseiten in Erwägung. Eine abschließende Entscheidung steht derzeit noch aus. Die Mitglieder des Gemeinderats beabsichtigen, weitere Gespräche zu führen, um dem Vorschlag eines umfassenden Halte- und Parkverbots zu begegnen. Der Vorsitzende informiert über die nächsten Gesprächsmöglichkeiten.

Neues Windrad Rettert

Das Windrad in Rettert wird perspektivisch abgebaut und durch ein neues ersetzt. Dieses wird deutlich größer als das alte Windrad und soll im Wald nördlich der Waldeslust errichtet werden. Da es sich um eine Repowering-Anlage handelt, ist eine weitere Genehmigung nicht erforderlich.

Da die Waldeslust nicht zum Kernbereich von Berndroth gehört und somit keine Mindestabstandsgrenzen dorthin einzuhalten sind, wurden nachfolgend Bedenken hinsichtlich Wertverlust der Häuser, Eisbruch in der Nähe, Vogelschlag sowie Infraschall geäußert. Im Folgenden ergab sich eine Diskussion rund um die Vor- und Nachteile verschiedener erneuerbarer Energien. Der Vorsitzende informiert die beteiligten Bürger, sobald Entscheidungen getroffen wurden.

Bushaltestelle Rheinstraße

Das Fallrohr an der Bushaltestelle Richtung Ackerbach ist defekt bzw. entfernt worden. Bei Regen ergibt sich ein unkontrollierter, wasserfallartiger Schwall.

Der Vorsitzende wird entsprechende Maßnahmen einleiten.

TOP 8: Verschiedenes

Bestuhlung und Farbauswahl der Küche für das neue Rathaus

Thomas Groß stellt einen exemplarischen Stuhl für die Bestuhlung des neu errichteten Rathauses vor. Der Gemeinderat stimmt der Form, Farbe und dem Hersteller zu, möchte aber die Polsterung abnehmbar gestalten. Zudem soll in die Rückenlehne ein Tragegriff integriert werden. Es wird noch ein erneutes Treffen am Rathaus geben, um die Farben der Küchenzeile sowie Polster auszusuchen. Im Folgenden stellte Thomas Groß die bereits ausgewählten Materialien den anwesenden Bürgern vor. Ein weiterer Termin zur Besichtigung der restlichen, auszusuchenden Materialien wird kurzfristig im Rathaus avisiert.

Einladung zur nationalen Klimakonferenz

Den Gemeinderatsmitgliedern wurde eine Einladung zur nationalen Klimakonferenz offeriert.

Straßenreinigung und freilaufende Hunde

Dem Ortsbürgermeister wurde eine Beschwerde hinsichtlich der allgemeinen Sauberkeit der Straßen sowie insbesondere über freilaufende Hunde in der Gemarkung Berndroth vorgetragen. Der Vorsitzende plant entsprechende Mitteilungen im Amtsblatt zu veröffentlichen.

Förderungsbescheide

Zwei Förderbescheide im Rahmen des ländlichen Bauordnungsverfahrens sind eingegangen. Hierfür wurden Wege hergestellt.

Landtagswahl Rheinland-Pfalz 2026

Am Sonntag, den 22.03.2026 findet die Landtagswahl in Rheinland-Pfalz statt.

Folgende, zu besetzende Funktionen sind vergeben worden:

Wahlleiter **Rainer Mohr**

Stellv. Wahlleiter **Heiko Brod**

Schriftführer **Tobias Wenzel**

Stellv. Schriftführerin **Sonja Meyer**

Beisitzer **Restlicher Gemeinderat**

Neues Gebäude / Rathaus

Die neuen Beete wurden gebaut und mit Erde gefüllt.

Ein Bepflanzungsplan liegt vor und wird im nächsten Jahr umgesetzt. Die Liste der Pflanzen kann bei Interesse beim Vorsitzenden eingesehen werden.

Verkehrsflächen

Berndroth muss eine Nachzahlung von 1.070 € leisten, da sich die Verkehrsflächen vergrößert haben.

-Dorfbudget für das Ehrenamt

Es gibt aktuell eine Förderung für das Ehrenamt bis Ende des Jahres. Im Gemeinderat wird besprochen, ob und was durchgeführt oder angeschafft werden kann.

Weihnachtsfenster Am 21.12.2025 richtet die Ortsgemeinde das Weihnachtsfenster aus.

Zeitungsbericht über das neue Rathaus / DGH

Der Vorsitzende erläuterte, dass die Initiative für den Zeitungsartikel von der Redaktion ausging. Er betonte, dass er die Zeitung nicht selbst informiert habe, sondern die Zeitung ihn aktiv kontaktiert hat, um einen Beitrag zu verfassen.

Der Zeitungsbericht stieß bei den beteiligten Parteien auf unterschiedliche Resonanz und führte zu erheblichen Reaktionen.

Der Gemeinderat betonte jedoch einstimmig, dass die wieder aufgenommenen Gespräche nun zielgerichtet und mit Nachdruck zum Abschluss gebracht werden können.

Die Bauabteilung Katzenelnbogen wurde beauftragt, die noch erforderlichen Finanzdaten für den weiteren Ausbau und Kauf des Hauses zu ermitteln. Im Anschluss werden diese Zahlen dem Bauausschuss, dem Feuerwehrausschuss sowie dem Haupt- und Finanzausschuss zur Prüfung vorgelegt.

Atemschutzübung der Feuerwehr

Die Feuerwehr Berndroth hat angefragt, ob sie in dieser Woche eine Atemschutzübung in den oberen, noch nicht ausgebauten Räumen des neuen Dorfgemeinschaftshauses/Rathauses durchführen darf. Der Vorsitzende teilt mit, dass seitens der Gemeinde grundsätzlich keine Einwände bestehen, sofern Beschädigungen ausgeschlossen werden können.

Die Gemeinde möchte der Feuerwehr diese Möglichkeit gerne bieten. Um jedoch Bauarbeiten nicht zu beeinträchtigen oder potenzielle Hindernisse zu vermeiden, ist im Vorfeld das Einverständnis des verantwortlichen Architekten einzuholen.

B. Nichtöffentliche Sitzung

TOP 9: Bauangelegenheiten, Bauleitplanung, Personalangelegenheiten, Grundstücksangelegenheiten

A. Öffentliche Sitzung

TOP 10: Ergebnis aus TOP 9

Der Vorsitzende gab die Ergebnisse aus TOP 9 bekannt.

Die Sitzung wurde um **22:50 Uhr** durch den Vorsitzenden geschlossen. Der Vorsitzende wünscht allen Ratsmitgliedern eine frohe Weihnachtszeit.

*Rainer Mohr,
Ortsbürgermeister*



BIEBRICH

■ Sprechstunden des Ortsbürgermeisters

Jürgen Hamdorf

Dienstags von 18.00 bis 19.30 Uhr

Das Bürgermeisterbüro im Gemeindehaus Lindenstraße 20 ist während der Sprechstunde nicht durchgehend besetzt. Termine für persönliche Gespräche und Dienstleistungen können in dieser Zeit (auch kurzfristig) telefonisch vereinbart werden.

Ortsbürgermeister 06486/1860

Handy 0171/3802307

Email gemeinde-biebrich@web.de

Öffnungszeiten des Grünschnittplatzes

Im Januar und Februar 2026 entfallen die regelmäßigen Öffnungszeiten.

Bei Bedarf können Termine vereinbart werden unter 0163/2001567 (A. Franz), 0178/8060400 (T. Hennig) oder 0160/91284504 (M. Ebertshäuser).



BREMBERG

■ Sprechzeiten des Ortsbürgermeisters

Manuel Riedl

Hauptstraße 5, 56370 Bremberg

Telefon 0151 252 715 81

E-Mail manuel.riedl@bremberg.de

Homepage bremberg.de

Sprechzeiten sind mittwochs von 18:30 Uhr - 19:30 Uhr



■ Sprechzeiten des Ortsbürgermeisters

Daniel Sauerwein

Schloßstr. 8, 65558 Burgschwalbach

Dienstag von 17.30 -19.30 Uhr

Telefon Gemeinde 06430/7673

Mobil 0151/44943378

E-Mail daniel.sauerwein@online.de

oder info@burgschwalbach.de

Homepage burgschwalbach.de

■ Bürgerinformation zur Gemeinderatsitzung

Bericht zur 12. Sitzung des Gemeinderates der Ortsgemeinde Burgschwalbach am Freitag, den 12.12.2025

Öffentliche Sitzung

TOP 1: Eröffnung, Feststellung der Tagesordnung sowie die Ordnungsmäßigkeit der Einladung

Der Erste Beigeordnete Biebricher eröffnet die Sitzung, begrüßt die Ratsmitglieder und Beigeordneten, Revierförsterin Frau Luisa Rump und Herrn Markus Heinz von den Landesforsten Rheinland-Pfalz. Die Mitglieder des Ortsgemeinderates sind durch Einladung vom 28.11.2025 auf Freitag, 12.12.2025, 18:00 Uhr, unter Mitteilung der Tagesordnung einberufen worden. Tag, Zeit und Ort der Sitzung sowie die Tagesordnung sind öffentlich bekannt gegeben worden. Der Beigeordnete Biebricher weist auf § 22 (4) GemO hin, wonach jedes Ratsmitglied verpflichtet ist, ihn vor Beratung und Beschlussfassung zu informieren, ob hinsichtlich seiner Person ein Ausschlussgrund nach § 22 (1) GemO vorliegt oder vorliegen könnte.

Ergänzungen zur Tagesordnung ergehen nicht.

TOP 2: Beratung und Beschlussfassung über den Betriebsplan „Forsteinrichtung“

Der Stichtag des Betriebsplanes ist der 01.10.2026; der neue Betriebsplan löst die letzte Betriebsplanung (Forsteinrichtung) vom 01.10.2009 ab. Die Laufzeit beträgt 10 Jahre bis zum 30.09.2036. Herr Markus Heinz, Repräsentant der Zentralstelle der Forstverwaltung -Forsteinrichtung -, erläutert den Ablauf der Betriebsplanung. Alle von Revierförsterin Rump zu betreuenden Reviere sind neu eingerichtet. Ein Rahmenplan für die jährlichen Forstwirtschaftspläne wird ausgearbeitet, die die Revierförsterin erstellt, so dass man eine grobe Leitlinie für die Bewirtschaftung und die Entwicklungsziele des Waldes hat. Auffallend bei der Baumartenverteilung im Wirtschaftswald ist der über 50 % hohe Anteil der Buche, was man als Buchenfalle bezeichnet. Die Buche verjüngt sich zwar sehr gut, bei allen anderen Baumarten ist die Verjüngung wesentlich schwieriger oder durch Wildverbiss geschädigt. So bleibt am Ende bei der Verjüngung die Buche übrig, was einschichtige Buchenwälder bedeuten würde, da sollte man gegensteuern. Im sonstigen Wald sieht die Baumartenverteilung anders aus. Dominierende Baumart ist die Eiche. In den trockenen, steilen Hängen ist die Eiche von Natur aus gegenüber der Buche im Vorteil. Sie kommt mit weniger Wasser zurecht, hat Wachsvorteile gegenüber der Buche, dies sind meistens Wälder, die aus Stockausschlag entstanden sind. Heißt, man hat sie im Alter von 50 Jahren ungefähr abgeschnitten bzw. abgesägt, die Austreibung erfolgt aus dem alten Wurzelstock. Das kann die Eiche besser als die Buche. Für die Wirtschaftsziele der Waldentwicklung wird eine heimische Baumart, Unterbau mit Linden, geplant. Besonders dafür ist die Fläche Schlossheck „Laubholz langlebig“, geeignet. Diese Fläche schafft eine Voraussetzung, die sich langfristig in einen Linden-Douglasien-Tannenwald umwandeln kann. Geplant sind 3,1 ha Pflanzungen auf vorhandenen Blößen, 21 ha Naturverjüngung Buche, 4,3 ha Vorausverjüngung mit Linden/Tannenvorbanbau in den Buchenwäldern. Weißtannen und Nadelholz sind in die Lücken einzubringen. Auf einen Hektar Wald kann man ungefähr 40 Klumpen unterbringen. Auf die Flächen von 4,3 ha werden somit 170 Klumpen im Burgschwalbacher Wald verteilt. Wald und Wild gehören untrennbar zusammen. Am Eichelberg sind Stockausschläge radikal abgefressen. Dies hat zur Folge, dass sehr teure Wildschadensverhütungsmaßnahmen getroffen werden müssen. Im Zuge des Klimawandels sollten dem Standort entsprechend angepasste Baumarten gewählt werden.

Eine Tiefwurzel kann auch in schlechten Zeiten noch an Wasser-vorräte gelangen. Gesetzt wird auf die heimischen Baumarten wie Eiche und Buche, Hainbuche, Bergahorn, Esche oder auch Erle. Natürlich auch bewährte, alt eingeführte, Baumarten, wie die Edelkastanie oder die Kirsche, sonstiges Wildobst oder bewährte eingeführte Douglasie, Roteiche und Esskastanie. Das Konzept ist abgestimmt zwischen dem Ministerium der Naturschutzverwaltung und der Forstverwaltung. Die Umsetzung dieses Konzeptes für unseren Wald wird empfohlen.

1. Beschluss: Nach Beratung beschließt der Ortsgemeinderat Burgschwalbach den Betriebsplan Forsteinrichtung in der vorgestellten Form.

Abstimmungsergebnis:

15 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

2. Beschluss: Nach Beratung beschließt der Ortsgemeinderat Burgschwalbach die Einführung des BAT-Konzeptes, wie vorgestellt, und dessen Umsetzung.

Abstimmungsergebnis:

15 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

Der Erste Beigeordnete Biebricher bedankt sich für die ausführliche Präsentation des Betriebsplanes bei Herrn Markus Heinz.

TOP 3: Beratung und Beschlussfassung über den Forstwirtschaftsplan 2026

Revierförsterin, Frau Luisa Rump, erläutert das Zahlenwerk. Der vorliegende Forstwirtschaftsplan 2026 sieht ein kalkuliertes Betriebsergebnis in Höhe von 11.523 € vor, bei einem Ertrag in Höhe von 90.473 € und Aufwendungen von 78.950 €. Außerdem berichtet sie über weitere Anpflanzungen in Abt. 16. Auf einer Freifläche sind Tannen und Esskastanien vorgesehen, das ist gut für das Ökosystem. Im Eichelberg versucht man mit dem „Waldwunder“, Schutzsystem aus Holz um den Einzelbaum herum, Eichen hochzuziehen.

Damit die Förderung weiterhin gewährleistet bleibt, sind Wasserrückhaltmaßnahmen, die zur Infrastruktur gehören, auf der Ritzbergseite geplant. Angestrebt wird auch eine Befahrung des Weges ausgehend vom Pariser Platz.

Beschluss: Nach Beratung beschließt der Ortsgemeinderat Burgschwalbach den Forstwirtschaftsplan 2026 in der vorgelegten Form.

Abstimmungsergebnis:

14 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

Der Erste Beigeordnete Biebricher bedankt sich für die ausführliche Erläuterung des Forstwirtschaftsplanes 2026 bei Frau Luisa Rump.

TOP 4: Beratung und Beschlussfassung über Bauanträge

Es liegen keine Anträge vor.

TOP 5: Mitteilungen des Vorsitzenden

Zur Parksituation am Weihnachtsmarkt hat es Beschwerden von Anwohnern und auch Besuchern gegeben. Vor einem Anwesen hat ein Bürger Pylonen aufgestellt.

Der Vorgang ist zur Prüfung an das Ordnungsamt weitergeleitet, ob hier möglicherweise eine Ordnungswidrigkeit vorliegt.

Der Bacheinlauf der Palmbach in die Aar in Zollhaus ist mit Sperrgittern abgesperrt. Das Gelände ist defekt und stellt eine Gefahrenstelle dar. Für die Wiederherstellung eines Zaunes wird bereits vom Bauhof der VG Aar-Einrich ein Angebot eingeholt.

TOP 6: Fragen der Ratsmitglieder

Es werden keine Fragen gestellt.

Nichtöffentlicher Teil

TOP 7: Grundstücksangelegenheiten

TOP 8: Verschiedenes

Öffentlicher Teil

TOP 9: Ggf. Bericht und Bekanntgabe der in der nichtöffentlichen Sitzung gefassten Beschlüsse

Es wurden keine Beschlüsse gefasst.

gez. Stefan Biebricher, Erster Beigeordneter



DÖRSDORF

■ Sprechstunden des Ortsbürgermeisters

Marcus Bär

Handy: 0151 61474885

E-Mail: Marcus.Baer@doersdorf-rlp.de

Bis auf Weiteres findet die Sprechstunde nur nach vorheriger telefonischer oder schriftlicher Vereinbarung statt.



■ Bürgerinformation zur Gemeinderatsitzung

Bericht zur 13. Sitzung des Ortsgemeinderates am Dienstag, den 09. Dezember 2025 in Dörsdorf im Dorfgemeinschaftshaus.

Gäste: Frau Anja Grimm, Forstamt (zu TOP 2)

Frau Jennifer Würmlin, Finanzabteilung der Verbandsgemeinde (zu TOP 3) Zu der Sitzung sind die Mitglieder des Ortsgemeinderates und die Ortsbeigeordneten gemäß § 34 der GemO durch Einladung des Vorsitzenden Herrn Marcus Bär vom 02. Dezember 2025 unter Mitteilung der Tagesordnung einberufen. (Tagesordnung wurde gem. § 34 Abs. 5 GemO mit den Beigeordneten abgesprochen.) Zeitpunkt und Tagesordnung der Sitzung sind gemäß § 69 der Gemeindeordnung mit dem Bürgermeister der Verbandsgemeinde abgestimmt.

TOP 1: Beratung des Protokolls vom 07.10.2025

Das Protokoll der Sitzungen vom 07.10.2025 wurde jedem Ratsmitglied zugestellt. Einwendungen wurden nicht erhoben.

Beschluss: Dem Protokoll der Sitzung vom 07.10.2025 wird zugestimmt.

Abstimmung: 7 dafür 0 dagegen 0 Enthaltung

TOP 2: Beratung und Beschlussfassung zum Forstwirtschaftsplan 2026

Frau Grimm gab zunächst einen Rückblick auf das Forstwirtschaftsjahr 2025. Entgegen der Planung für 2025 mit einem negativen Betriebsergebnis von -7.030 Euro habe man tatsächlich ein positives Ergebnis von ca. +6.000 Euro zu verzeichnen gehabt. Die Brennholzbestellungen der Bürgerinnen und Bürger lagen im erwarteten Rahmen, waren jedoch insgesamt leicht rückläufig. Für das Jahr 2026 werden Erträge aus dem Holzverkauf in Höhe von insgesamt 23.422 Euro erwartet.

Zusammen mit jährlich 16.417 Euro aus einem öffentlichen Förderprogramm wird mit einem Gesamtertrag Forstbetrieb in Höhe von 40.866 Euro geplant. Demgegenüber belaufen sich die erwarteten Aufwände – bei einigen optionalen Positionen – auf insgesamt 50.800 Euro, was ein prognostiziertes Gesamtergebnis 2026 von – 9.934 Euro ergibt. Brennholzbestellungen für 2026 belaufen sich auf 220 rm. Hierzu soll an drei Stellen Brennholz eingeschlagen werden. Harvestereinsätze sind v.a. in Abteilung III geplant. Größere Aufforstungen sind in 2026 nicht geplant. Anschließend beantwortete Frau Grimm noch diverse Rückfragen der Gemeinderatsmitglieder.

Beschluss: Der Ortsgemeinderat beschließt den Forstwirtschaftsplan 2026 in der vorgelegten Fassung:

Abstimmung: 6 dafür 0 dagegen 1 Enthaltung

TOP 3: Beratung und Beschlussfassung über die Haushaltssatzung und den Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2026

Frau Würmlin stellt Haushaltssatzung und Haushaltsplan vor und beantwortet die Fragen der Ratsmitglieder. Die 34-seitige Übersicht liegt den Gemeinderatsmitgliedern vor. Die Erträge aus den einzelnen Steuerarten steigen für 2026 an oder verbleiben zumindest auf dem Niveau des Vorjahres. Die Zahlen für die Einkommenssteuer- bzw. Umsatzsteueranteile sowie die Ausgleichsleistungen basieren auf der November- Steuerschätzung 2025 und entwickeln sich insbesondere in der Einkommensteuer positiv für die Gemeinde. Die Steuerkraftmesszahl für den maßgeblichen Berechnungszeitraum der Umlagen und Zuweisungen betrug 427.252 Euro und steigt gegenüber dem Vorjahr um 69.925 Euro an (Vorjahr: 357.327 Euro). Aus der Schlüsselzuweisung A erhält die Gemeinde 44.022 Euro (Vorjahr: 110.635 Euro) und aus der Schlüsselzuweisung B, die die Gemeinden als Ausfluss des neuen L FAG ab 2023 erhalten, 17.511 Euro (Vorjahr: 25.863 Euro). Die Umlagegrundzahl für 2026 beträgt 471.274 Euro (Vorjahr: 467.962 Euro), was für die Gemeinde den negativen Umstand von höheren Umlagezahlungen an Kreis und VG mit sich bringt. Trotz aller Veränderungen ist es auch im Jahr 2026 gelungen den Ergebnishaushalt auszugleichen.

Der Finanzhaushalt weist eine freie Finanzspitze aus.

Ordentliche Tilgungsleistungen sind keine mehr zu erbringen, da die Gemeinde im Jahr 2023 das letzte noch bestehende Darlehen abgelöst hat und somit schuldenfrei ist. Der liquide Mittelbestand der Ortsgemeinde zum 5.11.2025 beträgt + 330.112 Euro.

Ergebnishaushalt 2026

Der Ergebnishaushalt schließt im Entwurf mit einem Jahresüberschuss von 5.880 Euro. Die in diesem Ergebnis einfließenden Abschreibungen betragen 60.910 Euro. Die gewählten Planansätze orientieren sich im Wesentlichen an den Vorjahreswerten. Die Summe der laufenden Erträge wird mit 657.760 Euro festgesetzt. Diese sind in erster Linie durch die Steuereinnahmen, Zuwendungen, sowie Erträge aus Vermietung und Holzverkauf geprägt. Die Summe der laufenden Aufwendungen beträgt 656.230 Euro. Der Saldo der Zins- und Finanzerträge beläuft sich auf 4.350 Euro.

Finanzhaushalt 2026

Der Finanzhaushalt weist einen Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen in Höhe von + 45.070 Euro aus. Demnach ist der Finanzhaushalt gemäß § 18 Abs. 1 GemHVO ausgeglichen, da der ausgewiesene Überschuss in Höhe von 45.070 Euro die Höhe der ordentlichen Tilgungsleistungen von 0 Euro deckt.

Beschluss: Der Ortsgemeinderat beschließt die Haushaltssatzung und den Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2026 in der vorgelegten Fassung.

Abstimmung: 7 dafür 0 dagegen 0 Enthaltung

TOP 4: Beratung und Beschlussfassung zur Annahme von Spenden

Der Heimatverein Dörsdorf e.V., Schulstraße 4, 56370 Dörsdorf möchte der Gemeinde Dörsdorf für die Förderung der Altenhilfe einen Betrag in Höhe von 3.000 Euro zukommen lassen. Die Anzeige eines Zuwendungsangebots gem. § 94 Abs. 3 GemO an die Kommunalaufsicht erfolgt.

Beschluss: Der Gemeinderat Dörsdorf stimmt der Annahme der Spende in Höhe von 3.000,00 Euro von dem Heimatverein Dörsdorf e.V. zur Förderung der Altenhilfe zu.

Abstimmung: 7 dafür 0 dagegen 0 Enthaltung

TOP 5: Beratung und Beschlussfassung zum Angebot der Süwag zur Umstellung der Straßenbeleuchtung auf LED

Nachdem die beantragte Förderung zur Umstellung der Straßenbeleuchtung auf LED in Höhe von ca. 8.000 Euro nun zugesagt wurde, hat die Süwag am 11.11.2025 ein entsprechendes Angebot zur Modernisierung und Umstellung der gesamten Straßenbeleuchtung in der Gemeinde auf LED abgegeben.

Das Angebot umfasst die Demontage und Entsorgung der vorhandenen Leuchten und Leuchtmittel sowie Lieferung, Montage und Inbetriebnahme der neuen LED-Leuchten. Die Arbeiten sollen im Laufe des Jahres 2026 durchgeführt werden.

Beschluss: Der Ortsgemeinderat beschließt das Angebot der Süwag zur Umrüstung der Straßenbeleuchtung auf LED in Höhe von 34.832,49 Euro (Brutto) anzunehmen.

Abstimmung: 7 dafür 0 dagegen 0 Enthaltung

TOP 6: Beratung und Beschlussfassung zur Verwendung des Dorfbudget 2025

Mit Schreiben vom 27.10.2025 erhielt die Ortsgemeinde einen Zuwendungsbescheid aus dem Programm „Das Dorfbudget – Ehrenamt fördern, Gemeinschaft stärken“ in Höhe von 1.500 Euro. Die Förderung ist zweckgebunden und dient der Finanzierung von freiwilligen Aufgaben der Gemeinde. Insbesondere können Maßnahmen finanziert oder mitfinanziert werden zur Unterstützung ehrenamtlicher Initiativen, Unterstützung von örtlichen Vereinen und Gruppierungen, Förderung der dörflichen Gemeinschaft oder Schaffung, Verbesserung oder Verschönerung örtlicher Einrichtungen. Diskutiert wurden hier der Mittlereinsatz für die Teilfinanzierung der bereits beauftragten PV-Anlage auf dem DGH oder für einen neuen Zaun am Bauhofsgelände.

Beschluss: Der Ortsgemeinderat beschließt die Entscheidung über die konkrete Verwendung des Dorfbudgets auf eine der nächsten Sitzungen zu vertagen.

Abstimmung: 7 dafür 0 dagegen 0 Enthaltung

TOP 7: Information und Beratung zu den geplanten Windenergieanlagen in Aarbergen

Der Vorsitzende informiert über den aktuellen Sachstand zum geplanten Windenergieanlagenprojekt in Aarbergen. Nach einer unabhängigen Beratung zu möglichen Handlungsoptionen durch die Energie- und Klimaschutzagentur Rheinland-Pfalz möchte der Ortsgemeinderat auf den dortigen Projektierer Mainova zugehen und sich näher über das Projekt informieren. Nach Diskussionen

im Rat soll hierbei jedoch die AERA miteinbezogen werden. Hierzu soll zeitnah im neuen Jahr ein Gespräch mit der AERA stattfinden. Es wird darauf hingewiesen, dass der Projektierer unter der Webseite <https://www.mainova.de/de/windparkplanung-aar-bergen> erste Informationen zum Projekt veröffentlicht hat.

TOP 8: Beratung zur weiteren Vorgehensweise zu den Reinigungspflichten der Grundstückseigentümer

Der Vorsitzende weist erneut auf die Wichtigkeit der Einhaltung der Reinigungspflichten der Grundstückseigentümer hin. Dies gilt für bebaute wie auch unbebaute Grundstücke. Da dieser Reinigungspflicht einzelne Grundstückseigentümer noch immer nicht nachkommen, hat hierzu kürzlich ein Vor-Ort Termin mit dem Ordnungsamt der Verbandsgemeinde stattgefunden. Als Ergebnis hieraus wurde festgehalten, dass das Ordnungsamt die Grundstückseigentümer, die ihren Pflichten nicht nachkommen, zeitnah anschreiben wird. Bei Nichteinhaltung der Reinigungspflichten handelt es sich um eine Ordnungswidrigkeit, die auch mit Geldbußen geahndet werden können.

TOP 9: Verschiedenes

Info: Termine der Ortsgemeinderatssitzungen im Jahr 2026 sind

- 10.02.2026
- 14.04.2026
- 09.06.2026
- 11.08.2026
- 13.10.2026
- 08.12.2026

Info: Grundstücksverkauf (Flur 2, Flurstück 143)

Info: Übertragung Pachtvertrag

(Flur 3, Flurstück 79, Am Rückershäuser Weg)

Info: Kosten Wertstoffhof im Jahr 2025 beliefen sich auf 182,26 Euro

Info: Laut Anja Grimm mehrere Bänke im Wald marode

Info: Veröffentlichung unserer Niederschriften im Mitteilungsblatt

Info: Weitere Informationen zum neuen Bestattungsgesetz

Info: Anteil Kosten Sauerborn der Ortsgemeinde Dörsdorf lag im Jahr 2025 bei 404,30 Euro.

Info: LGRZN-Mittel Klärung mit ADD, Wege müssen im Wegenetz aufgeführt sein.

Nichtöffentliche Sitzung

TOP 10: Innerörtliche Angelegenheiten

Öffentliche Sitzung

TOP 11: Information der nichtöffentlichen Sitzung

In der nicht öffentlichen Sitzung wurde beraten und ein Beschluss zu TOP 10 (Innerörtliche Angelegenheiten) gefasst. Von der Ortsgemeinde genehmigt und unterschrieben.

Dörsdorf, den 26.12.2025

Marcus Bär, Ortsbürgermeister

Nachruf

Die Ortsgemeinde Dörsdorf und die Freiwillige Feuerwehr Dörsdorf trauern um

Herrn Manfred Müller,

der am 18. Dezember 2025 im Alter von 85 Jahren verstarb.

Manfred Müller gestaltete in der Zeit von 1975 bis 1979 als Mitglied des Ortsgemeinderates sowie von 1979 bis 1989 zunächst als Beigeordneter und dann bis 1994 als 1. Beigeordneter der Ortsgemeinde Dörsdorf mit viel Freude und Einsatzwillen die Entwicklung seiner Heimatgemeinde mit. Weiterhin war er in der Zeit von 2004 bis 2014 als Gemeindeglieder tätig. Darüber hinaus übte er in der Zeit von 1977 bis 1991 mit viel Herzblut das Amt des Wehrführers der Freiwilligen Feuerwehr Dörsdorf aus.

Mit seiner ruhigen und besonnenen Art war er immer ein beliebter Ansprechpartner, der sich über Jahrzehnte zum Wohle der Dorfgemeinschaft einsetzte und das Gemeindeleben entscheidend mitprägte.

Wir danken Manfred Müller für sein ehrenamtliches Engagement zum Wohle der Bürgerinnen und Bürger von Dörsdorf und werden ihm stets ein ehrendes Andenken bewahren.

Unser Mitgefühl gilt seiner Familie.

*Marcus Bär
Ortsbürgermeister*

*Michael Klöppel
Wehrführer*

Dörsdorf, im Dezember 2025



EBERTSHAUSEN

■ Sprechzeiten der Ortsbürgermeisterin

Gabriele Fischer-Mania

Am Gemeindehaus 2, 56370 Ebertshausen

Sprechzeiten nach Vereinbarung

Telefon 0178 3281477

E-Mail OG-Ebertshausen@t-online.de



EISIGHOFEN

■ Schwerpunktgemeinde 2015-2021

■ Sprechzeiten des Ortsbürgermeisters

Alexander Lorch

Brückenstraße 7, 56370 Eisighofen

Telefon 06486 6946

E-Mail alorch@pauli.de

Homepage eisighofen.de

Sprechzeiten nur nach Vereinbarungen.



Dorf-Kanal Eisighofen
WhatsApp-Kanal



■ Einladung zur Gemeinderatsitzung

Zu der am **Montag, den 26.01.2026, um 19:00Uhr** im Dorfgemeinschaftshaus, Hauptstraße 4, stattfindenden **12. Sitzung** des Gemeinderates in der Legislaturperiode 2024 – 2029 werden Sie hiermit gemäß §34 Abs. 3 Satz 2 GemO eingeladen. Zeitpunkt und Tagesordnung der Sitzung wurden gemäß §69 GemO mit dem Bürgermeister der Verbandsgemeinde abgestimmt.

Tagesordnung

(gem. §34 Abs. 5 GemO mit den Beigeordneten abgesprochen)

Öffentliche Sitzung

Punkt 1: Genehmigung des Protokolls der 11. Sitzung vom 10.12.2025

Punkt 2: Einwohnerfragestunde nach § 16a GemO

Punkt 3: Beratung und Beschlussfassung über die Haushalts-satzung und den Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2026

Punkt 4: Beratung und Beschlussfassung über die Erneuerung der Heizungsanlage für das Dorfgemeinschaftshaus

Punkt 5: Beratung und Beschlussfassung zur Förderung und zu den Baumaßnahmen am Dorfgemeinschaftshaus

Punkt 6: Beratung und Beschlussfassung über die Beauftragung zur Änderung des Bebauungsplans "Auf dem Stich"

Punkt 7: Verschiedenes

Nichtöffentliche Sitzung

Punkt 8: Grundstücksangelegenheiten

Punkt 9: Personalangelegenheiten

Punkt 10: Verschiedenes Eisighofen, 11.01.2026

Alexander Lorch, Ortsbürgermeister



ERGESHAUSEN

■ Sprechzeiten des Ortsbürgermeisters

Christian Pfeifer

Ergeshausen aktuell
WhatsApp-Kanal



Ortsstraße 5,
56368 Ergeshausen
Sprechzeiten nach Vereinbarung
Telefon: 0163/5577040
E-Mail:
.... buergermeister.ergeshausen@gmail.com

■ Brennholzbestellung

Alle Interessierten können sich bei mir unter der E-Mail Adresse: buergermeister.ergeshausen@gmail.com mit Ihren allgemeinen Adressdaten und der Wunschmenge, **bis zum 28.02.2026** melden. Ich werde die Bestellung dann gesammelt an unser Forstamt weiterleiten.

Die Mindestbestellmenge beträgt 5 Raummeter. Diese kann in 5 Raummeter Schritten nach oben beliebig gesteigert werden. Der Preis bleibt analog zum letzten Jahr bei 50€ brutto pro Raummeter, für Laubholz gerückt an den Wegrand.

Vielen Dank für euer Mitwirken!

Christian Pfeifer, Ortsbürgermeister

■ Bürgerinformation zur Gemeinderatsitzung

Bericht zur Sitzung des Ortsgemeinderates Ergeshausen am Donnerstag, den 11.12.2025 im Gemeindehaus, Ortsstraße 9, 56368 Ergeshausen

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung und stellt fest, dass gemäß §34 GemO mit Einladung vom 05.12.2025 unter Mitteilung der Tagesordnung form- und fristgerecht einberufen wurde. Zeitpunkt und Tagesordnung der Sitzung waren gemäß §69 GemO mit dem Bürgermeister der Verbandsgemeinde abgestimmt. Der Ortsgemeinderat Ergeshausen ist nach der Anzahl der erschienenen Mitglieder beschlussfähig. Ortsbürgermeister Christian Pfeifer begrüßt die anwesenden Ratsmitglieder. Nach Feststellung der frist- und ordnungsgemäßen Einladung sowie der Beschlussfähigkeit wurde die Ortsgemeinderatssitzung eröffnet.

I. ÖFFENTLICHE SITZUNG

TOP 1. Einwohnerfragestunde

Es sind keine Einwohner anwesend.

TOP 2. Genehmigung der letzten Sitzungsniederschrift

Die Niederschrift der Ortsgemeinderatssitzung vom 01.10.2025 wurde den Ratsmitgliedern zugeleitet und in der vorliegenden Form genehmigt. Auf Anfrage wurden keinerlei Einwände gegen den Inhalt der Niederschrift erhoben.

Abstimmungsergebnis:

6 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

TOP 3. Beratung und Beschlussfassung Haushaltssatzung und Haushaltsplan 2026

Dirk Roßtäuscher stellt den Haushaltsplan 2026 für die Ortsgemeinde Ergeshausen vor.

Beschluss:

Dem Haushaltsplan wird wie vorgetragen zugestimmt.

Abstimmungsergebnis:

6 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

TOP 4. Beratung und Beschlussfassung Mäharbeiten

Der Vorsitzende stellt das Angebot einer heimischen Fachfirma in Höhe von 1.785,00 € EUR für die notwendigen Mäharbeiten für Bankette, Böschungen und Gräben in und um Ergeshausen vor.

Beschluss: Der Ortsgemeinderat beschließt das Angebot wie vorliegend anzunehmen.

Abstimmungsergebnis:

6 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

TOP 5. Beratung und Beschlussfassung Wahlvorstand Landtagswahl 2026

Der Ortsgemeinderat ernennt den Wahlvorstand für die Landtagswahl am 22.03.2026.

Beschluss: Der Ortsgemeinderat beschließt, den Wahlvorstand wie vorgeschlagen zu benennen.

Abstimmungsergebnis:

6 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

TOP 6. Verschiedenes

Adventsgrillen 2025

Das Auszählen der Spenden vom diesjährigen Adventsgrillen ergaben 493,90 EUR. Das Geld soll für neue Spielgeräte auf dem Spielplatz genutzt werden.

II. NICHT ÖFFENTLICHE SITZUNG

TOP 7. Beratung und Beschlussfassung

Grundstücksangelegenheiten

TOP 8. Verschiedenes III. ÖFFENTLICHE SITZUNG

TOP 9. Bekanntgabe der Beschlüsse aus dem nichtöffentlichen Teil

Es wurden keine Beschlüsse im nichtöffentlichen Teil der Sitzung gefasst.

Vorstehende Niederschrift wurde allen Ratsmitgliedern übersandt. Einwände gegen den Inhalt der Niederschrift können spätestens in der nächsten Ortsgemeinderatssitzung erhoben werden.

Ergeshausen, den 15.01.2026

Christian Pfeifer, Vorsitzender und Ortsbürgermeister



FLACHT

■ Sprechzeiten des Ortsbürgermeisters

Timo Schneider

Schulstraße 1, 65558 Flacht

Donnerstag 18:15 - 20:00 Uhr oder nach Vereinbarung
Anfragen außerhalb der Sprechstunde richten Sie bitte per Mail an:

Mail: gemeinde@flacht-aar.de

Telefon: 06432-1590

Homepage: flacht-aar.de

Informationen zur Anmietung der Aartalhalle, Grillhütte & des Bürgerhauses finden Sie unter: www.flacht-aar.de

Aufgrund Terminüberschneidungen kann es zur kurzfristigen Verschiebung oder Ausfall der Sprechstunde kommen. Es wird empfohlen im Vorfeld telefonisch unter 06432-1590 anzufragen.

■ Einladung zur Gemeinderatsitzung

Die nächste Sitzung des Ortsgemeinderates Flacht findet am **Donnerstag, den 29.01.2026, um 19:30 Uhr im Rathaus der Ortsgemeinde Flacht, Schulstraße 1, in 65558 Flacht** statt.

Tagesordnung

Öffentliche Sitzung

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Bebauungsplanentwurf „Im Hamm“
- 2.1 Beratung und Beschlussfassung über die Würdigung der im Rahmen der Offenlage nach § 4a Absatz 2 Baugesetzbuch (BauGB) vorgebrachten Stellungnahmen
- 2.2 Beratung und Beschlussfassung als Satzung nach § 10 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB)
3. Beratung und Beschlussfassung über die Haushaltssatzung mit Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2026
4. Nachwahl für den Bau- und Planungsausschuss
5. Beratung und Beschlussfassung über Sanierungsarbeiten am Außengebietsentwässerungskanal in der Schönborner Straße
6. Beratung und Beschlussfassung zur Ausführung des Winterdienst (Streuplan)
7. Beratung und Beschlussfassung über einen Nachtrag des Ausbauprogramms über den Ausbau der Schulstraße
8. Beratung und Beschlussfassung zu Auftragsvergaben für den Um- und Ausbau der Kindertagesstätte Flacht
9. Informationen der AG „Energie im Ort“
10. Beratung und Beschlussfassung über evtl. vorliegende Bauvoranfragen/Baugenehmigungen/Einvernehmen

Nichtöffentliche Sitzung

11. Pachtangelegenheiten
12. Grundstücksangelegenheiten

13. Mitteilungen des Ortsbürgermeisters

14. Fragen der Ratsmitglieder

Öffentliche Sitzung

15. Bekanntgabe der im nicht öffentlichen Teil gefassten Beschlüsse

16. Mitteilungen des Ortsbürgermeisters

17. Fragen der Ratsmitglieder

Ortsgemeinde Flacht, 16.01.2026
gez. Timo Schneider, Ortsbürgermeister

■ Bürgerinformation zur Gemeinderatsitzung

Bericht zur 15. Sitzung des Ortsgemeinderates Flacht am Donnerstag, den 11.12.2025

TOP 1: Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
Der Vorsitzende begrüßt die Versammlung und stellt die Beschlussfähigkeit fest. Ein besonderer Gruß gilt Herrn Revierleiter Johannes Betz und den Herren Strungat und Öztürk von der RWE-Energie.

TOP 2: Beratung und Beschlussfassung zum Forsthaushalt 2026
Revierleiter Herr Betz erläutert die geplanten Einnahmen und Ausgaben des Forstwirtschaftsplans 2026.

Einnahmen Holzverkauf	40.100 €
Förderung FNR	12.010 €
Summe Einnahmen	52.110 €
Summe Ausgaben	50.875 €
Überschuss	1.235 €

Die Einnahmen setzen sich zum größten Teil aus dem Holzverkauf und Fördermitteln zusammen.

Beschluss: Der Ortsgemeinderat Flacht beschließt den Forsthaushalt 2025 in der vorliegenden Form.

Abstimmungsergebnis:

12 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

TOP 3: Beratung und Beschlussfassung zu Instandhaltungsarbeiten in der Aartalhalle

TOP 3.1: Beratung und Beschlussfassung über den Austausch von zwei Waschtisch Selbstschluss Standventilen

In der Damentoilette der Aartalhalle Flacht sind zwei Waschtisch-Selbstschluss-Standventile defekt. Diese müssten durch neue ersetzt werden. Der Ortsgemeinde liegt ein Angebot einer Fachfirma aus Elz in Höhe von 426,60 € netto vor.

Beschluss: Der Ortsgemeinderat Flacht beschließt den Austausch gem. Angebot der Fachfirma vom 28.10.2025.

Abstimmungsergebnis:

12 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

TOP 3.2: Beratung und Beschlussfassung über den Austausch von drei Batterien der Sicherheitsbeleuchtung

Bei der turnusmäßigen Wartung der Sicherheitsbeleuchtung in der Aartalhalle wurde festgestellt, dass 3 Batterieblöcke defekt sind. Um die volle Funktionsfähigkeit des Sicherheitsgerätes wiederherzustellen, muss der defekte Batterieblock zeitnah ausgetauscht werden. Es wird darauf hingewiesen, dass z.Zt. keine Zuschaltung der Sicherheitsbeleuchtung im Falle eines Netzausfalls erfolgt. Um weitere Schäden zu vermeiden wurde die Batterieanlage ausgesichert.

Der Ortsgemeinde Flacht liegt eines Fachunternehmens aus Rodgau in Höhe von 1.396,35 € netto vor.

Beschluss: Der Ortsgemeinderat Flacht beschließt den Austausch gem. vorliegenden Angebot des Fachunternehmens vom 29.10.2025.

Abstimmungsergebnis:

12 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

TOP 4: Beratung und Beschlussfassung zu Auftragsvergaben für den Um- und Anbau der Kindertagesstätte Flacht

Aufgrund von Ausschlussgründen nach §22 Abs. 1 der GemO nimmt das Ratsmitglied Sascha Malz nicht an der Beratung und Beschlussfassung zu diesem Tagesordnungspunkt teil, rückt vom Ratstisch ab und nimmt im Zuschauerraum Platz.

TOP 4.1: Beratung und Beschlussfassung zu Auftragsvergaben für den Um- und Anbau der Kindertagesstätte Flacht Abbruch Treppenanlage

Durch das Büro Malz Architekten, Diez wurden Firmen zur Angebotsabgabe für die Maßnahme „Abbruch Treppenanlage an der Kita Flacht“ aufgefordert. 3 Firmen haben ein Angebot abgegeben. Die Kostenschätzung beläuft sich auf 30.458,05 €.

Das günstigste Angebot beträgt 23.873,78 €.

Das Angebot liegt somit ca. 28 % unter der Kostenschätzung. Nach Prüfung durch das Büro Malz ist das Angebot des Baggerbetriebes nur in den Abbrucharbeiten günstiger, weshalb das Büro hier von einer Auskömmlichkeit der Angebotspreise ausgeht.

Dementsprechend schlägt das Büro Malz Architekten, Diez vor, das Angebot der Bagger-Firma zu einem Angebotspreis von 23.873,78 € anzunehmen und den Auftrag zu vergeben.

Beschluss: Der Ortsgemeinderat Flacht beschließt, den Auftrag für den Abbruch der Treppenanlage im Zuge des Um- und Anbaus der Kita Flacht an das Baggerunternehmen zu einem Angebotspreis in Höhe von 23.873,78 € zu vergeben.

Abstimmungsergebnis:

11 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

TOP 4.2: Beratung und Beschlussfassung zu Auftragsvergaben für den Um- und Anbau der Kindertagesstätte Flacht Einfassung der Pflasterflächen zum vorhandenen Wirtschaftsweg Flacht

Durch das Büro Malz Architekten, Diez wurden Firmen zur Angebotsabgabe für die Maßnahme „Einfassung von Pflasterflächen zum vorhandenen Wirtschaftsweg Flacht“ aufgefordert. Hierbei handelt es sich um die Einfassung der Pflasterfläche durch ein Rundbord gegen den bestehenden Wirtschaftsweg. 2 Firmen haben ein Angebot abgegeben. Die Kostenschätzung beläuft sich auf 37.294,60 €. Das günstigste Angebot eines heimischen Tiefbauunternehmens beträgt 26.222,07 €. Das Angebot liegt somit ca. 42 % unter der Kostenschätzung. Nach Prüfung durch das Büro Malz ist das Angebot der Firma nur in 5 von 12 Positionen günstiger, weshalb das Büro hier von einer Auskömmlichkeit der Angebotspreise ausgeht. Dementsprechend schlägt das Büro Malz Architekten, Diez vor, das Angebot der Fachfirma zu einem Angebotspreis von 26.222,07 € anzunehmen und den Auftrag zu vergeben.

Beschluss: Der Ortsgemeinderat Flacht beschließt, den Auftrag für die Einfassung der Pflasterflächen zum vorhandenen Wirtschaftsweg in Flacht an die heimische Fachfirma zu einem Angebotspreis in Höhe von 226.222,07 € zu vergeben.

Abstimmungsergebnis:

11 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

TOP 4.3: Beratung und Beschlussfassung zu Auftragsvergaben für den Um- und Anbau der Kindertagesstätte Flacht Bodenbelagsarbeiten

Bereits auf der letzten Sitzung wurde die freihändige Vergabe für die Bodenbelagsarbeiten im Bestandsgebäude der Kita Flacht beschlossen. Im Rahmen der freihändigen Vergabe wurden 6 Firmen zur Angebotsabgabe aufgefordert. 2 Firmen haben ein Angebot abgegeben. Das günstigste Angebot hat eine Fachfirma mit einer Angebotssumme von 21.589,16 € eingereicht.

Die Kostenschätzung beläuft sich auf 30.597,88 €.

Da das Angebot der Firma ist um ca. 29 % niedriger als die Kostenschätzung ist, wurde seitens der Vergabestelle der VG Aar-Einrich die Auskömmlichkeit des Angebotes geprüft.

Die Firma bestätigte die Auskömmlichkeit.

Es wird daher empfohlen, das Angebot für die Bodenbelagsarbeiten am Bestandsgebäude der Kita „Unterm Sternenzelt“ an das Fachunternehmen zu einem Angebotspreis von 21.589,16 € anzunehmen und den Auftrag zu vergeben.

Beschluss: Der Ortsgemeinderat Flacht beschließt, den Auftrag für die Bodenbelagsarbeiten am Bestandsgebäude der Kita „Unterm Sternenzelt“ an die Fachfirma zu einem Angebotspreis von 21.589,16 € zu vergeben.

Abstimmungsergebnis:

11 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

Herr Malz nimmt wieder am Ratstisch Platz.

TOP 5: Informationen der AG „Energie im Ort“

Der Vorsitzende übergibt das Wort an den Vorsitzenden der AG Energie im Ort, Herrn Roland Koch. Dieser berichtet über den aktuellen Sachstand zu den aktuellen Themen.

TOP 6: Erneute Beratung und Beschlussfassung über einen Erschließungsvertrag zum Bebauungsplanentwurf „Im Hamm“

Im Rahmen des städtebaulichen Vertrages zwischen der Ortsgemeinde Flacht und den Vorhabenträgern ist unter § 6 geregelt, dass bei Verlängerung der vorhandenen Verkehrsanlagen auf den angrenzenden Wirtschaftsweg 12/2 in Flur 3, der Umfang und die Kostenübernahme für die erforderlichen Erschließungsarbeiten in einem separaten Erschließungsvertrag zu regeln sind. Da nach dem derzeitigen Planentwurf eine Verlängerung der vorhandenen Verkehrsanlage als Anschluss an das öffentliche Verkehrsnetz notwendig wird, ist folgerichtig ein entsprechender

Erschließungsvertrag abzuschließen. Der beigefügte Entwurf hierzu ist innerhalb der Verwaltung abgestimmt und soll in der Sitzung beraten und beschlossen werden.

Beschluss: Der Ortsgemeinderat Flacht beschließt den angepassten Erschließungsvertrag.

Abstimmungsergebnis:

12 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

TOP 7: Beratung und Beschlussfassung über evtl. vorliegende Bauvoranfragen/Baugenehmigungen/Einvernehmen

Es liegen keine Anträge zur Beratung und Beschlussfassung vor.

TOP 12: Bekanntgabe der im nicht öffentlichen Teil gefassten Beschlüsse

Es wurden keine Beschlüsse im nicht öffentlichen Teil der Sitzung gefasst. Es wurden Informationen zu Grundstücksangelegenheiten und anderen Themen weitergegeben.

TOP 13: Mitteilungen des Ortsbürgermeisters

Der Vorsitzende informiert,

- dass entlang des Radweges 5 neue Apfelbäume gepflanzt wurden. Dies erfolgte durch Mitglieder des Gemeinderats
- über den zurückliegenden Adventskaffee
- über die Resonanz zur Silvesterparty in der Aartalhalle
- dass die Markierungsarbeiten in der Schulstraße im Frühjahr 2026 ausgeführt werden.
- darüber, dass die Schlussfassung des Bebauungsplans „Vordere Borndell II“ durch das Büro Karst aktuell erstellt wird. Im Anschluss wird diese veröffentlicht und der Bebauungsplan ist damit rechtskräftig. Die Bauabteilung der Verbandsgemeinde stellt einen Ablaufplan zur Erschließung und Veräußerung/Vergabe der Grundstücke zusammen und lässt diese der Ortsgemeinde zukommen.
- dass der Ankauf der Fläche für das Neubaugebiet erfolgt ist
- dass bzgl. der Fragen zur Errichtung der Gabionenwände im Zuge des Ausbaus der Schulstraße von der Verwaltung und dem Planungsbüro die Rückmeldung kam, dass die Errichtung der Gabionenwände für den Ausbau der Schulstraße erforderlich war um die vorhandene, auf öffentlicher Fläche liegende Böschung zu ersetzen. Und somit sind Kosten, die für die Errichtung einer erforderlichen Stützmauer, hier die Gabionenwand, entstanden sind, d.h. für eine Stützmauer/Gabionenwand, die zur Herstellung und/oder Aufrechterhaltung der für die Benutzung einer Anbaustraße gebotene Sicherheit entweder eine höher gelegene Straße gegen angrenzende Grundstücke oder anliegende Grundstücke gegen eine tieferliegende Straße abstützt, umlagefähig
- über die Arbeiten zur Herstellung der Rasenfläche und der Pflasterwege auf dem Friedhof. Die Arbeiten hierzu werden im Frühjahr 2026 beginnen.
- darüber, dass nach Rücksprache mit dem Ortsbürgermeister der OG Niederneisen, die Planung zur Anlage eines neuen Grabfeldes noch nicht abgeschlossen ist. Nach dem Abschluss der Planung wird diese dem gemeinsamen Friedhofsausschuss vorgestellt.
- über die Urlaubsvertretung in der Zeit vom 28.12.2025 bis einschl. 04.01.2026 durch den 1. Ortsbeigeordneten Roland Koch

Termine:

26.01.2026	17:30 Uhr	Beigeordnetenbesprechung
29.01.2026	19.30 Uhr	16. Gemeinderatssitzung
23.02.2026	17.30 Uhr	Beigeordnetenbesprechung
26.02.2026	19.30 Uhr	17. Gemeinderatssitzung
01.03.2026	10.00 Uhr	Waldbegang
01.03.2026	12.00 Uhr	Ratstreff
23.03.2026	17.30 Uhr	Beigeordnetenbesprechung
26.03.2026	19.30 Uhr	18. Gemeinderatssitzung

TOP 14: Fragen der Ratsmitglieder

Es wurde eine Anfrage zum aktuellen Stand der Beschaffung von Arbeitskleidung für die Gemeindearbeiter gestellt.

Ein Ratsmitglied informiert sich über den aktuellen Stand zur Renaturierung des „Alten Sportplatz“.

Die vollständige Niederschrift ist in den Räumlichkeiten der Verbandsgemeinde Aar-Einrich, Burgstraße 1, 56368 Katzenelnbogen sowie im Ratsinformationssystem einsehbar.

Timo Schneider, Ortsbürgermeister



GUTENACKER

■ Sprechzeiten des Ortsbürgermeisters

Udo Meister

Ringstraße 37, 56370 Gutenacker

Sprechstunde nach Vereinbarung

Telefon 06439 7994

Fax 06439 901685

E-Mail buergermeister@ortsgemeinde-gutenacker.de

Homepage ortsgemeinde-gutenacker.de

Vermietung Dorfgemeinschaftshaus: Udo Meister

Vermietung Grillhütte: Axel Wolf Tel. 01782913712

Grünschnittsammelplatz

Bitte die Anlieferung telefonisch anmelden bei den Gemeindearbeitern Werner Neidhöfer 06439/6181,

Klaus Gasteier 0157-33387290, dem Ortsbürgermeister

Udo Meister 0170-1166491 oder Mike Timm 0170-7006681



HAHNSTÄTTEN

■ Sprechzeiten des Ortsbürgermeisters

Joachim Egert

Kirchgasse 20, 65623 Hahnstätten

Montag - Freitag Büro der Gemeinde besetzt 08:00 - 12:00 Uhr

Montag u. Donnerstag 18.00 - 19.00 Uhr

Telefon 06430 4095

Fax 06430 4053

E-Mail ortsgemeinde@hahnstaetten.de

oder buergermeister@hahnstaetten.de

Homepage hahnstaetten-im.aartal.de/ortsgemeinde.html

■ Einladung zur Gemeinderatsitzung

Bekanntmachung

Die nächste Sitzung des Ortsgemeinderates Hahnstätten findet am **Freitag, den 30.01.2026, um 19:30 Uhr** im Rathaus der Ortsgemeinde Hahnstätten, Kirchgasse 20, in 65623 Hahnstätten statt.

Tagesordnung

Öffentliche Sitzung

1. Vorstellung „Seniorenwohnen am Alten Markt“ durch Herrn Kreuzberger, CENTRA Immobilien GmbH
2. Beratung und Beschlussfassung über den Ausbau der Gemeindestraßen „Löhweg“ mit Teilstück „Ringstraße“
3. Beratung und Beschlussfassung über den Ausbau der Bahnhofstraße
4. Beratung und Beschlussfassung über den Endausbau der Straßen Fliederweg, Hortensienweg, Goldammerweg
5. Beratung und Beschlussfassung über die Vergabe des Auftrags zur Erneuerung des Friedhof-Zauns
6. Beratung und Beschlussfassung über die erneute Offenlage der 3. Änderung des B-Plans Schul- und Sportzentrum
7. Beratung und Beschlussfassung über die Vergabe von Aufträgen
8. Beratung und Beschlussfassung über Bauvoranfragen und Bauanträge
9. Beratung und Beschlussfassung über die Annahme von Spenden
10. Mitteilungen des Ortsbürgermeisters
11. Fragen der Ratsmitglieder

Nichtöffentliche Sitzung

12. Beratung und Beschlussfassung über Grundstücksangelegenheiten
 13. Beratung und Beschlussfassung über Personalangelegenheiten
- ##### **Öffentliche Sitzung**
14. Bekanntgabe der in der nichtöffentlichen Sitzung gefassten Beschlüsse

*Ortsgemeinde Hahnstätten, 16.01.2026
gez. Joachim Egert, Ortsbürgermeister*

■ Grünschnittplatz öffnet wieder

Öffnungszeit des Grünschnittplatzes am Ende der Hohlenfelsbachstraße

Wir machen Sie darauf aufmerksam, dass der Grünschnittplatz ab sofort bis 30.04.2026 von Montag bis Samstag in der Zeit von 8.00 Uhr bis 18.00 Uhr geöffnet ist.

Benutzungsordnung Grünschnittplatz „Im Hirschel“

Geltungsbereich: Die Benutzungsordnung gilt für Privathaushalte der Ortsgemeinde Hahnstätten.

Nur die Bürgerinnen und Bürger aus der Ortsgemeinde Hahnstätten sind anlieferungsberechtigt.

Zugelassene Abfälle:

1. Es dürfen nur Baum- und Strauchschnitt, die auf privat genutzten Grundstücken oder auf Grünflächen der Gemeinden anfallen, angeliefert werden (keine gewerblichen Anlieferungen).
2. Die Menge ist auf 3 cbm pro Anlieferer begrenzt.
3. Die angelieferten Abfälle müssen frei von Verunreinigungen sowie wasser-, umwelt- und gesundheitsschädlichen Beimengungen sein.

Haftung:

1. Das Betreten und Befahren der Annahmestelle erfolgt grundsätzlich auf eigene Gefahr.
2. Eltern haften im Rahmen der gesetzlichen Vorschriften für ihre Kinder.
3. Auf dem gesamten Gelände der Annahmestelle gelten die Vorschriften der StVO entsprechend.

4. Für Schäden, die durch die Nutzung oder durch die Ablagerung nicht zugelassener Abfälle entstehen, haften die Verursacher/innen.

Anlieferungszeiten:

Werktags zwischen 8.00 Uhr und 18.00 Uhr. **Material auf der rechten Seite abladen!!!**

Wir bitten Sie, die Öffnungszeiten zu beachten. Sollte dies nicht geschehen, sieht sich die Ortsgemeinde gezwungen, entsprechende Maßnahmen zu ergreifen.

*Joachim Egert,
Ortsbürgermeister*



■ Sprechzeiten des Ortsbürgermeisters

Jörg Schramm

Bürgerhaus,
Mühlweg 6, 56368 Herold
Mittwoch 17:30 - 19:00 Uhr im Bürgerhaus
Telefon Bürgerhaus 06486/7903933
Telefon 06486/901560
E-Mail jschramm-he@t-online.de
Homepage www.ortsgemeinde-herold.de
Vermietung Bürgerhaus
Marion Gemmer 06486/1582

Veranstaltungskalender 2026

Wann		Was	Veranstalter	Wo
4. Jan.	9:30	Neujahrsfrühstück	SVO Herold e.V.	Gasthof Dörsbachhöhe
9. Jan.		1. Chorprobe	Gemischter Chor La Musica Herold e.V.	Vereinsheim
10. Jan.	13:00	Weihnachtsbaumsammlung	Verein zur Förderung der Freiwilligen Feuerwehr Herold 1992 e.V.	Dorf
27. Jan.-		Neujahrsfeier	SC-Einrich e.V.	Bürgerhaus
13. Mrz.	19:00	Jahreshauptversammlung	Gemischter Chor La Musica Herold e.V.	Vereinsheim
14. Mrz.	10:00	Frühjahrspflege	Förderverein Herolder Mehrgenerationenplatz e.V.	Mehrgenerationenplatz
22. Mrz	8 - 18:00	Landtagswahlen	Ortsgemeinde	Bürgerhaus
27. Mrz	19:00	Mitgliederversammlung	SVO Herold e.V.	Gasthof Dörsbachhöhe
23. und 24. Mai		Schach Einrichpokal	SC-Einrich e.V.	Bürgerhaus
30. Mai	17:00	Grillfest der Feuerwehr	Verein zur Förderung der Freiwilligen Feuerwehr Herold 1992 e.V.	Bürgerhaus
10. Jun.	19:00	Mitgliederversammlung	Förderverein Herolder Mehrgenerationenplatz e.V.	Gasthof Dörsbachhöhe
20. Jun.		Wanderung	Verein zur Förderung der Freiwilligen Feuerwehr Herold 1992 e.V.	VG Gebiet
26. Sep.		Freundschaftssingen	Gemischter Chor La Musica Herold e.V.	Elegenroth
24. Okt.	10:00	Herbstpflege	Förderverein Herolder Mehrgenerationenplatz e.V.	Mehrgenerationenplatz
25. Okt.		Konzert	Gemischter Chor La Musica Herold e.V.	-
7. Nov.	19:00	Mitgliederversammlung	Verein zur Förderung der Freiwilligen Feuerwehr Herold 1992 e.V.	Gasthof Dörsbachhöhe
14. Nov.		Konzert	Gemischter Chor La Musica Herold e.V.	Kirche Kördorf
21. Nov.	13:00	Weihnachtsbaumstellen	Verein zur Förderung der Freiwilligen Feuerwehr Herold 1992 e.V.	Dorf
5. Dez.-		Weihnachtsfahrt	SVO Herold e.V. + Verein zur Förd. d. Freiw. Feuerwehr Herold 1992 e.V.	-
13. Dez.	14:30	Seniorenfeier	Ortsgemeinde	Bürgerhaus
18. Dez.		Weihnachtsfeier	Gemischter Chor La Musica Herold e.V.	Vereinsheim
19. Dez.	16:00	4. Herolder Weihnachtsrausch	Verein zur Förderung der Freiwilligen Feuerwehr Herold 1992 e.V.	Bürgerhaus
16. Jan.	13:00	Sammlung der Weihnachtsbäume	Verein zur Förderung der Freiwilligen Feuerwehr Herold 1992 e.V.	Dorf

■ Haushaltssatzung der Ortsgemeinde

Für das Jahr 2026 vom 20. Januar 2026

Der Ortsgemeinderat hat auf Grund der §§ 95 ff. der Gemeindeordnung Rheinland-Pfalz in der Fassung vom 31. Januar 1994 (GVBl. S. 153), zuletzt geändert durch Gesetz vom 02. März 2006 (GVBl. S. 57), folgende Haushaltssatzung beschlossen:

§ 1 Ergebnis- und Finanzhaushalt

Festgesetzt werden:

1. im Ergebnishaushalt

der Gesamtbetrag der Erträge auf	568.720,00 €
der Gesamtbetrag der Aufwendungen auf	563.730,00 €
Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	4.990,00 €

2. Im Finanzhaushalt

die ordentlichen Einzahlungen auf	555.100,00 €
die ordentlichen Auszahlungen auf	529.820,00 €
Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen	25.280,00 €
die außerordentlichen Einzahlungen auf	0,00 €
die außerordentlichen Auszahlungen auf	0,00 €
Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	0,00 €
die Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	305.000,00 €
die Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	261.000,00 €
Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	44.000,00 €
die Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0,00 €
die Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	69.280,00 €
Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	-69.280,00 €
der Gesamtbetrag der Einzahlungen auf	860.100,00 €
der Gesamtbetrag der Auszahlungen auf	860.100,00 €
Veränderung des Finanzmittelbestandes im Haushaltsjahr	0,00 €

§ 2 - Gesamtbetrag der vorgesehenen Kredite

Es werden festgesetzt:

1. der Gesamtbetrag der Kredite zur Finanzierung von Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen 0,00 €

§ 3 - Gesamtbetrag der vorgesehenen Ermächtigungen

Es wird festgesetzt:

1. Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen 0,00 €

§ 4 - Höchstbetrag der Verbindlichkeiten gegenüber der Einheitskasse der VG

Der Höchstbetrag der Verbindlichkeiten gegenüber der Einheitskasse der Verbandsgemeinde wird festgesetzt auf: 50.000,00 €

§ 5 - Steuersätze

Die Steuersätze für die Gemeindesteuern werden wie folgt festgesetzt:

1. Grundsteuer

- a) für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (Grundsteuer A) 345%
 - b) für Grundstücke (Grundsteuer B) 465%
- ##### 2. Gewerbesteuer 380%

3. Die Hundesteuer beträgt für Hunde, die innerhalb des Gemeindegebietes gehalten werden:

	Euro (€)
für den ersten Hund	55,00 €
für den zweiten Hund	95,00 €
für jeden weiteren Hund	170,00 €
für den ersten gefährlichen Hund	450,00 €
für den zweiten gefährlichen Hund	650,00 €
für jeden weiteren gefährlichen Hund	1.000,00 €

§ 6 - Eigenkapital

Stand des Eigenkapitals zum 31.12. des Vorjahres	2.126.324 €
Voraussichtlicher Stand des Eigenkapitals zum 31.12. des Vorjahres	2.128.074 €
Voraussichtlicher Stand des Eigenkapitals zum 31.12. des Haushaltsjahres	2.133.064 €

§ 7 - Über- und außerplanmäßige , Aufwendungen und Auszahlungen

Erhebliche über- und außerplanmäßige Aufwendungen oder Auszahlungen gemäß § 100 Abs. 1 Satz 2 GemO liegen vor, wenn im Einzelfall 1.000 € überschritten sind.

Ortsgemeinde Herold

-Siegel-

gez. Jörg Schramm, Ortsbürgermeister

Hinweis:

Die vorstehende Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2026 wird hiermit öffentlich bekannt gemacht.

Die nach § 95 Absatz 4 GemO erforderliche Genehmigung der Aufsichtsbehörde zu den Festsetzungen in den §§ 2 und 3 der Haushaltssatzung wurde mit Schreiben vom 13. Januar 2026 erteilt.

Der Haushaltsplan liegt zur Einsichtnahme vom 23. Januar 2026 bis einschließlich 02. Februar 2026, während der allgemeinen Dienststunden im Rathaus der Verbandsgemeindeverwaltung Aar-Einrich am Verwaltungsstandort Katzenelnbogen, Burgstraße 1, 56368 Katzenelnbogen, Zimmer D6, öffentlich aus. Nach § 24 Absatz 6 GemO gilt die Satzung, die unter Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung zustande gekommen ist, ein Jahr nach der Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen.

Dies gilt nicht wenn

1. die Bestimmung über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung, die Ausfertigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind oder
2. vor Ablauf der in Satz 1 genannten Frist die Aufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet oder jemand die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschriften gegenüber der Verbandsgemeindeverwaltung Aar-Einrich unter Bezeichnung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, geltend gemacht hat.

Hat jemand eine Verletzung nach Satz 2 Nr. 2 geltend gemacht, so kann auch nach Ablauf der in Satz 1 genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen.

Katzenelnbogen, den 20. Januar 2026

Verbandsgemeindeverwaltung Aar-Einrich,
56368 Katzenelnbogen

Bewirtschaftungsregelungen im Haushaltsplan

Jeder Teilhaushalt (Hauptproduktbereich) bildet eine Bewirtschaftungseinheit im Sinne des § 4 Abs. 8 GemHVO.

Alle Ansätze für Aufwendungen innerhalb eines Teilhaushaltes (Hauptproduktbereiches) gelten als gegenseitig deckungsfähig. (§ 16 Abs. 1 GemHVO). Innerhalb eines Teilhaushaltes dürfen Mehrerträge / Mehreinzahlungen für Mehraufwendungen/Mehrauszahlungen verwendet werden.

Abweichend hiervon werden die gesamten Personalaufwendungen teilhaushaltsübergreifend für gegenseitig deckungsfähig erklärt. Ebenso werden die Ansätze für Auszahlungen aus Investitionstätigkeit innerhalb eines jeden Teilfinanzhaushaltes für gegenseitig deckungsfähig erklärt.



KALTENHOLZHAUSEN

■ Sprechzeiten des Bürgermeisters

Dr. Frank Beerwerth

Rathaus, Kirberger Str. 9, 65558 Kaltenholzhausen

Sprechstunde mittwochs von 17:00 bis 19:00 Uhr oder nach Vereinbarung

Telefon: 01523 170 1139

E-Mail: gemeinde@kaltenholzhausen.de

Homepage: www.kaltenholzhausen.de

Vermietung Dorfgemeinschaftshaus, Rathaussaal und Grillhütte
Online-Buchung und Einsicht in die Belegungskalender über:

- DorfApp unter Links,
- Homepage unter Verwaltung/Räumlichkeiten oder
- per E-Mail / Telefon direkt über die Ortsgemeinde



STADT KATZENELNBOKEN

■ Sprechzeiten der Stadtbürgermeisterin

Petra Popp

Burgstraße 1, Untergeschoss, 56368 Katzenelnbogen

Dienstag u. Donnerstag 17 - 19 Uhr

Telefon 06486 9179-180

Fax 06486 9179-199

E-Mail: petra.popp@stadt-katzenelnbogen.de

Homepage stadt-katzenelnbogen.de

■ Sitzung des Ausschusses

für Wirtschaft, Verkehr, Umwelt und Stadtentwicklung

Bekanntmachung

Die nächste Sitzung des Ausschusses für Wirtschaft, Verkehr, Umwelt und Stadtentwicklung der Stadt Katzenelnbogen findet am **Montag, den 26.01.2026, um 19:30 Uhr im Sitzungssaal in Katzenelnbogen, Burgstraße 1, in 56368 Katzenelnbogen** statt.

Tagesordnung

Öffentliche Sitzung

1. Beratung und Beschlussfassung zu Anträgen im Rahmen des Projekts „Lebendige Zentren“
2. Beratung und Beschlussfassung zu städtischen Bauprojekten
3. Beratung und Beschlussfassung über die Vergabe von Aufträgen
4. Verschiedenes

Nichtöffentliche Sitzung

5. Beratung und Beschlussfassung zu Grundstücksangelegenheiten
6. Beratung und Beschlussfassung über die Ausübung des gemeindlichen Vorkaufsrechts
7. Verschiedenes

Öffentliche Sitzung

8. Bericht aus der nichtöffentlichen Sitzung

Stadt Katzenelnbogen, 16.01.2026
gez. Petra Popp, Stadtbürgermeisterin

■ Sitzung des Stadtrates

Bekanntmachung

Die nächste Sitzung des Stadtrates Katzenelnbogen findet am **Donnerstag, den 29.01.2026, um 19:30 Uhr im Sitzungssaal in Katzenelnbogen, Burgstraße 1, in 56368 Katzenelnbogen** statt.

Tagesordnung

Öffentliche Sitzung

1. Genehmigung der Niederschrift der fünfzehnten Sitzung des Stadtrats vom 12. Dezember 2025
2. Genehmigung der Niederschrift der sechzehnten Sitzung des Stadtrats vom 8. Januar 2026
3. Einwohnerfragestunde
4. Beratung und Beschlussfassung über Bauvoranfragen und Bauanträge
5. Beratung und Beschlussfassung zu Anträgen im Rahmen des Sanierungsprogramms „Lebendige Zentren“
6. Beratung und Beschlussfassung über die Vergabe von Aufträgen
7. Beratung und Beschlussfassung zur Annahme von Spenden
8. Verschiedenes, Bericht der Bürgermeisterin

Nichtöffentliche Sitzung

9. Beratung und Beschlussfassung zu Grundstücksangelegenheiten
10. Beratung und Beschlussfassung zu Personalangelegenheiten
11. Beratung und Beschlussfassung über die Ausübung des gemeindlichen Vorkaufsrechts
12. Verschiedenes

Öffentliche Sitzung

13. Bericht aus der nichtöffentlichen Sitzung

Stadt Katzenelnbogen, 16.01.2026
gez. Petra Popp, Stadtbürgermeisterin



KLINGELBACH

■ Sprechstunden des Ortsbürgermeisters

Hans-Jörg Justi ist während seiner Geschäftszeiten auf seinem Betriebsgelände in der Rathausstraße 4 oder unter der Telefonnummer 06486/6324 zu erreichen.

Auf Wunsch können Termine für persönliche oder besondere Gespräche vereinbart werden.

E-Mail Klingelbach@t-online.de

Anmietung von Grillhütte und Dorfgemeinschaftshaus

Zur Anmietung und Terminvereinbarung wenden Sie sich bitte an Frau Susanne Simon unter der Telefonnummer: 06486/6863

■ Einladung zur Gemeinderatsitzung

Zu der am **Dienstag, den 27.01.2026 um 19.00Uhr im DGH/Ratszimmer** stattfindenden Sitzung des Gemeinderates werden Sie hiermit gem. § 34 GemO eingeladen.

Zeitpunkt und Tagesordnung der Sitzung wurden gem. § 69 GemO mit dem Bürgermeister der Verbandsgemeinde abgestimmt.

Tagesordnung:

(Gemäß § 34 Abs. 5 GemO mit den Beigeordneten abgesprochen)

A: Öffentliche Sitzung

1. Einwohnerfragestunde nach § 16 a GemO - bitte Fragen nach Möglichkeit bis 1 Tag vor der Sitzung schriftlich beim Ortsbürgermeister abgeben
2. erneute Beratung und Beschlussfassung: zum Forstwirtschaftsplan
3. Beratung und Beschlussfassung: zur Haushaltssatzung und zum Haushaltsplan 2026
4. Bericht des Bürgermeisters
5. Verschiedenes

Ich bitte alle Mitglieder um pünktliches Erscheinen

Hans-Jörg Justin,
Ortsbürgermeister



KÖRDORF

■ Sprechzeiten des Ortsbürgermeisters

Bernhard Krugel

Siedlungsstraße 12, 56370 Kördorf

Wöchentliche Sprechstunde: mittwochs 18.00 bis 19.30 Uhr

Telefon 0157/50013380

Mail buergermeister@gemeinde-koerdorf.de

Homepage www.gemeinde-koerdorf.de

Anmietung Grillhütte:

Klaus Rupprecht Tel. 0179 9393172

■ Ortskanal Kördorf

Liebe Kördorfer & Interessierte,



mit unserem Whatsapp Kanal haben wir die Möglichkeit euch zeitnah über Wichtiges, Nützliches, Interessantes und Wissenswertes rund um Kördorf zu informieren.

Der Kanal ist öffentlich und anonym.

Nur ein Admin kann Beiträge einstellen.

Reaktionen auf einen Beitrag sind im Kanal ausschließlich durch Emojis möglich.

Habt Ihr einen Beitrag, der veröffentlicht werden soll, wendet euch bitte an Bernhard Krugel,

Mobil: 0157-50013380.

Mit der Übergabe eines Artikels an den Ortsbürgermeister bestätigt der Einsendende, dass er die Urheberrechte bzw. die Veröffentlichungsrechte des eingereichten Materials besitzt und das „Recht am eigenen Bild“ der abgebildeten Personen gewahrt bleibt und die Darstellung im WhatsApp-Kanal erlaubt ist.

Herzliche Grüße

Euer Ortsbürgermeister,
Bernhard Krugel



LOHRHEIM

■ Sprechzeiten des Ortsbürgermeisters

Rudolf Kubitza

Rathaus, Schulstraße 9, 65558 Lohrheim

Sprechstunde montags von 18.00 Uhr - 19.30 Uhr

Telefon (wird umgeleitet auf Mobiltelefon) 06430 7079

Email buergermeister@lohrheim.de



MITTELFISCHBACH

■ Sprechzeiten des Ortsbürgermeisters

Werner Großheim

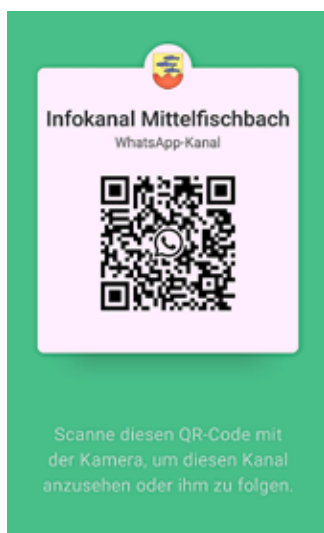
Dorfgemeinschaftshaus, Rheinstraße 11, 56370 Mittelfischbach

Montag 18 – 19 Uhr

Telefon 06486/6077

E-Mail: buergermeister@ortsgemeinde-mittelfischbach.de

Homepage www.ortsgemeinde-mittelfischbach.de



Scanne diesen QR-Code mit
der Kamera, um diesen Kanal
anzusehen oder ihm zu folgen.



MUDERSHAUSEN

■ Sprechzeiten des Ortsbürgermeisters

Klaus Harbach

Hauptstraße 17,

65623 Mundershausen

Dienstag 19.00 - 20.30 Uhr

Telefon 06430/6454

Fax 06430/9275337

E-Mail gemeinde@mundershausen.de

Homepage mundershausen.de/



NETZBACH

■ Sprechzeiten des Ortsbürgermeisters

Thorsten Janning

Schulstraße 5,

65623 Netzbach

Sprechzeiten nach Vereinbarung

Telefon: 0171-7609054

E-Mail thorstenjanning62@gmx.de

Homepage netzbach.de/

■ Einladung zur Gemeinderatsitzung

Bekanntmachung

Die nächste Sitzung des Ortsgemeinderates Netzbach findet am **Dienstag, den 27.01.2026, um 19:00 Uhr im Rathaus der Ortsgemeinde Netzbach, Schulstraße 5, in 65623 Netzbach** statt.

Tagesordnung

Öffentliche Sitzung

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Erschließung des Neubaugebietes „Hümes“
- 2.1 Erneute Beratung und Beschlussfassung über die Ausschreibung als Gemeinschaftsmaßnahme mit den Verbandsgemeindewerken Aar-Einrich
- 2.2 Beratung und Beschlussfassung über Vermessungsleistungen
3. Beratung und Beschlussfassung Sanierung Rathaus
4. Information ggf. Beratung und Beschlussfassung zu einer Maßnahme für den Hochwasserschutz
5. Feststellung des Ausscheidens der zweiten Beigeordneten und Verabschiedung
6. Wahl einer/s weiteren Beigeordneten, Ernennung, Vereidigung und Einführung in das Amt
7. Beratung und Beschlussfassung zur Zuordnung des Geschäftsbereichs „Regenerative Energien“ an einen Beigeordneten
8. Mitteilungen des Bürgermeisters
9. Fragen der Ratsmitglieder

Nichtöffentliche Sitzung

10. Erschließung des Neubaugebietes „Hümes“
- 10.1 Beratung und Beschlussfassung über die Baulandpreiskalkulation
11. Grundstücksangelegenheiten
12. Informationen des Bürgermeisters
13. Fragen der Ratsmitglieder

Öffentliche Sitzung

14. Bekanntgabe der Beschlüsse aus dem nichtöffentlichen Teil
Ortsgemeinde Netzbach, 19.01.2026
gez. Dr. Thorsten Janning, Ortsbürgermeister



NIEDERNEISEN

■ Sprechzeiten des Ortsbürgermeisters

Armin Bendel

Rathausstraße 5, 65629 Niederneisen

Sprechzeit Mittwoch 18.30 - 20 Uhr

Telefon 06432 63533

Fax 06432 63857

E-Mail gemeinde@niederneisen.de

Homepage www.niederneisen.de

■ Bürgerinformation zur Gemeinderatsitzung

Bericht zur 13. Sitzung des Ortsgemeinderates Niederneisen am Dienstag, den 16.12.2025

Öffentlicher Teil

TOP 1: Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung und begrüßt die Anwesenden. Er stellt fest, dass der Ortsgemeinderat ordnungsgemäß eingeladen wurde und beschlussfähig ist. Bedenken oder Einwände gegen die Tagesordnung werden nicht erhoben.

TOP 2: Beratung und Beschlussfassung über die Haushaltssatzung mit Haushaltsplan 2026 der Ortsgemeinde Niederneisen

Der Vorsitzende begrüßt Herrn Peter von der Verbandsgemeindeverwaltung zur Vorstellung des Haushaltsplans 2026.

In seiner Haushaltsrede geht der Vorsitzende auf die Vielzahl der beschlossenen Maßnahmen im ablaufenden Jahr 2025 ein.

Angefangen über die Maßnahmen der Dorferneuerung Spielplatz und Fußweg, über die Sanierung Kleinspielfeld, dem geplanten Ausbau „Auf der Eich“ und „Volkersberg“, den abgeschlossenen

Endausbau „Im Brauner“, sowie die vielen Maßnahmen aus dem Regionalen Zukunftsprogramm des Landes.

Hinzu kommen noch die Schaffung eines neuen Neubaugebiets bzw. die Sicherheit der Kinder im Bereich der Jahnstraße.

Vieles sei auf den Weg gebracht, jedoch sei man bei der Umsetzung auf die Zuschussbewilligung des Landes angewiesen, auf die man teilweise noch warte.

Die bereits bewilligten Maßnahmen, werden im Jahr 2026 umgesetzt. Er verwies auf die allgemeine wirtschaftliche Situation und die allgemein sinkenden strukturellen Einnahmen, auf die die Ortsgemeinde angewiesen ist. Eine Anpassung des kommunalen Finanzausgleichs sei dringend geboten.

Bei der zukünftigen Planung müsse man sich auf die notwendigsten Aufgaben konzentrieren und warb weiterhin für den Einsatz in und für die Gemeinde. Die Gemeinde wird, aller Voraussicht nach zum Ablauf des Jahres 2026, zum ersten Mal seit drei Jahrzehnten wieder liquide Mittel ausweisen können, d.h. das Girokonto der Gemeinde steht wieder im Plus.

Er bedankte sich bei allen Ratsmitgliedern, der Verwaltung und allen Unterstützern, die dieses ermöglicht haben.

Herr Peter stellte den Haushaltsentwurf für das Haushaltsjahr 2026 vor, erläuterte die einzelnen Posten und beantwortete die Fragen der Ratsmitglieder. Alle beschlossenen Maßnahmen wurden in diesem Haushalt 2026 berücksichtigt.

Der Ergebnishaushalt schließt in Einnahmen von 1.998.990 € ab, dem Ausgaben i.H.v. 1.980.330 € gegenüberstehen.

Dies ergibt somit einen Überschuss von 18.660 €.

Der Finanzhaushalt schließt in Einnahmen mit 1.909.860 € ab, dem Ausgaben i.H.v. 1.821.960 € gegenüberstehen.

Dies ergibt somit einen Überschuss i.H.v. 87.900 €.

Die Höhe an Investitionskrediten wird mit 270.250 € veranschlagt.

Beschluss: Der Ortsgemeinderat Niederneisen beschließt die Haushaltssatzung mit Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2026 in der vorliegenden Form.

Abstimmungsergebnis:

13 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

TOP 3: Beratung und Beschlussfassung über die Wartungspauschalen in der Straßenbeleuchtung

Die Süwag hat die Wartungspauschalen der Straßenbeleuchtung, insbesondere aufgrund der Umstellung auf LED, vereinheitlicht und angepasst.

Der neue Wartungspreis für LED-Leuchten ist niedriger als der bisherige Wartungspreis.

Beschluss: Der Gemeinderat beschließt die Annahme der Anpassung der Preisstruktur für die Wartungspauschalen in der Straßenbeleuchtung gemäß Schreiben der Süwag vom 03.11.2025.

Abstimmungsergebnis:

13 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, Enthaltungen

TOP 4: Nachwahl eines Vertreters des Bau-, Planungs-, Umwelt- und Heimatausschusses

Aufgrund des Ausscheidens von Michael Heidrich als ordentliches Mitglied im Bau-, Planungs-, Umwelt- und Heimatausschusses, wird die Nachwahl eines Ausschussmitgliedes erforderlich. Das Vorschlagsrecht liegt bei der CDU-Fraktion. Vorgeschlagen wird Herr Alfred Rauner.

Die Wahl erfolgt durch Akklamation der Ratsmitglieder.

Der Ortsbürgermeister nimmt an der Wahl nicht teil.

Abstimmungsergebnis:

12 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

Herr Rauner nimmt die Wahl an.

TOP 5: Beratung und Beschlussfassung über Auftragsvergaben

Im Rahmen des Endausbaus „Im Brauner“, wurde im unteren Bereich die Straßenhöhe etwas verändert, wodurch in den bisherigen Bestand des Grundstücks Flur 17 Flurstück 159 am stärksten eingegriffen wurde.

Im Gemeinderat war man sich bei der überarbeiteten Planung einig, dass die Gemeinde die Mehrkosten, die dem Grundstückseigentümer hierdurch entstehen, übernehmen wird.

Mit den Grundstückseigentümern wurde sich getroffen, die notwendigen Maßnahmen mit einer Galabau-Firma besprochen. Nunmehr wurde das Angebot vorgelegt.

Beschluss: Der Gemeinderat vergibt die Ausführungen der notwendigen GaLa-Baumaßnahmen auf dem Grundstück Flur 17 Flurstück 159 auf Grundlage des Angebots vom 15.12.2025 an eine heimische Fachfirma zu einem Nettopreis von 9.445,72 €.

Abstimmungsergebnis:

13 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

TOP 6: Mitteilung des Vorsitzenden

- Landtagswahl am 22.03.2026

- Umgang mit Nutzern des Bolzplatzes

Der Vorsitzende informiert zum Sachstand:

- Regionaler Raumordnungsplan
- Flächennutzungsplan der Verbandsgemeinde
- Windkraft - in der Verbandsgemeinde und vor Ort
- Endausbau „Im Brauner“
- Ausbau „Auf der Eich“ und „Volkersberg“
- Dorferneuerungsmaßnahmen
- Zaunanlage Sportplatz
- RZN-Mitteln
- Ergebnis eines Versicherungsfalls
- Friedhofsausschuss im Januar
- Neujahrsempfang am 11.01.2026

TOP 7: Fragen der Ratsmitglieder

Es liegen keine Fragen vor.

TOP 8: Einwohnerfragestunde

Es liegen keine Anfragen vor.

Nichtöffentlicher Teil

TOP 9: Auftragsvergaben

TOP 10: Vertragsangelegenheiten

TOP 11: Grundstücksangelegenheiten

Öffentlicher Teil

TOP 12: Bekanntgabe der Beschlüsse aus dem nichtöffentlichen Teil

Es lagen keine Beratungsgegenstände für den nichtöffentlichen Teil vor.

gez. Armin Bendel,
Ortsbürgermeister



NIEDERTIEFENBACH

■ Sprechzeiten der Ortsbürgermeisterin

Melanie Wolf

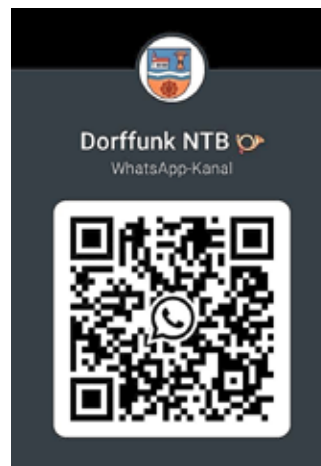
Waldstraße 5, 56368 Niedertiefenbach

Telefon: 06772/968757

Mobil: 0176/96174336

E-Mail: buergermeister-niedertiefenbach@web.de

Sprechstunde nach Vereinbarung



OBERFISCHBACH

■ Sprechzeiten des Ortsbürgermeisters

Carsten Fetter

Sprechzeiten nach Vereinbarung.

Telefon: 06486/9020477

Mobil: 0177/4642977

eMail: gemeinde.oberfischbach@gmx.de



OBERNEISEN

■ Sprechzeiten des Ortsbürgermeisters

Peter Pelk

Hauptstraße 28

Sprechstunde Donnerstags von 18:00 bis 19:00 Uhr

Nach Vereinbarung Donnerstags von 16:00 bis 17:30 Uhr

Telefon 06430/91084

Mailadressen buergermeister@og-oberneisen.de

..... mail@og-oberneisen.de

■ Ortsaktionstag

...am Samstag, 14. März 2026

Wie mit den Vereinsvertretern bei der Terminplanung für 2026 besprochen, möchten wir am Samstag, 14.03.2026 einen Ortsaktionstag durchführen.

Treffpunkt ist **um 9 Uhr** am Turnhallenplatz.

An diesem Tag sollen Pflegearbeiten, Reparaturen u. ä. durchgeführt werden. Weitere Ideen für diesen Tag können gerne bis zum 15.02.2026 mitgeteilt werden.

Um die Aktionen besser Planen zu können, bitten wir um Rückmeldung, wer an diesem Tag mit dabei ist.

Per Mail an: 1.beig@og-oberneisen.de



RECKENROTH

■ Sprechzeiten der Ortsbürgermeisterin

Stefanie Stockenhofen

Schulberg 3, 56370 Reckenroth

Telefon 06120 7573

Mobil 0151 58135663

E-Mail stefanie.stockenhofen@ortsgemeinde-reckenroth.de

Homepage www.ortsgemeinde-reckenroth.de

Sprechstunde nach Vereinbarung

■ Vermietung Dorfgemeinschaftshaus

Bettina Stockenhofen, Tel.: 0157 84979817

■ Bekanntmachung Nachrücker

Bekanntmachung zum Ergebnis der Wahl zum Gemeinderat Reckenroth

Aufgrund der Mandatsniederlegung von Herrn Markus Geiger und des Mandatsverzichts von Herrn Alexander Link rückt Frau Cornelia Böswetter-Kruithof in den Gemeinderat nach und gilt somit als gewähltes Ortsgemeinderatsmitglied.

Reckenroth, den 14. Januar 2026

Stefanie Stockenhofen,

Ortsbürgermeisterin



RETTERT

■ Sprechzeiten des Ortsbürgermeisters

Heiko Heymann

Ringmauer 3 a, 56370 Rettert

Mittwoch 18:00 - 19:00 Uhr

Telefon 06486/1540

E-Mail ortsbuergermeister@rettert.de

Homepage rettert.de

■ Vermietung Gemeindehaus, Rathaus, Grillhütte

Frau Ivana Messer, Tel. 0176 - 228 379 49

ivanamarcelmessenger@gmail.com

■ Revierförsterin Anja Grimm

Telefon 06486/900977

Mobil 0151/14818545

■ Einladung zur Gemeinderatsitzung

Bekanntmachung

Die nächste Sitzung des Ortsgemeinderates Rettert findet am **Mittwoch, den 04.02.2026, um 19:30 Uhr im Rathaus der Ortsgemeinde Rettert, Schulstraße 1, in 56370 Rettert** statt.

Tagesordnung

Öffentliche Sitzung

1. Beratung und Beschlussfassung über das Protokoll der Ratssitzung vom 03.12.2025
2. Beratung und Beschlussfassung über den Haushaltsplan und die Haushaltssatzung 2026
3. Beratung und Beschlussfassung über die Vergabe von Aufträgen - Umbau Toilettenanlagen DGH
 - 3.a Fliesenarbeiten
 - 3.b Sanitärarbeiten
 - 3.c Trennwände und Fenster
4. Beratung und Beschlussfassung über die Vergabe von Aufträgen - Neuanschaffung/Überarbeitung Mobiliar DGH
 - 4.a Bestuhlung
 - 4.b Reparatur Tische
5. Beratung und Beschlussfassung über die Vergabe von Aufträgen - Umbau/Anpassung PV-Anlage DGH
6. Beratung und Beschlussfassung über Bauanträge
7. Beratung und Beschlussfassung über die Annahme von Spenden
8. Anträge und Verschiedenes
9. Einwohnerfragestunde

Nichtöffentliche Sitzung

10. Bauanträge
11. Grundstücksangelegenheiten
12. Mitteilungen und Anfragen

Öffentliche Sitzung

13. Information über die Beratungen im nichtöffentlichen Teil

Ortsgemeinde Rettert, 16.01.2026

gez. Heiko Heymann, Ortsbürgermeister



ROTH

■ Sprechzeiten des Ortsbürgermeisters

Reinhard Laux

Gartenstr. 4, 56368 Roth

nach telefonischer Vereinbarung

Telefon 06772 1447

E-Mail roth.laux@aol.com

■ Bürgerinformation zur Gemeinderatsitzung

Bericht zur 11. Sitzung des Ortsgemeinderates am 18.11.2025 in Roth - Dorfgemeinschaftshaus

Nach Verlesung der Tagesordnung wurden folgende Einwendungen erhoben, bzw. Ergänzungen und Dringlichkeitsanträge eingebracht:

Keine Einwendungen oder Ergänzungen

TOP **Verhandlungsniederschrift und Beschlüsse** Dafür Dagegen Enthalt.

Fragen von Anwesenden:

Keine Einwohner anwesend

Öffentliche Sitzung

1. Genehmigung der Niederschrift 7 - -
vom 29.10.2025
2. Forstwirtschaftsplan Beratung und Beschlussfassung.
Es konnte keine Beratung und Beschlussfassung stattfinden, da noch kein Forstwirtschaftsplan vorgelegt werden konnte.
Dieser Punkt wird in der nächsten Sitzung wieder aufgenommen.

3. Verschiedenes Öffentlich

Der Weihnachtsbaum wird wieder gegenüber vom Rathaus aufgestellt. Es sollen Angebote für die Erneuerung der Straßennamens-Schilder eingeholt werden.
Der Platz auf dem Spielplatz zum Aufstellen einer neuen Bank mit Tisch soll vorher gepflastert werden.

4. Verschiedenes Nicht-Öffentlich

Vorstehende Niederschrift wurde verlesen -
von dem Ortsgemeinderat genehmigt - und unterschrieben.

Reinhard Laux, Ortsbürgermeister



SCHIESHEIM

■ Sprechzeiten des Ortsbürgermeisters**Norman Friedrichsen**

Lindenstraße 2, 65623 Schiesheim

Sprechzeiten nach Vereinbarung

Telefon 06430 / 7720

Mobil: 0155 / 66118332

Fax 06430 / 7720

E-Mail ortsgemeinde.schiesheim@gmx.de

Homepage gemeinde-schiesheim.de

■ Jahresrechnung 2024

Der Gemeinderat der Ortsgemeinde Schiesheim hat in seiner Sitzung vom 19.12.2025

- die Jahresrechnung 2024 mit

- Ergebnisrechnung

- Finanzrechnung

- Teilrechnung

- Bilanz

- Anhang

- die über-/ außerplanmäßigen Ausgaben

beschlossen.

Dem Ortsbürgermeister und den Beigeordneten sowie dem Bürgermeister und den Beigeordneten der Verbandsgemeinde Aar-Einrich wurde für das Haushaltsjahr 2024 Entlastung erteilt.

Die Jahresrechnung wird in der Zeit vom 26.01.2026 bis 03.02.2026 in der Verbandsgemeindeverwaltung Aar-Einrich, Burgstraße 1, 56368 Katzenelnbogen öffentlich ausgelegt. Um vorherige Terminvereinbarung unter 06486/9179-451 (Frau Dienst) wird gebeten.

Katzenelnbogen, den 16.01.2026

Verbandsgemeinde Aar-Einrich

Lars Denninghoff, Bürgermeister



SCHÖNBORN

■ Sprechzeiten des Ortsbürgermeisters**Thomas Refke**

Diezer Straße 12;

56370 Schönborn

Montag:

18:00 Uhr bis 19:30 Uhr

und nach Vereinbarung

Telefon Rathaus:

06486 / 6261

E-Mail: og-schoenborn@online.de

■ Einladung zur Gemeinderatsitzung**Bekanntmachung**

Die nächste Sitzung des Ortsgemeinderates Schönborn findet am **Mittwoch, den 28.01.2026, um 19:00 Uhr in der Schönbornhalle der Ortsgemeinde Schönborn in 56370 Schönborn** statt.

Tagesordnung**Öffentliche Sitzung**

1. Genehmigung der Niederschrift der 15. Sitzung des Gemeinderates
2. Beratung und Beschlussfassung über anstehende und geplante Investitionsvorhaben
3. Beratung und Beschlussfassung über den Haushaltsplan und die Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2026
4. Information zum Sachstand der Projekte „Baugebiet Kreuzstraße II“ und „Errichtung Kindergarten am Sportplatz“
5. Beratung und Beschlussfassung über die Würdigung der im Rahmen der frühzeitigen Beteiligungsverfahren eingegangenen Stellungnahmen zum Bebauungsplanentwurf „Kreuzstraße II“
6. Beratung und Beschlussfassung zum Thema PV-Freiflächenanlagen und Windkraftanlagen im Außenbereich der Ortsgemeinde
7. Beratung und Beschlussfassung zur Vergabe von Aufträgen
8. Verschiedenes

Nichtöffentliche Sitzung

9. Grundstücksangelegenheiten
10. Mietangelegenheiten
11. Personalangelegenheiten

Öffentliche Sitzung

12. Bekanntgabe der Beschlüsse aus dem nichtöffentlichen Teil

Ortsgemeinde Schönborn, 16.01.2026

gez. Thomas Refke, Ortsbürgermeister

Gemeindebüchereien

■ Gemeindebücherei Burgschwalbach

Schloßstraße 8,

65558 Burgschwalbach

buecherei@burgschwalbach.de

Öffnungszeiten:

Montag von 16.30 – 18 Uhr

■ Gemeindebücherei Flacht**Im ev. Gemeindehaus Flacht**

Hauptstraße 13

Telefon: 06432 6440444

(während der Öffnungszeiten)

ev.buecherei.flacht@t-online.de

Montags: von 16.00 - 18.00 Uhr

■ Gemeindebücherei Hahnstätten

Im Rathaus der Ortsgemeinde,

Kirchgasse 20

Öffnungszeiten:

Montag 15:00 bis 18:00 Uhr

Donnerstag 16:00 bis 19:00 Uhr

Neues in der Bücherei

Anna oder: Was von einem Leben bleibt

..... Henning Sußebach

Kein guter Mann **Andreas Izquierdo**

Eines jungen Mannes Reise in die Nacht Hakan Nesser

Mr. Saitos reisendes Kino **Annette Bjergfeldt**

Mit kalter Hand Michael Tsokos

Der verschwundene Buchladen **Evie Woods**

Der Lehrer Freida McFadden

Blutbuße **Viveca Sten**

Apfelstrudel-Alibi Rita Falk

Revanche 10..... Martin Walker
Monsieur le Comte und die Kunst der Entführung....Pierre Martin
Die Ausleihe für Kinder ist kostenlos. Erwachsene entrichten eine Jahresgebühr von 12 €. Der Jahresbeitrag für die Onleihe beträgt zusätzlich 10 €. Telefonnummer: 06430/926438 (AB), E-Mail: buecherei@hahnstaetten.de.

Auf der Website <https://bibkat.de/hahnstaetten> finden Sie unseren Onlinekatalog. Dort können Sie **bis zu 5 Medien** vorbestellen und während der Ausleihe abholen.



Repair-Café-Termine nun auch u. a. online buchbar

Unter repaircafe-hahnstaetten.de haben Sie nun die Möglichkeit, Termine auch online auszuwählen und zu buchen. Außerdem können Sie sich dort umfassend über das Hahnstätt Repair-Café - welches bereits über 700 Reparaturen ehrenamtlich durchgeführt hat - und dessen Nachhaltigkeitsgedanken informieren. Das seit 6 Jahren bestehende Repair-Café findet ganzjährig **an jedem 3. Montag im Monat** im Foyer des Dorfgemeinschaftshauses Hahnstätt statt. Das Café bietet auf Spendenbasis leckere, selbstgemachte Kuchen, Kaffee und Mineralwasser an. Die Reparatur ist kostenfrei. Das Team freut sich über freiwillige Spenden. **Tel.: 01590/4834007 Silke Löhr, Kreml, E-Mail: team@repaircafe-hahnstaetten.de**

Bücherei für den Einrich



Dienstags von 15.00 - 18.00 Uhr
Donnerstags von 16.00 - 19.00 Uhr
Tel. 06486 - 9020013
per WhatsApp / oder
Handy 0178 33 19260
buecherei.katzenelnbogen@gmail.com

Online Katalog:

bvs eopac danach Bücherei für den Einrich/
oder Katzenelnbogen eingeben
Im Haus der Familie, Römerberg 12, Katzenelnbogen
Ab sofort haben wir jeden letzten Donnerstag und ersten Dienstag im Monat Bücherflohmarkt.
Pro Medium 50 Cent.
Ein Besuch in der Bücherei lohnt sich immer.
Ihr Bücherei Team

Gemeindebücherei Lohrheim

Im Rathaus / Schulstraße 9, buecherei-lohrheim@web.de
Tel. 06430-927931 mit AB, www.bibkat.de/lohrheim
Öffnungszeiten: Montag & Donnerstag von 16 - 18 Uhr
kostenlose Ausleihe für zwei Wochen, Tonieboxen, DVDs und Zeitschriften gegen Gebühr. Unsere Bibliothek der Dinge ist geöffnet
www.bibkat.de/lohrheim/medialist/bibliothek-der-dinge/
Lesekönig/in

Am Donnerstag den 5. Februar um 17.00 Uhr geben wir unsere/n neue/n Lesekönig/in bekannt. Alle Kinder und Jugendlichen, die 2025 bei uns Medien ausgeliehen haben, laden wir dazu in unsere Bücherei ein. Alle anwesenden Kinder und Jugendlichen erhalten einen Preis für ihre Platzierung.

Gemeindebücherei Oberneisen



Im Dorftreff / Hauptstr. 28,
e-Mail: buecherei@og-oberneisen.de
www.bibkat.de/oberneisen

Öffnungszeit:

Mittwochs 17.00 Uhr – 20.00 Uhr
Freitags 16.00 Uhr – 19.00 Uhr
Telefonnummer 06430-91086

Buchtipps

Die Stunde der Inselföchter von Sarah Morgan

Lauren liebt ihre Bilderbuchfamilie, ihr organisiertes Leben und ihr Haus in Notting Hill. Nur manchmal, wenn sie über die makellosen Wände streicht, fühlt es sich an wie ein Kartenhaus, das jeden Moment in sich zusammenfallen könnte. Dann denkt sie an die ungeheuerliche Lüge, die sie und ihre Tochter für immer entzweiten würde - und an ihre Familie auf der malerischen Insel Martha's Vineyard, der sie den Rücken gekehrt hat. Lauren wahrt den schönen Schein. Doch als eine Tragödie sie für einen Sommer zurück auf ihre Heimatinsel führt, treten schicksalshafte Wahrheiten ans Tageslicht - und Lauren muss herausfinden, was Familie und Liebe wirklich bedeuten ...

Die verborgene Zeit von Claire Winter

London 1975: Nach einem schweren Autounfall sind Carlas Erinnerungen wie ausgelöscht, und sie setzt alles daran, die verlorene Zeit zu rekonstruieren. Der Journalist David Grant behauptet, sie sei auf der Suche nach ihrer Schwester gewesen, die vor sechzehn Jahren spurlos an der Küste von Cornwall verschwand. Doch kann sie ihm vertrauen? Und was verbergen ihre Eltern vor ihr?

Die Wahrheit führt Carla weit zurück in die Vergangenheit, in das Berlin der Dreißigerjahre, zu einer ungewöhnlichen Freundschaft und einer verbotenen Liebe, aber auch zu einer schrecklichen Schuld ...

Kostenlose Ausleihe für 3 Wochen

Heimatismuseen

Heimatsammlung Hahnstätt



Wegen Dachsanierung ist die Heimatsammlung bis auf weiteres geschlossen.
Neue Öffnungszeiten werden zu gegebener Zeit bekanntgegeben.

Das Team der Heimatsammlung Hahnstätt.

Ansprechpartnerin:

Cora Dauth,
Tel.: 0176/95764194 und
Ingrid Salzmann,
Tel.: 0172/4951322

Einrichmuseum



Öffnungszeiten:

Das Einrichmuseum ist bis März 2026 in der Winterpause. Die Öffnungszeiten für 2026 werden rechtzeitig bekannt gegeben.

Gruppenführungen sind nach vorheriger Terminvereinbarung auch in der Winterpause möglich!

Ansprechpartner:

Horst Klöppel, Tel. 0178/2911530
oder Klaus Wöll, Tel. 06486/6534

Immer ein Highlight:

Nachwächterwanderungen mit interessanten Informationen über Katzenelnbogen für Gruppen

Anmeldungen:

Gerhard Zorn, Tel. 06486/1088

Vermietung Museumssaal

Der Museumssaal steht Ihnen gerne für Familienfeiern und Ähnliches zur Verfügung. Terminanfragen an Sabine Herrmann, Tel.: 06486 9179182 oder

Mail: sabine.herrmann@stadt-katzenelnbogen.de

Schul- und Kindergarten- nachrichten mit VHS

Realschule plus im Aartal

Anmeldung zur Klassenstufe 5

für das Schuljahr 2026-2027

Samstag, 31.01.2026

(11.00-13.00 Uhr)

Montag, 02.02.2026 - Donnerstag, 26.02.2026

8.00 Uhr - 15.00 Uhr

- nur persönlich durch die Sorgeberechtigten im Sekretariat-
- ohne vorherige Terminvereinbarung möglich- (am 16. und 17. Februar 2026 ist das Sekretariat geschlossen)

Tag der offenen Tür

31. Januar 2026 10 – 13 Uhr

Einladung zum Kennenlernen, Entdecken und Erleben

Realschule plus im Aartal Hahnstätten

Wir bieten unter anderem an

Mitmachstationen
für 4. Klässler
und
Schulführungen

Infos zum
Ganztags-
Angebot

Infos zum
Kursystem
und
individuellen
Lernwegen

Infos zum
Übergang in
die 5. Klasse

Infos zu
Abschlüssen
und
Perspektiven



Integrative Realschule plus im Aartal - www.riaplus.de
65623 Hahnstätten - Jahnstraße 27 - 06430 612990 - info@riaplus.de

- Legen Sie bitte die Geburtsurkunde des Kindes, das Familienstammbuch oder den Aufnahmebescheid/Registrierschein vor.
- Denken Sie bitte unbedingt an die ausgefüllten Anmeldeunterlagen. Diese erhalten Sie entweder durch Ihre Kita oder per Post, falls Ihr Kind keine Kita besucht.

Anmeldezeiträume (jeweils von 9:00-11:30 Uhr):

02.02.-06.02.2026: Kita Allendorf / Kita Kördorf
09.02.-12.02.2026: Kita Mittelfischbach / Kita Dörsdorf
18.02.-20.02.2026: Kita Katzenelnbogen / Waldkita Klingelbach
23.02.-27.02.2026: Kita Klingelbach / Kita Schönborn / Kinder, die keine Kita besuchen. Sollten Sie an keinem Tag der oben genannten Woche Zeit finden, melden Sie sich bitte bis spätestens 30.01.2026 telefonisch im Sekretariat (06486-1663: Montag - Freitag 9:00-11:30 Uhr). Alle weiteren Informationen entnehmen Sie bitte dem Anschreiben, das Sie demnächst über Ihre Kita oder per Post erhalten.

Anmeldung der Kannkinder Schuljahr 2026/2027

Zudem können für den Einschulungstermin Sommer 2026 in der zweiten Februarhälfte die Kannkinder angemeldet werden. Die Anmeldung erfolgt nach telefonischer Absprache (06486-1663) in der Grundschule im Einrich.

Kirchliche Nachrichten

■ Ev. Kirchengemeinden Ackerbach-Rettort und Dörsdorf-Reckenroth mit Mundershausen

Schulstraße 2, 56370 Dörsdorf, Telefon 06486/90 14 11,
Email: kirchengemeinde.doersdorf-reckenroth@ekhn.de.
Das Gemeindebüro Aar-Einrich in Dörsdorf ist
Di. von 9 – 12 Uhr und 14 – 16 Uhr geöffnet.

22.01.2026 Seniorenkreis

14:30 Uhr in Dörsdorf (bitte Kaffeegedeck mitbringen)
15:00 Uhr Frauenkreis in Mundershausen

25.01.2026 Gottesdienste

9:30 Uhr in Reckenroth
10:45 Uhr in Ackerbach

27.01.2026 Konfirmandenstunde

17 Uhr in Dörsdorf

Ökumenische Bibelwoche „Vom Feiern und Fürchten“ mit Texten aus dem Buch Ester, 26. Januar bis 1. Februar 2026 jeweils um 19:30 Uhr

Montag, 26. Januar

Ev. Gemeindehaus, Kirchgasse 18, Hahnstätten

Dienstag, 27. Januar

Ev. Gemeindehaus, Klosterstraße 15, Holzhausen

Mittwoch, 28. Januar

Kath. Pfarrheim, Im Kienborn 12, Katzenelnbogen

Donnerstag, 29. Januar

Ev. Gemeindehaus / Betsaal, Schulstraße 2, Dörsdorf

Freitag, 30. Januar

Ev. Gemeindehaus, Schaufertstraße 2, Schönborn

Sonntag, 1. Februar um 18 Uhr Gottesdienst zum Abschluss der

ökumenischen Bibelwoche Ev. Kirche, Klingelbach

Die ev. Kirchengemeinde Dörsdorf-Reckenroth sucht für den Betsaal in Mundershausen eine Küsterin/einen Küster (m/w/d); Informationen erhalten Sie im Gemeindebüro.

■ Ev. Kirchengemeinde Burgschwalbach

Kirchgasse 18, 65623 Hahnstätten, Telefon: 06430/929921,
Email: kirchengemeinde.burgschwalbach@ekhn.de;
Öffnungszeiten Gemeindebüro: siehe kirchliche Nachrichten
Hahnstätten-Kaltenholzhausen

22.01.2026 Konfi-Elternabend

19 Uhr im Gemeindehaus in Hahnstätten für die Konfirmanden aus den Kirchengemeinden Burgschwalbach und Hahnstätten-Kaltenholzhausen

24.01.2026 Ausflug der Konfirmanden

9-18 Uhr Bibelmuseum nach Frankfurt

25.01.2026 Gottesdienste

10:00 Uhr im ev. Gemeindehaus in Flacht

11:15 Uhr im ev. Gemeindehaus in Hahnstätten

Ökumenische Bibelwoche „Vom Feiern und Fürchten“ mit Texten aus dem Buch Ester 26. Januar bis 1. Februar 2026 jeweils um 19:30 Uhr

■ Realschule plus im Aartal und Grundschule Hahnstätten



Menüplan von
Mo. 26.01. bis Do. 29.01.2026

Montag

Menü 1: Bratwurst/Rindswurst mit Kartoffelsalat und Senf, Salatauswahl und Nachtisch

Menü 2: Vegetarische Gemüselasagne, Frisches aus unserer Salattheke und Nachtisch

Dienstag

Menü 1: Hähnchenbrust Toskana mit Tomaten, Paprika, Zwiebel, Zucchini, dazu Reis, Auswahl an Frischkost

Menü 2: Nudelaufguss mit Tomaten-Mozzarella-Soße, Auswahl an Salaten und Rohkost

Mittwoch

Menü 1: Hähnchenschenkel/Hähnchenkeule, dazu Türkischer Reis und Gemüse, Salattheke

Menü 2: Türkischer Reis, dazu Rahmgemüse, Saisonales aus unserer Frischetheke

Donnerstag

Menü 1: Nudeln mit Schinken-Sahne-Soße (**Schwein/Geflügel**), Salatauswahl und Rohkost, Nachtisch

Menü 2: Partykartoffeln mit Kräuterquark, Gemüseauswahl, Salat und Nachtisch

■ Grundschule im Einrich

Schulanmeldung für das Schuljahr 2027/2028

Falls Ihr Kind im Einzugsbereich der Grundschule im Einrich wohnt und vor dem 01.09.2021 6 Jahre alt wird, dann ist Ihr Kind ab dem Schuljahr 2027/2028 schulpflichtig. Kinder, die im Schuljahr 2026/2027 vom Schulbesuch zurückgestellt waren, müssen ebenfalls erneut angemeldet werden.

Wichtige Informationen:

- Die Anmeldung findet ohne Ihr Kind im Sekretariat der Grundschule im Einrich statt.

Montag, 26. Januar Ev. Gemeindehaus,
Kirchgasse 18, Hahnstätten

Sprechzeiten mit Frau Pfrin. Annette Blome nach Vereinbarung,
Tel. 06430-7006, Email: annette.blome@ekhn.de

■ **Ev. Kirchengemeinde Habenscheid**

Pfarrer Ingo Henrich, Tel: 06439 306, ingo.henrich@ekhn.de

Gottesdienste

Liebe Gemeinde, herzliche Einladung zu unserem Gottesdienst
am **Sonntag, dem 25. Januar**, um **18.00 Uhr** in Wasenbach!

Friedens-Gebets-Läuten täglich um 12.00 Uhr.

Bitte lassen Sie nicht darin nach, Gewalt und Unrecht anzuprangern und den Opfern im Gebet verbunden zu sein.

Am **Donnerstag, dem 22. Januar**, startet unsere **Frauen-gemeinschaft Wasenbach** wieder um **14.30 Uhr** ins neue Jahr. Herzlich willkommen!

Am **Montag, dem 26. Januar**, trifft sich unsere **Frauenhilfe Steinsberg** wieder um **15.00 Uhr**.

Am **Dienstag, dem 27. Januar**, findet die **Konfirmandenstunde** wieder um 16.45 Uhr per Konapp statt.

Ökumenische Bibelwoche

Liebe Gemeinde, unsere alljährlichen regionalen Treffen zur Ökumenischen Bibelwoche starten diesmal am Montag, dem 26. Januar, im Evangelischen Gemeindehaus Hahnstätten (Kirchgasse 18). Am Dienstag ist das 2. Treffen dann im Evangelischen Gemeindehaus Holzhausen (Klosterstraße 15), am Mittwoch im Katholischen Pfarrheim Katzenelnbogen (Im Kienborn 14), am Donnerstag im Evangelischen Betsaal Dörsdorf (Schulstraße 2) und am **Freitag, dem 30., in unserem Betsaal der Kirche Wasenbach** (Auf dem Küppel 4).

Das diesjährige Thema lautet „Vom Feiern und Fürchten“ und speist sich aus dem Buch Ester.

Schauen Sie doch vorbei, wann es Ihnen passt.

Die jeweils abgeschlossenen Themenabende beginnen jeweils um **19.30 Uhr**.

Liebe Gemeinde, im Lesungsvers vom Montag fordert uns der Apostel Paulus auf: „Insbesondere bitte ich euch nun, vor Gott einzutreten für alle Menschen in Bitte, Gebet, Fürbitte und Dank-sagung, für die Könige und für alle Amtsträger.“ (1. Timotheus 2,1-2) – Ja, bei den Stichwörtern „für alle Menschen“, „Könige“ und „Amtsträger“ fallen uns angesichts unserer augenblicklichen Krisenherde leider mehr als genug Menschen ein, mit denen wir uns zumindest auf dieser spirituellen Ebene problemlos solidarisch zeigen sollten.

Und auch unsere Amtsträger haben da diesbezüglich wahrlich keinen leichten Job. Gebe Gott ihnen immer wieder das richtige Verständnis und die nötige Kraft!

■ **Ökumenische Sternsingeraktion im Einrich 2026**



Mit großer Freude konnten 30 evangelische und katholische Sternsinger auch in diesem Jahr den Segen Gottes für das neue Jahr in > 300 Häuser des Einrichs bringen.

Die 10 Gruppen, verkleidet als Könige aus dem Morgenland, waren in Berghausen, Katzenelnbogen, Klingelbach, Kördorf, Schönborn, Burgschwalbach und Rettert unterwegs.



Foto: Daniela Neber (Ortsausschuss Kirchort Katzenelnbogen)

Zusätzlich wurden angemeldete Haushalte und das Senioren - Centrum besucht. In diesem Jahr unterstützen die Sternsinger Projekte unter dem Motto „Schule statt Fabrik- Sternsingen gegen Kinderarbeit“. In Verbindung mit dem Aussendungsgottesdienst am 2.1. 26 in St. Petrus Katzenelnbogen haben sich die Sternsinger im Pfarrheim getroffen, um den Film zur Aktion mit Willi Weitzel in Bangladesch zu schauen und sich so zu informieren, welche Kinder und deren Nöte im Mittelpunkt der diesjährigen Spendenaktion stehen und welche Unterstützung sie dadurch erhalten. Bisher kamen im Einrich bei der Sammlung über 3400€ für das Kindermissionswerk zusammen. Vielen herzlichen Dank an alle Spender/innen und Organisatoren der ev. und kath. Kirchen vor Ort. Der Dank gilt auch besonders allen Sternsinger/innen mit ihren Betreuerinnen, die dies mit ihrem Einsatz- trotz der eisigen Temperaturen - in diesem Jahr ermöglicht haben und wieder gezeigt haben: Gemeinsam und mit Gott unterwegs zu den Menschen können wir Gutes bewirken, hier vor Ort und in der Welt.

Text: Margret Henrich

■ **Pfarrei St. Christophorus Diezer Land**

Zentrales Pfarrbüro: Ernst-Scheuern-Platz 6, 65582 Diez,

Tel.: 06432 920940, Fax: 06432 2225, Öffnungszeiten: Montag bis Freitag, 09 bis 11 Uhr (außer Mittwoch) Mittwoch 14 bis 17 Uhr

Email: pfarrbuero@st-christophorus-diezerland.de

Homepage: www.st-christophorus-diezerland.de

Katholische Klinik- und Seniorenheimseelsorge Diez Hilmar Dutine, Klinik- und Altenheimseelsorger,

Tel. 06432 - 9209406 / Mail: h.dutine@bistumlimburg.de

Homepage:

www.altenheimseelsorge.st-christophorus-diezerland.de

Kath. Kita Herz Jesu

Schlesierstr. 27, 65582 Diez, Tel.: 06432 3855,

Mail: herz-jesu@kita.st-christophorus-diezerland.de

Kath. Kita 65558 Balduinstein, Am Hain 8, Tel.: 06432 81629

Mail: balduinstein@kita.st-christophorus-diezerland.de

Gottesdienstordnung

Donnerstag, 22.01.26 Katzenelnbogen 15:45 Uhr Heilige Messe im Senioren-Centrum Katzenelnbogen

Freitag, 23.01.26 Diez 09:30 Uhr Wortgottesfeier

mit Kommunionausteilung in der AWO Residenz

Samstag, 24.01.26 Diez 17:15 Uhr Eucharistische Anbetung

Diez 18:00 Uhr Familiengottesdienst mit Vorstellung der Kommunionkinder des Kirchortes Diez, Zollhaus 18:00 Uhr Vorabendmesse

Sonntag, 25.01.26 Katzenelnbogen 09:30 Uhr Eucharistiefeier

Balduinstein 09:30 Uhr Eucharistiefeier

Diez 10:20 Uhr Rosenkranz (Gebetskreis Herz Jesu)

Diez 11:00 Uhr Eucharistiefeier mit Kinderkirche, anschließend

Neujahrs-Picknick und Eine-Welt-Verkauf

Pohl 11:00 Uhr Eucharistiefeier

Dienstag, 27.01.26 Diez 09:00 Uhr Heilige Messe

Termine der Woche

Donnerstag, 22.01.26, Diez 19:30 Uhr PROjektCHOR

Freitag, 23.01.26 Diez 17:00 Uhr „Singen macht Spaß,

Singen tut gut!“ - kfd Diez

Montag, 26.01.26 Katzenelnbogen 09:00 Uhr „Wir bewegen

uns“; Diez 17:00 Uhr Erstkommunion-Gruppenstunde;

Diez 19:00 Uhr Probe Aquilegia

Zollhaus 19:30 Uhr Ökumenische Bibelwoche im ev. Gemeindehaus in Hahnstätten

Dienstag, 27.01.26 Diez 16:30 Uhr

Erstkommunion-Gruppenstunde

Zollhaus 19:30 Uhr Ökumenische Bibelwoche im ev. Gemeindehaus in Holzhausen

Mittwoch, 28.01.26 Diez 16:00 Uhr

Erstkommunion-Gruppenstunde

Katzenelnbogen 17:00 Uhr Erstkommunion-Gruppenstunde

Katzenelnbogen 19:30 Uhr Ökumenische Bibelwoche im kath. Pfarrheim in Katzenelnbogen

Offene Kirchen

Diez – täglich von 8:00 Uhr bis 16:30 Uhr

Katzenelnbogen – sonntags 9:30 Uhr bis 18:00 Uhr

Pohl – täglich 9:00 Uhr bis 18:00 Uhr

Balduinstein – täglich 9:00 Uhr bis 18:00 Uhr

Der letzte Eine-Welt-Verkauf

Am **Sonntag, 25. Januar 2026 vor und nach dem 11 Uhr-Gottesdienst** im Vorraum der Herz Jesu Kirche. Alles wird zu reduzierten Preisen verkauft, so lange der Vorrat reicht.

■ **Ev. Kirchengemeinde Flacht/Holzheim/Niederneisen**

Öffnungszeiten siehe unter Ev. Kirchengemeinde Hahnstätten-Kaltenholzhausen, Telefon 06430/929921; Pfr. Klaus Wallrabenstein Tel. 06432 / 613 98, E-Mail: kirchengemeinde.flacht@ekhn.de Homepage: www.kirchengemeinde-flacht.de

Gottesdienste: Am 25.1.26 laden wir Sie um 10 Uhr zum Gottesdienst ins ev. Gemeindehaus ein.

Spielesachmittag im Gemeindehaus Im Ev. Gemeindehaus Flacht, Hauptstraße 13a findet am Mittwoch, 28. Januar wieder von 15 - 17 Uhr der Spielesachmittag statt. Verbringen Sie einen netten Nachmittag mit anderen, und spielen Sie mit! Wir freuen uns auf Sie.

Urlaub Pfarrer Die Kasualvertretung übernimmt vom 26. Januar bis 06. Februar Frau Pfarrerin Annette Blome aus Oberneisen. Sie erreichen Sie unter der Nummer 06430-7006.

Die **Bücherei Flacht** in der Hauptstraße 13a ist montags von 16.00 - 18.00 Uhr geöffnet.

Der **Kreativkreis** trifft sich immer freitags um 16.00 Uhr im Gemeindehaus zum gemeinsamen handarbeiten. Kommen Sie doch mal vorbei.

■ **Ev. Kirchengemeinde Hahnstätten-Kaltenholzhausen**

Das Gemeindebüro Aar-Einrich in Hahnstätten

in der Kirchgasse 18 ist Mo - Mi von 9 - 12 Uhr und 14 - 16 Uhr, Do von 9 - 12 Uhr und 14 - 18 Uhr sowie Fr von 9 - 12 Uhr geöffnet.

Telefon: 06430/929921,

Email: kirchengemeinde.hahnstaetten@ekhn.de

22.01.2026 Konfi-Elternabend

19 Uhr im Gemeindehaus in Hahnstätten für die Konfirmanden aus den Kirchengemeinden Burgschwalbach und Hahnstätten-Kaltenholzhausen

24.01.2026 Ausflug der Konfirmanden

9-18 Uhr Bibelmuseum in Frankfurt

25.01.2026 Gottesdienst

11:15 Uhr im ev. Gemeindehaus in Hahnstätten

Ökumenische Bibelwoche „Vom Feiern und Fürchten“ mit Texten aus dem Buch Ester 26. Januar bis 1. Februar 2026 jeweils um 19:30 Uhr

Montag, 26. Januar Ev. Gemeindehaus, Kirchgasse 18, Hahnstätten

27.01.2026 Bibelstunde 15 Uhr

im ev. Gemeindehaus in Hahnstätten

Beerdigungstelefon für Hahnstätten-Kaltenholzhausen

Unter der Nummer **06430 / 927 298 2** können Sie eine Aussegnung, ein Trauergespräch oder eine Bestattung vereinbaren. Ggf. erreichen Sie einen Anrufbeantworter, dann hinterlassen Sie bitte Ihre Telefonnummer, ein Pfarrer/eine Pfarrerin wird sich zeitnah mit Ihnen in Verbindung setzen.

Seelsorge Wenn Sie jemandem Ihr Herz ausschütten oder ein seelsorgerliches Gespräch führen möchten, dann nehmen Sie bitte Kontakt auf mit Pfarrerin Annette Blome, Telefon: 06430/7006.

■ **Ev. Kirchengemeinde Klingelbach**

Kirchgasse 18, 65623 Hahnstätten,

kirchengemeinde.klingelbach@ekhn.de

Samstag, 24. Januar 9.30 Uhr Konfisamstag im Haus der Ev. Gemeinschaft Katzenelnbogen

Sonntag, 25. Januar 11.00 Uhr Gottesdienst in der Ev. Kirche zu Klingelbach - Pfarrerin Melanie Schneider

Montag, 26. Januar 19.30 Uhr Ökumenische Bibelwoche in der Nachbarschaft Aar-Einrich im Ev. Gemeindehaus Hahnstätten, Kirchgasse 18, 65623 Hahnstätten - Pfarrerin Annette Blome

Dienstag, 27. Januar 19.30 Uhr Ökumenische Bibelwoche in der Nachbarschaft Aar-Einrich im Ev. Gemeindehaus Holzhausen, Klosterstraße 15, 56357 Holzhausen - Pfarrerin Melanie Schneider

Mittwoch, 28. Januar 19.30 Uhr Ökumenische Bibelwoche in der Nachbarschaft Aar-Einrich im Kath.Pfarrheim, Im Kienborn 12, 56368 Katzenelnbogen - Frau Karin Stump

Donnerstag, 29. Januar 19.30 Uhr Ökumenische Bibelwoche in der Nachbarschaft Aar-Einrich im Betsaal, Schulstraße 2, 56370 Dörsdorf - Pfarrer Andreas Becker

Freitag, 30. Januar 19.30 Uhr Ökumenische Bibelwoche in der Nachbarschaft Aar-Einrich im Betsaal der Ev. Kirche Wasenbach, Auf dem Küppel 4 in 56370 Wasenbach - Pfarrer Ingo Henrich

Sonntag, 01. Februar 18.00 Uhr Abschluss-Gottesdienst zur Bibelwoche in der Ev. Kirche zu Klingelbach - Pfarrerin Melanie Schneider

Im Trauerfall wenden Sie sich gerne an Pfarrerin Melanie Schneider.

Selbst wenn Sie keine kirchliche Bestattung wünschen ist es möglich, Ihre Verstorbenen für eine Fürbitte in einem Gottesdienst aufzunehmen und am Ewigkeitssonntag zu verlesen. Nur dann werden die Verstorbenen auch im Kirchen-echo aufgenommen!

Pfarrerin Melanie Schneider erreichen Sie unter Telefonnummer 06486-911756 oder melanie.schneider@ekhn.de.

Die Öffnungszeiten des **Gemeindebüro Aar-Einrich** entnehmen Sie bitte den Kirchlichen Nachrichten der Ev. Kirchengemeinde Hahnstätten-Kaltenholzhausen

■ **Ev. Gemeinschaft Katzenelnbogen**

Im Kienborn 2, 56368 Katzenelnbogen,

www.eghnkatzenelnbogen.de

Kontakt: Uli Landes, Tel.-Nr.: 06486-902970

Unser nächster Gottesdienst findet am **25.01.2026 um 10:30 Uhr** im Gemeinschaftshaus (Im Kienborn 2, Katzenelnbogen) statt.

Haus- und Bibelkreise:

Montags („bunt gemischt“) um 18:30 Uhr -

Kontakt: Martin Janßen, Tel.-Nr.: 0163-6852548

Dienstags (Bibelkreis im ev. Gemeindehaus Hahnstätten) um 15:00 Uhr - Kontakt: Volker und Christa Sander, Tel.-Nr.: 06430-1092

Donnerstags (Frauenhauskreis) 20:00 Uhr -

Kontakt: Vanessa Birkholz, Tel.-Nr.: 06486-911566

■ **Ev. Kirchengemeinden Kördorf und Obernhof**

Pfarramt Kördorf und Obernhof: Pfarrerin Antje Dorn,

Dörsbachstr. 1, 56370 Kördorf,

E-Mail: kirchengemeinde.koerdorf@ekhn.de, Tel.06486 / 6288

Gottesdienste:

Sonntag, 25.01.2026 10.15 Uhr Gottesdienst in Kördorf

Sonntag, 01.02.2026 10.15 Uhr Gottesdienst in Kördorf

18.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in Obernhof

Veranstaltungen:

Dienstag, 27.01.2026 17.00 Uhr Konfirmandenunterricht in Kördorf

Donnerstag, 29.01.2026 14.30 Uhr Frauenkreis in Gutenacker

■ **Ev. Kirchengemeinde**

Oberneisen mit Lohrheim und Netzbach

Öffnungszeiten siehe unter Ev. Kirchengemeinde Hahnstätten-Kaltenholzhausen

Telefon 06430/929921; Pfrin. Annette Blome Tel. 06430 / 7006

E-Mail: kirchengemeinde.oberneisen@ekhn.de

<https://kirchengemeinde-burgschwalbach-oberneisen.ekhn.de>

Sonntag, 25. Januar 2026, Kein Gottesdienst

Montag, 26. Januar 2026, 20 Uhr Probe Kirchenchor im Gemeindehaus

Aktuelle Informationen zu den Gottesdiensten entnehmen Sie bitte auch unserem Schaukasten am Gemeindehaus.

■ **Ev. Kirchengemeinde Niedertiefenbach**

Pfarrer Ingo Henrich, Tel: 06439 306, ingo.henrich@ekhn.de

Gottesdienst

Liebe Gemeinde, unser nächster **Gottesdienst ist am Sonntag, dem 1. Februar**, um **11.00 Uhr** in Niedertiefenbach.

Am **Dienstag, dem 27. Januar**, findet die **Konfirmandenstunde** wieder um 16.45 Uhr **per Konapp** statt.

Ökumenische Bibelwoche

Liebe Gemeinde, alljährlich feiern auch wir hier in unserer Region die Ökumenischen Bibelwoche und laden Sie dazu recht herzlich dazu ein, an einem oder mehreren Abenden über einen Bibeltext ins Gespräch zu kommen. Unsere Reihe startet diesmal am **Montag, dem 26. Januar**, im Ev. Gemeindehaus Hahnstätten (Kirchgasse 18). Am **Dienstag** ist das 2. Treffen dann wieder hier in unserer Nachbarschaft im **Ev. Gemeindehaus Holzhausen** (Klosterstraße 15)! Am Mittwoch geht es dann im Kath. Pfarrheim Katzenelnbogen (Im Kienborn 14) weiter, am Donnerstag im Ev. Betsaal Dörsdorf (Schulstraße 2) und am Freitag im Betsaal der Kirche Wasenbach (Auf dem Küppel 4). Das diesjährige Thema lautet „Vom Feiern und Fürchten“ und speist

sich aus dem Buch Ester. Schauen Sie doch vorbei, wann es Ihnen passt. Die jeweils abgeschlossenen Themenabende beginnen **jeweils um 19.30 Uhr**. Seien Sie mit dabei!

Liebe Gemeinde, im Lesungsvers vom Montag fordert uns der Apostel Paulus auf: „Insbesondere bitte ich euch nun, vor Gott einzutreten für alle Menschen in Bitte, Gebet, Fürbitte und Danksagung, für die Könige und für alle Amtsträger.“ (1. Timotheus 2,1-2) - Ja, bei den Stichwörtern „für alle Menschen“, „Könige“ und „Amtsträger“ fallen uns angesichts unserer augenblicklichen Krisenherde leider mehr als genug Menschen ein, mit denen wir uns zumindest auf dieser spirituellen Ebene problemlos solidarisch zeigen sollten. Und auch unsere Amtsträger haben da diesbezüglich wahrlich keinen leichten Job. Gebe Gott ihnen immer wieder das richtige Verständnis und die nötige Kraft!

■ **Ev. Kirchengemeinde Schönborn**

Pfarrer Ingo Henrich, Tel: 06439 306, ingo.henrich@ekhn.de
Herzliche laden wir Sie zu den folgenden Gottesdiensten und Veranstaltungen ein.

Gottesdienste

Sonntag, 25. Januar 2026

18.00 Uhr Predigtreihe im Pfarrhaus Schönborn -

Prädikant Christoph Martino

Montag, 26. Januar

19.30 Uhr Ökumenische Bibelwoche in der Nachbarschaft Aar-Einrich im Ev. Gemeindehaus Hahnstätten, Kirchgasse 18, 65623 Hahnstätten - Pfarrerin Annette Blome

Dienstag, 27. Januar

19.30 Uhr Ökumenische Bibelwoche in der Nachbarschaft Aar-Einrich im Ev. Gemeindehaus Holzhausen, Klosterstraße 15, 56357 Holzhausen - Pfarrerin Melanie Schneider

Mittwoch, 28. Januar

19.30 Uhr Ökumenische Bibelwoche in der Nachbarschaft Aar-Einrich im Kath.Pfarrheim,

Im Kienborn 12, 56368 Katzenelnbogen - Frau Karin Stump

Donnerstag, 29. Januar

19.30 Uhr Ökumenische Bibelwoche in der Nachbarschaft Aar-Einrich im Betsaal, Schulstraße 2, 56370 Dörsdorf - Pfarrer Andreas Becker

Freitag, 30. Januar

19.30 Uhr Ökumenische Bibelwoche in der Nachbarschaft Aar-Einrich im Betsaal der Ev. Kirche Wasenbach, Auf dem Küppel 4 in 56370 Wasenbach - Pfarrer Ingo Henrich

Sonntag, 01. Februar

18.00 Uhr Abschluss-Gottesdienst zur Bibelwoche in der Evangelischen Kirche zu Klingelbach - Pfarrerin Melanie Schneider

Lobpreisstunde

Mittwochs 17-18 Uhr mit Sonja Roßtäuscher in der Kirche. Schauen Sie völlig ungezwungen rein und bleiben, solange es Ihnen gefällt und guttut.

Friedens-Gebets-Läuten täglich um 12.00 Uhr

Bitte lassen Sie nicht darin nach, Gewalt und Unrecht anzuprangern und den Opfern im Gebet verbunden zu sein.

Kerzensammlung für die Ukraine

Danke für Ihre Spenden. Sie können weiterhin Ihre Kerzen und Wachreste in der Gasse unseres Pfarrhauses (Schaufertsstr. 2) abstellen. Allerdings sollten sich diese nicht in Glas- oder Plastikbechern befinden!

Vorankündigung Bethel-Kleidersammlung:

Die Sammlung findet in der Zeit vom **16. bis 21. Februar statt**. Abgabestelle: Pfarrhausgarage, Schaufertsstraße 2, 56370 Schönborn.

Die Öffnungszeiten des Gemeindebüros Aar-Einrich entnehmen Sie bitte den Kirchlichen Nachrichten der Ev. Kirchengemeinde Hahnstätten-Kaltenholzhausen

■ **Jehovas Zeugen**

Religionsgemeinschaft Jehovas Zeugen – Versammlung Diez, Goethestr. 11, 65582 Diez

Samstag, 24.01.2026 17.30 Uhr

Vortrag: „Warum man der Bibel vertrauen kann“.

Jeder ist herzlich eingeladen, einmal hereinzuschauen.

Der Eintritt ist frei und es gibt keine Kollekte.

Das Programm wird zeitgleich per Videokonferenz übertragen. Die Zugangsdaten für die Videokonferenz bekommen sie gerne unter der Telefonnummer 06432-910186.

Weitere Informationen sowie ein Online -

Kontaktformular finden sie auf unserer Webseite jw.org.

Kirchen überregional

■ **Herzquelle**

Zwischen Zuversicht und Traurigkeit

Du hast einen geliebten Menschen verloren Menschen verloren?

Durch Entzweiung oder durch den Tod? Vielleicht ist das schon einige Zeit oder sogar schon viele Jahre her. Doch der Schmerz ist immer noch spürbar. Manchmal fragst du dich vielleicht, ob das normal ist.

In diesem Workshop wirst du einige Antworten finden. Und wir schauen uns an, wie dieser Schmerz heilen und in einen inneren Schatz verwandelt werden kann! Trauer betrifft uns alle.

Deshalb ist dieser Workshop für jedermann.

Ganz herzliche Einladung dazu:

Am Samstag, den 21. Februar von 10-17 Uhr, Rheinstraße 41, 56355 Nastätten. **Eine Anmeldung ist erforderlich bei:**

Petra Opel-Minor

0179 2366080 oder Sonja Roßtäuscher 0177 4037103.

Wir freuen uns sehr auf Euch! Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Kosten: 35 Euro. Für Getränke und Snacks ist gesorgt.

■ **Ev. Gesamtkirchengemeinde Lahn-Taunus**

Ab dem 01.01.2026 sind wir Gesamtkirchengemeinde

Die Erreichbarkeit bleibt bis zum Umzug ins neue Pfarrbüro wie bisher.

Ev. Pfarramt Dachsenhausen-Niederbachheim

(Dachsenhausen, Kehlbach, Niederbachheim, Oberbachheim, Winterwerb, Hinterwald)

Im Rosberg 3, 56340 Dachsenhausen, Tel.: 06773-333

E-Mail: kirchengemeinde.dachsenhausen@ekhn.de

Pfarrerin: Astridt Westphal, E-Mail: Astridt.westphal@gmx.de

Gemeindesekretärin: Karin Dany-Lenz. Das Pfarrbüro ist dienstags von 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr, donnerstags von 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr und freitags von 09.00 Uhr bis 10.00 Uhr erreichbar.

Ev. Pfarramt Dausenau (Dausenau, Hömberg-Zimmerschied)

Lahnstraße 63, 56132 Dausenau, Tel. 02603 6256

E-Mail: kirchengemeinde.dausenau@ekhn.de

Pfarrer Stefan Fischbach, 56132 Dausenau, Tel.: 02603-6256

Gemeindesekretärin: Petra Bauer. Das Pfarrbüro ist donnerstags von 9.00 Uhr - 13.00 Uhr erreichbar.

Ev. Pfarramt Kördorf (Kördorf und Obernhof) Dörsbachstr. 1, 56370 Kördorf, Tel.: 06486-6288,

E-Mail: kirchengemeinde.koerdorf@ekhn.de

Pfarrerin Antje Dorn, Dörsbachstr. 1, 56370 Kördorf

Tel.: 06486-6288. Gemeindesekretärin: Bianka Hofmann

Das Pfarrbüro ist mittwochs von 08.30 bis 12.30 Uhr erreichbar.

Ev. Pfarramt Nassau (Nassau, Winden, Scheuern) Bahnhofstr. 14, 56377 Nassau, Tel.: 02604-1820, E-Mail: kirchengemeinde.nassau@ekhn.de

Pfarrerin: Mariesophie Magnusson,

Mittelpfad 38, 56377 Nassau, Tel.: 02604-3880083,

E-Mail: mariesophie.magnusson@ekhn.de

Gemeindesekretärinnen: Karin Dany-Lenz und Bianka Hofmann
Das Pfarrbüro ist dienstags von 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr und donnerstags

von 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr erreichbar.

Ev. Pfarramt Schweighausen (Becheln, Dessighofen, Dienethal, Dornholzhausen, Geisig, Misselberg, Oberwies, Schweighausen und Sulzbach),

Köpfchensweg 2, 56379 Dienethal, Tel.: 02604-951 803

E-Mail: emmausgemeinde.schweighausen@ekhn.de

Pfarrerin Silke Funk: Köpfchensweg 2, 56379 Dienethal, Tel.: 02604-950 070,

E-Mail: silke.funk@ekhn.de.

Gemeindesekretärin: Beate Knoth-Wagner

Das Pfarrbüro ist dienstags und donnerstags von 08.30 Uhr bis 11.00 Uhr erreichbar.

Ev. Pfarramt Singhofen (Singhofen)

Mühlbachstr. 8, 56379 Singhofen,

Tel.: 02604-4076, Fax: 02604-5528

E-Mail: kirchengemeinde.singhofen@ekhn.de

Pfarrer: Harald Peter Fischer, Mühlbachstr. 8, 56379 Singhofen,

Tel.: 02604-4076, Fax: 02604-5528. Gemeindesekretärin:

Andrea Schwaninger Das Pfarrbüro ist donnerstags von 07.30 bis 11.00 Uhr erreichbar.

Mittwoch, 21.01.2026:**14.45 Uhr Dausenau**, Seniorenachmittag im Gemeinderaum;**19.30 Uhr Dausenau**, Posaunenchorprobe im Gemeinderaum**Donnerstag, 22.01.2026:****09.30 Uhr Singhofen**, Krabbelgruppe im Ev. Gemeindehaus;**15.00 Uhr Singhofen**, Handarbeitstreff im Gemeindezentrum der Ortsgemeinde**Freitag, 23.01.2026:****16.00 Uhr Nassau**, Jungschar im Gemeindehaus**Sonntag, 25.01.2026:****10.00 Uhr Dachsenhausen**, Gottesdienst im Gemeindehaus;**10.00 Uhr Dienethal**, Gottesdienst in der Ev. Kirche

(Pfrin. Silke Funk);

10.15 Uhr Scheuern, Gottesdienst im Versammlungsraum der Stiftung Scheuern (Pfrin. Mariesophie Magnusson)**10.15 Uhr Nassau**, Kindergottesdienst im Gemeindehaus Beielstein**10.15 Uhr Kördorf**, Gottesdienst in der Ev. Kirche

(Pfrin. Antje Dorn);

14.00 Uhr Hömberg, Gottesdienst in der Ev. Kirche

(Pfr. Stefan Fischbach);

17.00 Uhr Dornholzhausen, Gottesdienst in der Ev. Kirche

(Pfrin. Silke Funk);

18.00 Uhr Singhofen, Gottesdienst im Ev. Gemeindehaus

(Prädikant Rainer Zins)

18.30 Uhr Dausenau, Gottesdienst im Gemeinderaum

(Pfr. Stefan Fischbach)

Montag, 26.01.2026:**15.00 Uhr Singhofen**, Jungschar für Kinder von 5 - 9 Jahren im Ev. Gemeindehaus**Dienstag, 27.01.2026:****14.30 Uhr Dachsenhausen**, Frauenkreis**15.30 Uhr Singhofen**, Konfirmandenunterricht

im Ev. Gemeindehaus;

17.00 Uhr Singhofen, Jungschar für Kinder ab 10 Jahren

im Ev. Gemeindehaus;

19.30 Uhr Dachsenhausen, Posaunenchorprobe Dachsenhausen-

Niederbachheim-Schweighausen im Gemeindehaus

Mittwoch, 28.01.2026:**18.00 Uhr Nassau**, Posaunenchorprobe im Ev. Gemeindehaus

(Kontakt: Posaunenchorleiterin Petra Wiegand,

Telefon: 02604-4826);

19.30 Uhr Dausenau, Posaunenchorprobe im Gemeinderaum**Donnerstag, 29.01.2026:****09.30 Uhr Singhofen**, Krabbelgruppe im Ev. Gemeindehaus;**15.00 Uhr Singhofen**, Handarbeitstreff im Gemeindezentrum der Ortsgemeinde**Freitag, 30.01.2026:****16.00 Uhr Nassau**, Jungschar im Gemeindehaus**Sonntag, 01.02.2026:****10.00 Uhr Niederbachheim**, Gottesdienst in der Ev. Kirche;**10.00 Uhr Singhofen**, Gottesdienst im Ev. Gemeindehaus

(Pfr. Harald Peter Fischer);

10.15 Uhr Kördorf, Gottesdienst in der Ev. Kirche

(Pfrin. Antje Dorn);

10.15 Uhr Nassau, Gottesdienst mit Abendmahl in der Johankirche (Pfrin. Mariesophie Magnusson);**11.00 Uhr Schweighausen**, Gottesdienst im Ev. Gemeindehaus/Kirche (Pfrin. Silke Funk);**18.00 Uhr Obernhof**, Gottesdienst in der Ev. Kirche

(Pfrin. Antje Dorn)

„Geschichten-Telefon“ 02603-919211 - die Hotline für Kids im Rhein-Lahn-Kreis

3. Geschäftsbericht

4. Kassenbericht

5. Bericht der Kassenprüfer

6. Entlastung des Vorstandes

7. Neuwahl des Vorstandes

8. Wahl eines Kassenprüfers

9. Aussprache, Ehrungen etc.

10. Verschiedenes

11. Neue Empfehlungen zur Energie- und Nährstoffversorgung bei Milchkühen; Referent Dr. Thomas Priesmann, Dienstleistungszentrum Ländlicher Raum Eifel, Bitburg

12. Aktuelles rund um die Landwirtschaft; Referent Jürgen Mohr, Dienstleistungszentrum Ländlicher Raum Westerwald-Osteifel, Montabaur

Mittagspause**Im Anschluss: Agrartag 2026**1. Vorstellung des Förderprogramms Energieeffizienz und CO₂ Einsparung in der Landwirtschaft und Gartenbau der Fachagentur Nachhaltige Rohstoffe (FNR) e. V.; Referentin: Beate Mönthenich, Landwirtschaftskammer RLP, Dienstsitz Koblenz

2. Bericht aus der MLP 2025 und Aktivitäten der Züchtervereinigung Koblenz im Rhein-Lahn-Kreis; Referent: Heinrich Schulte Landwirtschaftskammer RLP. Interessierte Personen (auch ohne Mitgliedschaft) sind herzlich eingeladen!

Landwirtschaftskammer Rheinland-Pfalz**Die Tierseuchenkasse Rheinland-Pfalz informiert****Meldungen an die Tierseuchenkasse 2026 /Beiträge 2026**

Im Dezember 2025 versendete die Tierseuchenkasse (TSK) wieder Meldebögen an alle ihr bekannten Pferdehalter*innen, Halter*innen von Bienen und Hummeln und Geflügelhalter*innen. Erfüllen Sie Ihre gesetzliche Pflicht und melden Sie die am 1.1.2026 (Stichtag) in Ihrem Besitz befindlichen Pferde, Esel, Maultiere und Maulesel, Bienen-, Hummelvölker oder Hühner, Enten, Gänse oder Laufvögel mit dem Meldebogen an AgroData (Erfassungsstelle der Tierseuchenkasse) in Cottbus oder online im Internet! Die Meldung dient der Beitragsveranlagung durch die Tierseuchenkasse. Alle Pferde, Esel Maultiere, Maulesel, Bienen und Hummelvölker wie nun auch Hühner, Enten, Gänse oder Laufvögel unterliegen der Melde- und Beitragspflicht. Haben Sie als Pferde/Einhufer- oder Geflügelhalter oder Imker keinen Meldebogen erhalten? Dann sind Sie trotzdem meldepflichtig und müssen sich mit der Tierseuchenkasse direkt in Verbindung setzen. Wenn Sie Ihre Tiere nicht bis zum 15. Februar 2026 melden, werden, soweit Daten für das Vorjahr vorhanden sind, die für 2025 gemeldeten Tier- oder Völkerzahlen für die Beitragsberechnung übernommen. Sind diese nicht mehr aktuell, kann es Probleme geben. Die Tierseuchenkasse erbringt Leistungen nur für die Tierbesitzer, die richtige Tierzahlen melden und ihren vollen Beitrag bezahlen. Jede Tierhaltung muss auch bei der zuständigen Kreisverwaltung angezeigt werden.

Das **ersetzt aber nicht** die Meldung zur Tierseuchenkasse. In Rheinland-Pfalz ist jede(r) Pferde-/Einhufer- oder Geflügelbesitzer*in oder -eigentümer*in und Imker*in melde- und beitragspflichtig. Pauschalmeldungen von Pensionsanstalten für alle Einsteller sind nicht rechtens. Rinder müssen weiter online oder ggf. schriftlich über den Landeskontrollverband (LKV) ins Herkunftssicherungs- und Informationssystem für Tiere (HIT) gemeldet werden. Für die Meldungen von Schafen, Ziegen und Schweinen sind die Meldekarten des Landeskontrollverbandes (LKV) verschickt worden. Mit diesen Karten oder online werden Schweine, Schafe und Ziegen auch für die Tierseuchenkasse gemeldet.

Wir bitten alle beitragspflichtigen Tierhalter, ihre E-Mail-Adresse im Online-Portal webTSK (www.tsk-rlp.de) einzutragen, wenn noch nicht geschehen. Dann können Sie alle TSK-Mitteilungen nach Mail-Benachrichtigung im Internet abrufen. Die Tierseuchenkasse spart damit viel Papier und Arbeit. Ihre Zugangsdaten für webTSK finden Sie auf dem Meldebogen. Auch Geflügel muss seit dem 01.01.2025 auch an die Tierseuchenkasse gemeldet werden! Der Mindestbeitrag beträgt weiterhin 20,00 EUR. Die detaillierten Beitragssätze sind auf der Internetpräsenz der Tierseuchenkasse (www.tsk-rlp.de) zu finden. Tierhalter haben nach EU- und Landesrecht wieder rückwirkend für 2025 eine Eigenbeteiligung an den für ihre Tierhaltung angefallenen Tierkörperbeseitigungskosten (TKB) zu zahlen. Beitragsrechnungen versendet die Tierseuchenkasse im April 2025.

Vorher bitte keine Beitragszahlungen leisten! Die Pferdehalter möchten wir an dieser Stelle nochmals auf die Möglichkeit der

Von anderen Behörden

Dienstleistungszentrum Ländlicher Raum Westerwald-Osteifel

Einladung zum Agrartag und zur Mitgliederversammlung des Landwirtschaftlichen Vereins Rhein-Lahn am **Mittwoch, dem 04. Februar 2026 um 10:00 Uhr** in das **Landgasthaus Gemmer in Rettert**

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Totenehrung

Beihilfe zu den Kosten für die Impfung ihrer gemeldeten Pferde gegen West-Nil-Fieber und gegen das Equine Herpesvirus hinweisen. Sprechen Sie Ihre/n Tierarzt/Tierärztin darauf an.

WICHTIGE NEUERUNG: Für die **Tierkörperbeseitigung** ist seit dem **01.01.2026** der neue **Zweckverband tierische Nebenprodukte Südwest** (ein kommunaler Zweckverband Rheinland-Pfalz, Saarland sowie von Kommunen des nördlichen Baden-Württembergs) zuständig! Tierhalter können sich unter <https://portal.ztn-neckar-franken.de/account/registrierenNeu> registrieren lassen. Die Abholung von toten Tieren kann unter der Telefonnummer 0 62 83 / 22 12 - 0 oder über die E-Mail-Adresse info@ztn-neckar-franken.de oder in der App des Zweckverbands Südwest (android und apple) angemeldet werden. Dr. Heidrun Mengel, Tierseuchenkasse Rheinland-Pfalz Burgenlandstraße 7, 55543 Bad Kreuznach E-Mail: tsk@lwk-rlp.de, Internet: www.tsk-rlp.de, Telefon: 0671 793 812

Tierseuchenkassenbeiträge 2026

Pferde/ Esel 1,00 EUR pro Tier, Rinder 8,00 EUR pro Tier, Schafe über 9 Monate 1,00 EUR pro Tier, Ziegen über 9 Monate 2,80 EUR pro Tier, Schweine 60,00 EUR pro Bestand ab dem 31. Tier zusätzlich 1,80 EUR pro Zuchtsau/-eber, 1,00 EUR pro Mastschwein, 0,32 EUR pro Ferkel, Bienen/ Hummeln 20,00 EUR pro Imkerei unabhängig von der Völkerzahl, Geflügel Kleinst-/Kleinholdungen 1 bis 25 Tiere 30 EUR pro Bestand. Alle anderen Geflügelholdungen 26 bis 50 Tiere 50 EUR pro Bestand Zusätzlich ab dem 51. Tier, Hühner 0,06 EUR pro Tier, Enten, Puten, Gänse, Laufvögel 0,30 EUR pro Tier. Mindestbeitrag: 20,00 EUR pro Tierhaltung

Tierhalteranteile an Tierkörperbeseitigungskosten pro Tier 2026

Pferd 79,00 EUR, Fohlen 21,00 EUR, Kuh /Bulle über 2 Jahre 96,50 EUR, Rind 1 bis 2 Jahre 70,50 EUR, Rind 3 Monate bis 1 Jahr 35,00 EUR, Kalb bis 3 Monate 12,50 EUR, Sau/ Eber 16,00 EUR, Mastschwein 16,00 EUR, Mastferkel 4,50 EUR, Saugferkel o. Totgeburt 0,20 EUR, Schaf / Ziege 8,00 EUR, Lamm (Schaf o. Ziege) 2,00 EUR, Geflügel Pro 240l-Container 27,50 EUR, Pro 1100l-Container 116,00 EUR, Pro 360l-Container 41,50 EUR

Neues vom heimischen Gewerbe

■ Geschäftseröffnung der VLH Lohnsteuerhilfe in Hahnstätten



Joachim Egert (Ortsbürgermeister Hahnstätten, links) und Lars Denninghoff (Bürgermeister Verbandsgemeinde Aar-Einrich, rechts) wünschten Tanja Staffel (VLH, Bildmitte) zur Geschäftseröffnung in den neuen Räumlichkeiten in der Jahnstraße 48 in Hahnstätten „viel Erfolg“. Foto: Entwicklungsagentur Aar-Einrich

In der Jahnstraße 48 in Hahnstätten hat ebenfalls die VLH Lohnsteuerhilfe von Tanja Staffel einen neuen Standort eröffnet. Auf Einladung der Inhaberin Tanja Staffel gratulierten Ortsbürgermeister Joachim Egert sowie der Bürgermeister der Verbandsgemeinde Aar-Einrich, Lars Denninghoff, zur Geschäftseröffnung und wünschten einen erfolgreichen Start. Mit der VLH bietet Tanja Staffel kompetente Unterstützung bei der Erstellung der Lohnsteuererklärung sowie eine persönliche und individuelle steuerliche Beratung. Darüber hinaus werden Steuerbescheide fachlich geprüft, um mögliche Fehler zu erkennen und Einsparpotenziale zu nutzen. Die Büroräume befinden sich im Erdgeschoss und bieten eine gut erreichbare und barrierefreie Anlaufstelle für Ratsuchende.

Die Öffnungszeiten sind montags bis freitags von 8:00 bis 17:00 Uhr.
Kontakt: Telefon: 0176 41521339, E-Mail: tanja.staffel@vlh.de

Feuerwehr-Informationen

■ Wahlversammlung der Feuerwehreinheit Katzenelnbogen

Am Montag, dem 12. Januar 2026, fanden sich die Mitglieder der Feuerwehreinheit Katzenelnbogen im Feuerwehrgerätehaus zusammen, um einen zweiten stellvertretenden Wehrführer zu wählen. Bürgermeister Lars Denninghoff eröffnete die Wahlversammlung und begrüßte die anwesenden aktiven Feuerwehrkameradinnen und -kameraden der Einheit Katzenelnbogen. Ebenso hieß er den stellvertretenden Wehrleiter Mike Gross, Stadtbürgermeisterin Petra Popp, den Feuerwehrsachbearbeiter Jörg Petry sowie die Mitglieder des Fördervereins und deren Gäste herzlich willkommen.



v.l. Mike Gross (stellv. Wehrleiter), Lars Denninghoff (Bürgermeister), Julian Alexander Diehl, Oliver Scheurer (Wehrführer Katzenelnbogen), Petra Popp (Stadtbürgermeisterin Katzenelnbogen)

Für das Amt des zweiten stellvertretenden Wehrführers schlugen die wahlberechtigten Mitglieder Julian Alexander Diehl vor. Bereits im ersten Wahlgang erhielt Julian Alexander Diehl – bei nur einer ungültigen Stimme – die Zustimmung der Wahlberechtigten und nahm die Wahl an. Im Anschluss ernannte Bürgermeister Lars Denninghoff ihn offiziell zum zweiten stellvertretenden Wehrführer und überreichte ihm die entsprechende Ernennungsurkunde. Die Ernennung in das Beamtenverhältnis erfolgt auf Zeit und ist für die Dauer von zehn Jahren festgelegt.

Zur Person: Julian Alexander Diehl

Julian Alexander Diehl ist bereits seit seinem zehnten Lebensjahr aktives Mitglied der Freiwilligen Feuerwehr Katzenelnbogen. Der heute 29-jährige Zugführer hat in dieser Zeit zahlreiche Ausbildungen absolviert, darunter zum Atemschutzgeräteträger und zum Drehleitermaschinisten. Darüber hinaus engagiert sich Julian Alexander Diehl ehrenamtlich als Gerätewart für seine Einheit.

Kunst und Kultur

■ Ausstellung „Anders normal“ – passt in keine Schublade



Nicht nur in der gestalterischen Kunst möchte sich Ruth Mohr auf keinen Fall endgültig festlegen. Immer neugierig, experimentierend, ausprobierend, wieder verwerfend, in allen Lebensbereichen, das ist die einzige Konstante. Vielfalt ist das Thema. Dabei wird sich auch schon mal verzettelt, sie wird scheinbar nie richtig fertig und es beginnt schon wieder etwas Neues. Vieles erscheint interessant, lockt, es auszuprobieren. Das ist manchmal frustrierend und anstrengend, aber auch

aufregend, beglückend und erfüllend. Das gestalterische Tun begleitet sie schon ein langes Leben lang, ist somit dann auch eine Konstante, die sich aber oft in sich verändert. Die aktuelle Ausstellung zeigt einen kleinen Ausschnitt der Vielfältigkeit ihrer Kunst. Es gibt kein dauerhaftes Festlegen auf ein Medium oder eine Technik. Alt bewährtes wird neu kombiniert, verfremdet, mal in klaren Linien, geplant, mal ganz frei experimentierend, das Bild sich frei entstehend lassen. Die Freude am künstlerischen Tun steht im Vordergrund. Ruth Mohr legt sich nicht auf einen bestimmten Stil fest und passt gern in keine Schublade. Es werden Acrylmalereien, Zentangle-Zeichnungen, Drucke, Bilder in Mischtechniken gezeigt. Die Bilder tragen mit Absicht keine Namen oder Beschreibungen, denn die Erfahrung hat gezeigt, dass der jeweilige Betrachter etwas anderes im Bild, der Gestaltung, sieht, genährt aus den eigenen, persönlichen Erfahrungen und der ganz eigenen Wahrnehmung.

Vita: Ruth A. Mohr *1959 in Koblenz. Heute wohnt sie in Katzenelnbogen. Nach der Ausbildung zur Schauwerbegestalterin folgte das Fachabitur im Bereich Kunst/Gestaltung in Rheinbach. Nach der Familienphase Umschulung zur Ergotherapeutin, Kunsttherapeutin. Es folgten weitere Ausbildungen zur Trommel- und Percussions-Therapeutin, Klangschalentherapeutin, sowie Teilnahme am Improvisationstheater, Pantomime Workshops ... (alles außer Mathe). Ausstellungen fanden ab 1990 u.a. in Koblenz, Neuwied und Katzenelnbogen statt. Aktuell erfüllt sie sich ihren Jugendtraum und studiert Kunst an der Freien Kunstakademie arte fact in Bonn.

Ausstellungseröffnung: Samstag, 24.1.2026, 20 Uhr, Kultursäle im KREML-Kulturhaus, Zollhaus, Eintritt frei. Ausstellung von Samstag, 24.1.2026 bis Dienstag, 10.3.2026
Uschi Weidner

Aus Vereinen und Verbänden

■ **Einrichter Wanderfreunde 90 e.V. Allendorf**

Tagesfahrt nach Belgien am 08.02.2026 - Geselliger Ausflug mit Wandermöglichkeit

Ziel der ersten Bustour ist Clermont in Belgien. Clermont ist ein Ortsteil der belgischen Gemeinde Thimister-Clermont in der wallonischen Provinz Lüttich.

Das im Herve Land gelegene Dorf wurde in die Liste der schönsten Dörfer Walloniens (Les Plus Beaux Villages de Wallonie) aufgenommen. Der Ort liegt an der „Berwinne“, einem kleinen Nebenfluss der Maas. Es stehen Wanderstrecken über 4,7,12 oder 21 Kilometer zur Auswahl. Ein kleiner Spaziergang oder eine größere Rundtour – für jeden ist etwas dabei.

Der Tag verspricht neue Erlebnisse und gesellige Begegnungen. Teilnehmen kann jeder – ob Alt oder Jung, Single, Paar oder Familie. Komm doch mal mit.

Eine Mitgliedschaft im Wanderverein ist nicht erforderlich. Anmeldungen nimmt der Vorsitzende Kurt Stricker unter der Telefonnummer 06438/9236088 entgegen oder per Mail Einricherwanderfreunde-allendorf@gmx.de.

Abfahrtszeiten

7.00 Uhr Allendorf, Bushaltestelle DGH

7.05 Uhr Katzenelnbogen, Aarstr. etwa Höhe Pizzeria Arena

7.25 Uhr Limburg, Schiede (Höhe Kreissparkasse)

■ **Jahrgangstreffen 1941/42 Hahnstätten**

Das nächste Jahrgangstreffen 1941/42 findet am **Donnerstag, 05.02.2026 um 19.00 Uhr** beim Griechen statt.

■ **Förderverein der FFW Kördorf e.V.**

Jahreshauptversammlung

Am **Freitag, dem 23.01.2026** findet um **20.00 Uhr** die Jahreshauptversammlung des Fördervereins der Freiwilligen Feuerwehr Kördorf e.V. im **Feuerwehrgerätehaus** in Kördorf statt. Hierzu sind **alle** Vereinsmitglieder herzlich eingeladen.

Tagesordnung

TOP 1: Begrüßung

TOP 2: Totengedenken

TOP 3: Bericht des Vorsitzenden

TOP 4: Bericht des Wehrführers

TOP 5: Bericht des Rechnungsführers

TOP 6: Bericht der Rechnungsprüfer

TOP 7: Entlastung des Vorstands und der Rechnungsprüfer

TOP 8: Wahl eines Rechnungsprüfers

TOP 9: Bericht des Jugendwarts

TOP 10: Ehrungen

TOP 11: Beratung und Beschlussfassung über eingebrachte Anträge

TOP 12: Verschiedenes

Anträge auf Ergänzung der Tagesordnung müssen spätestens eine Woche vor der Mitgliederversammlung dem Vorsitzenden schriftlich mitgeteilt werden.

■ **MGV „Liederkranz“ 1854 Lohrheim e.V.**

Einladung zur Jahreshauptversammlung

Der Vorstand lädt alle aktiven und passiven Mitglieder zur Jahreshauptversammlung 2025 am **Freitag, den 6. Februar 2026 um 20:00 Uhr** ins Rathaus nach Lohrheim recht herzlich ein.

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Verlesung der Tagesordnung mit Jahresrückblick
2. Totengedenken
3. Genehmigung des Protokolls der Jahreshauptversammlung 2024 und dem Geschäftsbericht 2025
4. Kassenbericht
5. Bericht der Kassenprüfer und Entlastung des Vorstandes
6. Ehrungen
7. Vorstandswahlen
8. Verschiedenes

■ **Verein zur Förderung der FFW Lohrheim e.V.**

Die diesjährige Jahreshauptversammlung des Verein zur Förderung der Freiwilligen Feuerwehr Lohrheim e.V. findet am **21. Februar 2026 um 20:00 Uhr** im Dorfgemeinschaftshaus in Lohrheim statt. Hierzu möchten wir alle Mitglieder recht herzlich einladen.

Tagesordnung:

1. Eröffnung, Begrüßung und Totengedenken
 2. Bericht des Vereinsvorsitzenden
 3. Bericht des Wehrführers
 4. Bericht des Schriftführers
 5. Bericht des Kassiers und der Kassenprüfer
 6. Bericht des Gerätewarts
 7. Bericht des Jugendwarts und der Bambini Wehr
 8. Bericht des Ortsbürgermeisters
 9. Ehrungen
 10. Wahlen
 11. Veranstaltungen 2026
 12. Verschiedenes, Anträge, Wünsche und Anfragen
- Über eine zahlreiche Teilnahme würden wir uns freuen.

■ **Förderverein der FFW Mundershausen e.V.**

Einladung zur Jahreshauptversammlung des Fördervereins der Freiwilligen Feuerwehr Mundershausen e.V. für das Jahr 2025 am **30.01.2026 um 19:30 Uhr** im Dorfgemeinschaftshaus.

Tagesordnung

1. Begrüßung, Ergänzungen zur Tagesordnung
2. Feststellung der Beschlussfähigkeit (Förderverein)
3. Verlesung der Niederschrift der letzten Hauptversammlung (auf Wunsch)
4. Bericht Vorbereitungsgruppe
5. Bericht Jugendfeuerwehr
6. Bericht der Einsatz-, sowie Alters- und Ehrenabteilung
7. Bericht Förderverein der Freiwilligen Feuerwehr Mundershausen e.V.
8. Anträge
 - a. Anpassung Spendenraster
 - b. Anpassung Geschäftsordnung
9. Bericht des Kassenverwalters

10. Bericht der Kassenprüfer und Entlastung des Vorstandes
11. Wahlen
 - a. Beisitzer Alters- und Ehrenabteilung
 - b. Beisitzer Vorbereitungsgruppe
 - c. Kassenprüfers
12. Mitteilungen des Ortsbürgermeisters
13. Verpflichtungen, Lehrgänge, Beförderungen, Ehrungen, Amtseinführung
14. Terminplan 2026
15. Wünsche, Anträge, Verschiedenes

Anträge sind eine Woche vorher schriftlich einzureichen.

Bei Beschlussunfähigkeit wird hiermit für die erneute **Mitglieder-**versammlung zum **30.01.2026 um 20:00 Uhr** eingeladen.

Diese Mitgliederversammlung ist somit beschlussfähig.

Jedes Mitglied erhält ein Freigetränk bei der Eröffnung!

Kleidung: Ausgehuniform

■ **TuS Niederneisen**

Herzlichen Glückwunsch, liebe Nele!



Für den hervorragenden zweiten Platz beim Volksbank Grand Prix in der Altersklasse W9 wurde Nele Loos jüngst im Rahmen des Leichtathletikkreises in Weisel geehrt.

Diese außerordentliche sportliche Leistung der Nachwuchssportlerin der Niederneiser Turn- und Sportgemeinde verdient Anerkennung und besitzt Vorbildcharakter.

Weiter so!

■ **Förderverein der FFW Oberfischbach**

Einladung zur **Jahreshauptversammlung am Samstag, 07. Februar 2026 um 19:30 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus**

Tagesordnung

1. Begrüßung durch den Vorsitzenden
2. Totenehrung
3. Bericht des Vorsitzenden
4. Bericht des Wehrführers
5. Bericht des Kassierers
6. Bericht der Kassenprüfer
7. Entlastung des Vorstandes
8. Neuwahlen des Vorstandes
 - 8.1 1. Vorsitzender
 - 8.2 2. Vorsitzender
 - 8.3 Kassierer
 - 8.4 1. Schriftführer
 - 8.5 2. Schriftführer
 - 8.6 Beisitzer
 - 8.7 Kassenprüfer
9. Verschiedenes

■ **Jugend- und Heimatverein Rettert e.V.**

Wir laden ein zur Jahreshauptversammlung des Jugend- und Heimatvereins Rettert e.V., die am **21.02.2026 um 19 Uhr** im Rathaus in Rettert stattfindet. **Wir mussten den Termin aufgrund von terminlichen Überschneidungen nach hinten verschieben.**

Tagesordnung:

Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden,
Jahresrückblick 2025,
Bericht des Kassenwarts,
Bericht der Kassenprüfer,
Vorausblick 2026,
Verschiedenes,
Schlusswort.

Es sind alle Mitglieder herzlich eingeladen zahlreich zu erscheinen. Für das leibliche Wohl durch Speis und Trank ist natürlich bestens gesorgt.

■ **Förderverein FFW Rettert e.V.**

Einladung zur Jahreshauptversammlung 2026

Hiermit laden wir alle Mitglieder des Fördervereins Freiwillige Feuerwehr Rettert e. V. zur Jahreshauptversammlung am **07.02.2026 um 19.00 Uhr** im Landgasthof Gemmer in Rettert recht herzlich ein.

Tagesordnung:

1. Begrüßung des 1. Vorsitzenden
2. Totenehrung
3. Bericht des 1. Vorsitzenden
4. Bericht des Wehrführers
5. Bericht des Jugendfeuerwehrbetreuers
6. Bericht des Kassenwarts
7. Bericht der Kassenprüfer
8. Entlastung des Vorstands
9. Wahl des Vorstands
 - a. Wahlleiter
 - b. 1. Vorsitzender
 - c. 2. Vorsitzender
 - d. Schriftführer
 - e. Kassierer
 - f. Beisitzer
 - g. Kassenprüfer
10. Ehrungen
11. Anträge
12. Verschiedenes

Anträge müssen spätestens am 31.01.2026 schriftlich beim Vorstand eingereicht werden.

Politik/Wahlen

■ **MdL Manuel Liguori**

Ihr Landtagsabgeordneter Manuel Liguori

Für Ihre Fragen und unsere sozialdemokratische Unterstützung finden Sie unser Wahlkreisbüro in der

Schlossstr. 4, 56377 Nassau. Persönlich sind wir

montags von 9:00 – 12:00 und 13:00 – 16:00 Uhr für Sie da.

Telefonisch zu jeder Zeit: **02604 – 2488690.**

E-Mail rund um die Uhr:

info@manuel-liguori.de,

Im Web: **www.manuel-liguori.de**

Herzliche Einladung zum gemeinsamen Neujahrsempfang

mit Alexander Schweitzer, Ministerpräsident

am Sonntag, 25. Januar 2026 um 12 Uhr

im Bürgerhaus Nastätten,

Schulstr. 29

In festlichem Rahmen freuen sich die SPD Aar-Einrich, die SPD Bad Ems-Nassau, die SPD Blaues Ländchen und die SPD Diez auf persönliche Gespräche mit Ihnen und unseren Ehrenamtlichen in Vereinen, Verbänden und Institutionen.

Anmeldungen erbeten unter:

info@manuel-liguori.de oder 02604-2488690

■ **MdL Matthias Lammert**

Matthias Lammert (CDU) ist täglich für die Bürger/innen erreichbar

Der heimische Landtagsabgeordnete und Vizepräsident des Landtages Matthias Lammert (CDU) ist immer für die Bürger/innen da - ob telefonisch, per Mail oder WhatsApp:

Täglich ist der Abgeordnete Matthias Lammert für die Bürger/innen in allen Fragen oder Problemen bzw. Anliegen erreichbar, gerade in dieser krisenbeschwerten Zeit bietet er an, dass man ihn gerne kontaktieren kann.

Kontaktdaten/Bürgerbüro lauten:

Limburger Straße 122/36, 65582 Diez,

Telefon: 06432/924564,

E-Mail: matthias-lammert@gmx.de oder

mobil: 0171/3249946.

Vereine überregional

■ Initiative 55 plus-minus

Präsenztermine

Nähere Infos und Anmeldung in der App www.lene-online.de.

30. Januar, Freitag, um 14:00 Uhr, Spielenachmittag im öffentlichen Raum, im Lindenhof, Miehlen, Krämergasse 18.

03. Februar, Dienstag, um 09:30 Uhr, Frühstück für Senior*innen in Ruppertshofen.

04. Februar, Mittwoch, um 19:00 Uhr, English Conversation, im Restaurant Asia-Dong-Nam in 56377 Nassau, mit C. Hayn.

04. Februar, Mittwoch, um 19:00 Uhr, Spieleabend in Lahnstein, Café-Fiduzit, Hochstraße 44-46.

05. Februar, Donnerstag, um 17:00 Uhr, Smart Home, Alexa-Sprachassistenten verstehen und nutzen, mit Martin Simon. **Online Treffen via Zoom-Meeting**

Treffpunkt am eigenen PC, Smartphone, Tablet, Laptop zu Hause via Zoom-VideoKonferenz. Sofern nicht anders vermerkt,

Anmeldung in unserer App: www.lene-online.de unter dem jeweiligen Termin. Rückfragen bitte per Email: info@i55plusminus.de

03. Februar, Dienstag, um 18:00 Uhr, Französisch Conversation, mittleres Niveau, mit J.M. Stupka.

04. Februar, Mittwoch, um 10:00 Uhr, Online Gehirntraining, mit Brigitte Guth.

05. Februar, Donnerstag, um 17:00 Uhr, Smart Home, Alexa-Sprachassistenten verstehen und nutzen, mit Martin Simon.

Mitmachbörse um für soziale Kontakte der Initiative 55plus-minus (Wir stellen Kontakte her!) Besuchen Sie unsere App unter www.lene-online.de, oder Handy Lene-App,

Tel. **06771-9599939**, E-Mail: mitmachboerse@i55plusminus.de. Hier finden Sie unter der Rubrik „Handeln“ Suche/Biete Anzeigen wie z.B. unter **Suche: Nastätten, weibl. sucht Personen, mobil, für Einkaufsfahrten in Nastätten**

Online-Vortrag: „Digitaler Nachlass“

Am **28. Januar 2026 um 18:00 Uhr** lädt die Initiative 55+/- in Kooperation mit den Demenz-Netzwerken Rhein-Lahn zu einer Onlineveranstaltung zum Thema „Digitaler Nachlass“ ein.

Der Referent Roland Lehmann wird diese und weitere Fragen thematisieren. Die Veranstaltung ist kostenfrei und wird über eine Zoom-VideoKonferenz von der Initiative 55+/- organisiert. Eine **Anmeldung zur Teilnahme ist erforderlich.**

Per Mail: info@i55plusminus.de. oder App: www.lene-online.de unter dem Termin. Der Einwahl-Link wird rechtzeitig per E-Mail zugesendet. Für Fragen zum Starten mit Zoom informiert Dieter Zorbach, Tel: 06771/ 94974

20 Jahre Initiative 55 plusminus gemeinsam aktiv werden

Herzliche Einladung zu unserem Online sowie Präsenztreffen

„Alexa-Sprachassistenten“ verstehen und nutzen mit Martin Simon, Nochern am: Donnerstag, den 05.02.2026 von: 17.00 - 19.00 Uhr im Pfarrhaus 56357 Gemmerich, Brunnenstr. 6 oder Online per Zoom.

Ziel des Workshops: Sie lernen, einen Sprachassistenten selbstständig in Betrieb zu nehmen, sowie grundlegende Einstellungen und Erweiterungen vorzunehmen. Besonderes Augenmerk liegt auch auf dem Thema Datenschutz, da viele Sprachassistenten aus Unkenntnis über deren Konfigurationsmöglichkeiten abgelehnt werden. Mehr Info's in der App.

Themen des Workshops richten sich nach Bedarf der Teilnehmenden. z.B. Einführung & Installation von Alexa, Alexa im Alltag nutzen. Anmeldung erwünscht bis 04.02.2026: in der App: www.lene-online.de unter der Rubrik „Termine“ per Mail:

info@i55plusminus.de oder mit diesem QR-Code:

Den Zoom-Einwahllink finden Sie in der App unter obigem Termin. Initiative 55 plus-minus, Taunusstr. 14, 56348 Bornich, 06771 - 94974,

www.i55plusminus.de, info@i55plusminus.de oder Internet:

■ TSV Heringen

Die Kegelbahn ist zurück

Nach dem Wasserschaden kann die Kegelbahn in der Turnhalle des TSV Heringen endlich wieder genutzt werden.

Frisch hergerichtet und bereit für spannende Kegelrunden!

Ob Vereinsabend, Geburtstag oder einfach nur Spaß mit Freunden:

Unsere Bahn steht euch wieder zur Verfügung.

Bei Interesse einfach melden bei Björn Seel 0176 84473480.

Wie wünschen euch viel Spaß und „Gut Holz!“

■ Hospiz Rhein-Lahn

In Singhofen wurde für das Hospiz Rhein-Lahn fleißig gespendet | Adventsfenster für den guten Zweck

„Wir können froh sein, dass wir so etwas in unserer Nähe haben“, sagt Ingrid Will über das Hospiz Rhein-Lahn in Nassau. Ihre Freundin Ellen Ries und sie hatten die Idee, dass man die Adventsfensteraktion in Singhofen mit einer Spendenaktion verbinden könnte. Die Adventsfensteraktion in Singhofen gibt es seit Coronazeiten. Im vergangenen Jahr wurde sie erstmals dank der beiden Organisatorinnen mit einer Spendenaktion verbunden. Vom 1. bis 24. Dezember lockte je ein adventlich dekoriertes Fenster in der Gemeinde zum Anschauen. Allein dafür wurde so mancher Spaziergang unternommen. An mehreren Stationen wurden Glühwein und Plätzchen gereicht und es wurde erstmals um eine Spende gebeten, die dem Hospiz Rhein-Lahn zugutekommt. Die Singhofenerinnen und Singhofer zeigten sich spendabel. Insgesamt kamen 483 Euro zusammen. Ellen Ries und Ingrid Will überbrachten diesen Betrag Hanne Benz, der Leiterin des Hospizes Rhein-Lahn. „Dass so viel Geld zusammengekommen ist, finde ich sehr beeindruckend und absolut nicht selbstverständlich“, freute sich Hanne Benz. Sie führte die Besucherinnen durch das Hospiz und diese waren beeindruckt, wie „angenehm, lieb und herzlich“ alles ist. An jedem der Adventsfenster befand sich auch ein Buchstabe. Alle zusammen ergeben ein Wort oder einen Satz. Die Lösungen gehen an den Ortsbürgermeister und für sie gibt es einen Preis. vy

■ Verbraucherzentrale Rheinland-Pfalz e. V.

Heizen mit Wärmepumpe – passt das zu meinem Haus?

Die Wärmepumpe soll und wird zukünftig in Deutschland eine tragende Rolle bei der Beheizung von Wohngebäuden spielen – nicht nur im Neubau, sondern auch im Gebäudebestand. Wärmepumpen können in den meisten Bestandsgebäuden technisch effizient und wirtschaftlich betrieben werden. Allerdings müssen in der Praxis bestimmte Voraussetzungen erfüllt sein, damit dies gelingt. Im Webseminar „Heizen mit Wärmepumpe – passt das zu meinem Haus?“ am **Mittwoch, dem 18. Februar, um 18:00 Uhr** erläutert Christian Schmidt, Energieberater der Verbraucherzentrale Rheinland-Pfalz, ob und unter welchen Voraussetzungen eine Wärmepumpe als neue Heizung in Frage kommt. Die Teilnahme ist kostenlos. Interessierte können sich anmelden unter www.verbraucherzentrale-rip.de/webseminare-rip. Zusätzlich zum Webseminar-Angebot besteht die Möglichkeit, die unabhängige und kostenfreie Energieberatung der Verbraucherzentrale in Anspruch zu nehmen. Unsere Expert:innen beraten nach Voranmeldung an über 70 Standorten in Rheinland-Pfalz. Der Energieberater hat am **Donnerstag, dem 19. Februar, von 13.30 bis 18 Uhr telefonische** Sprechstunde in **Diez**. Die Beratungsgespräche sind kostenlos. Anmeldung unter Tel. 06432 501-246.

■ Malteser Hilfsdienst e.V.

Ausbildung

Die nächsten **Erste Hilfe Grundkurse** im Malteser-Eck Diez, Marktplatz 8:

Sa., 24.01., Sa., 07.02. sowie Di., 10.02., jeweils von 09:00 Uhr bis 16:45 Uhr. Anmeldung unter www.malteser-kurse.de.

Haben auch Sie Interesse an einer Tätigkeit in der Ausbildung?

Ansprechpartner: Martin Zernig (Tel. 06432 9889760)

Soziales Ehrenamt (Seniordienste)

„Heute ist ein besonderer Tag. Heute gehe ich zum Nachmittagstreff!“ Die Malteser bieten im Malteser-Eck jeden ersten Donnerstag im Monat einen offenen **Nachmittagstreff** für Senioren an. Abwechslungsreiche und anregende Mitmachangebote, Vorträge und vieles mehr warten auf Sie.

Nächste Treffen jeweils von 15:00 bis 17:00 Uhr:

Donnerstag, 04.02.2026

Thema: „**Vorsicht vor falschen Enkeln!**“

Der sogenannte **Enkeltrick** ist eine besonders hinterhältige Form des Betrugs, der für die Opfer oft existenzielle Folgen haben kann. Die Opfer können dadurch hohe Geldbeträge verlieren oder sogar um ihre Lebensersparnisse gebracht werden.

Die **Präventionsberatung der Polizei** informiert zu diesem Thema am **05.02.2026 um 15:00 Uhr** in unserem Malteser-Café in Diez Marktplatz 8. Wir starten um 14:30 Uhr im Café.

Um Anmeldung wird gebeten.

Donnerstag, 05.03.2026

Thema: „**Digital fit im Alter - Smartphone-Tipps im Café**“

Donnerstag, 02.04.2026

Thema: „Von bunten Eiern bis alten Bräuchen - Osterzeit im Café“

Donnerstag, 07.05.2026 Thema: „Probieren und Genießen - Malteser Menüservice für Senioren!“

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Ansprechpartner: Harald Schönewolf (Tel. 06432 988976180)

Allgemein Malteser Hilfsdienst e. V.,

Auf der Eich 12, 65629 Niederneisen

Tel. 06432 988976-0, E-Mail: info@malteser-rhein-lahn.de,

www.malteser-rhein-lahn.de

■ IG Historischer Traktoren und Landmaschinen

Die Interessengemeinschaft Historischer Traktoren und Landmaschinen Hünfelden-Heringen, Netzbach, Hahnstätten und Kaltenholzhausen trifft sich am **Freitag, den 20.02.2026 um 19.00 Uhr** in der Gaststätte "Zum Naumer Kopp" zu einem Dieselsegespräch. Die Termine für das Jahr 2026 werden besprochen und eine Ausfahrt mit unseren Traktoren ist in Planung und muß besprochen werden. Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt. Alle Freunde Historischer Traktoren und Landmaschinen sind herzlich willkommen.

■ Forstverband Lahn-Aar**I. Haushaltssatzung des Forstverbandes Lahn-Aar**

für das Jahr 2026 vom 25.11.2025

Die Verbandsversammlung hat auf Grund von § 95 Gemeindeordnung in der derzeit geltenden Fassung folgende Haushaltssatzung beschlossen:

§ 1 Ergebnis- und Finanzhaushalt

Festgesetzt werden

- im Ergebnishaushalt
 - der Gesamtbetrag der Erträge auf 337.650,00 Euro
 - der Gesamtbetrag der Aufwendungen auf 337.650,00 Euro
- der Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag auf 0,00 Euro
- im Finanzhaushalt
 - der Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen auf 0,00 Euro
 - die Einzahlungen aus Investitionstätigkeit auf 4.000,00 Euro
 - die Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf 4.000,00 Euro
 - der Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf 0,00 Euro
 - der Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf 0,00 Euro

Bei der Festsetzung für zwei Haushaltsjahre (§ 95 Abs. 5 Satz 2 GemO) sind die einzelnen Jahresbeträge nebeneinander oder untereinander anzugeben.

Unzutreffendes streichen.

Ohne Einzahlungen und Auszahlungen der Kredite zur Umschuldung.

§ 2 Gesamtbetrag der vorgesehenen Kredite

Kredite zur Finanzierung von Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen werden nicht veranschlagt.

§ 3 Verpflichtungsermächtigungen

Verpflichtungsermächtigungen werden nicht veranschlagt.

§ 4 Höchstbetrag der Verbindlichkeiten gegenüber der Einheitskasse

Kredite zur Liquiditätssicherung und/oder Mittel aus der Einheitskasse werden nicht beansprucht.

§ 5 Umlage des Forstverbandes

Die Umlage des Forstverbandes wird von den Verbandsmitgliedern nach folgenden Schlüssel aufgebracht: Gem § 11 Abs. 1 der Satzung nach der reduzierten Holzbodenfläche

Einheiten	des	Anteil in Ha	%
Verteilungsschlüssels			
OG Altendiez		171,00	13,25
OG Balduinstein		78,20	6,06
OG Birlenbach		104,70	8,12
OG Cramberg		134,30	10,41
Stadt Diez		168,30	13,05
OG Flacht		115,70	8,97
OG Holzheim		167,90	13,01
OG Niederneisen		192,00	14,88
OG Steinsberg		94,80	7,35

OG Wasenbach	63,20	4,90
--------------	-------	------

Gesamt	1290,10	100,00
--------	---------	--------

Die Ortsgemeinden erstatten an den Forstverband investive Auszahlungen, Personalaufwendungen sowie allgemeine Auszahlungen des Jahres.

§ 6 Über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen

Erhebliche über- und außerplanmäßige Aufwendungen oder Auszahlungen gemäß § 100 Abs. 1 Satz 2 GemO liegen vor, wenn im Einzelfall 2.500. Euro überschritten sind.

Diez, den 13.01.2026

Werner Dittmar,
Verbandsvorsteher

Hinweis:

Die Haushaltssatzung ist gemäß § 97 Abs. 2 GemO der Aufsichtsbehörde mit Schreiben vom 18.12.2025 vorgelegt worden. Sie enthält keine genehmigungspflichtigen Teile.

Der Haushaltsplan liegt zur Einsichtnahme vom 22.01.2026 bis 30.01.2026 von 8.00 Uhr bis 12. Uhr und von 14.00 Uhr bis 15.30 Uhr im Verwaltungsgebäude der Verbandsgemeinde Diez, Louise-Seher-Straße 1, Zimmer 118 öffentlich aus.

Nach § 24 Abs. 6 der Gemeindeordnung für Rheinland-Pfalz (GemO) gelten Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften dieses Gesetzes oder auf Grund dieses Gesetzes zustande gekommen sind, ein Jahr nach der Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen.

Dies gilt nicht, wenn

- die Bestimmungen über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung, die Ausfertigung oder die Bekanntmachung verletzt worden sind,

oder

- vor Ablauf der in Satz 1 genannten Frist die Aufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet oder jemand die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschriften gegenüber der Gemeindeverwaltung unter Bezeichnung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht hat.

Hat jemand eine Verletzung nach Satz 2 Nr. 2 geltend gemacht, so kann auch nach Ablauf der in Satz 1 genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen.

Eine etwaige Verletzung der Vorschriften der GemO ist schriftlich unter Bezeichnung der Tatsachen, die eine solche Rechtsverletzung begründen können, bei der Verbandsgemeindeverwaltung Diez, 65582 Diez, Louise-Seher-Str. 1, Zimmer 102, geltend zu machen.

Diez, den 13.01.2026.

Werner Dittmar,
Verbandsvorsteher

■ Amtliche Bekanntmachung**Jahresrechnung 2023**

Die Forstversammlung hat in seiner Sitzung am 25.11.2025 über die Jahresrechnung 2023 beschlossen.

Dem Verbandsvorsteher und dem Stellvertreter sowie der Bürgermeisterin und dem Beigeordneten der Verbandsgemeinde wurde für das Haushaltsjahr 2023 Entlastung erteilt. Die Jahresrechnung wird in der Zeit vom 22.01.2026 bis 30.01.2026 bei der Verbandsgemeindeverwaltung Diez, Zimmer 118, während der Dienststunden öffentlich ausgelegt.

Diez, den 13.01.2026

Verbandsgemeindeverwaltung Diez
Maren Busch,
Bürgermeisterin

Allgemeines / Wissenswertes

RICHTLINIEN

FÜR REDAKTIONELLE VERÖFFENTLICHUNGEN VON VEREINEN, KIRCHEN UND VERBÄNDEN IN ZEITUNGEN UND ONLINEMEDIEN

DER LINUS WITTICH MEDIEN KG HÖHR-GRENZHAUSEN / AHRWEILER

Die von der LINUS WITTICH Medien KG (hier „Medienhaus“ genannt) herausgegebene Zeitung und deren Online-Publikationskanäle dienen in erster Linie der Vermittlung amtlicher Bekanntmachungen, Nachrichten und Informationen aus der VG, Stadt- oder Gemeindeverwaltung. Zusätzlich werden Veröffentlichungen von Kirchengemeinden, Vereinen und Verbänden (hier „Organisation“ genannt) kostenfrei veröffentlicht.

Die Organisationen müssen in der jeweiligen VG/Stadt/Gemeinde ansässig sein. Es besteht seitens des Medienhauses keine Pflicht zur Veröffentlichung eingereichter Artikel. Verantwortung und Hoheit für die Gestaltung der Artikel liegen ausschließlich beim Medienhaus. Der Charakter der Bürgerzeitung und deren Online-Kanäle als sachliche und auf kommunale Ebene abgestellte, neutrale und (partiell-)politisch unabhängige Informationsquelle muss gewahrt werden. In Ausnahmefällen entscheidet die VG/Stadt/Gemeinde über die Veröffentlichung und regelt dies direkt mit dem Medienhaus.

Für die Veröffentlichung dieser Nachrichten gelten die folgenden Regelungen, wobei grundsätzlich kein Anrecht auf Veröffentlichung besteht.

Anlieferung der Artikel

Die Inhalte müssen grundsätzlich in digitaler Form über das internetbasierte Redaktionssystem des Medienhauses eingereicht werden. Das System des Medienhauses ist erreichbar unter: <https://cmsweb.wittich.de>. Die Anmeldung ist kostenfrei. Dem Medienhaus auf anderen Wegen erreichende Artikel bleiben unberücksichtigt. Es erfolgt keine Benachrichtigung des Einsenders über eine Veröffentlichung, Änderung oder Nichtveröffentlichung seines Artikels.

Textlänge

Die maximale Artikel-, Zeichen- und Bildanzahl pro Ausgabe wird im CMS-System angezeigt. Eine Überschreitung der zugelassenen Artikel-, Text- oder Bildmenge ist technisch ausgeschlossen. Ausnahmen werden einzig durch das Medienhaus bzw. die VG/Stadt/Gemeinde entschieden.

Stil

Berichte sind sachlich und informativ zu halten. Grüße, Floskeln oder Wünsche sind keine sachlichen Informationen und werden nicht veröffentlicht. Das Medienhaus behält sich vor, Berichte wegen ihres Inhalts, Stils oder ihrer Schreibart nur auszugsweise oder gar nicht zu veröffentlichen.

Spezielle Platzierungen

Die Belegung der Titelseite sowie der vorderen gestalteten Seiten der Zeitung oder deren Online-Kanäle regelt je nach Vereinbarung ausschließlich die VG/Stadt/Gemeinde oder das Medienhaus. Wünsche dazu sind rechtzeitig bei VG/Stadt/Gemeinde/Medienhaus einzureichen.

Firmennennungen, Originalunterschriften, Logos

Firmennennungen, egal welcher Art, sind auf ein notwendiges Minimum zu reduzieren und dürfen nur als Nennung des Firmennamens sowie des Ortes erfolgen. Originalunterschriften unter Vereins- und Verbandsmitteilungen werden nicht abgedruckt. Werbung für Firmen muss unterbleiben. Im Rahmen der redaktionellen Berichterstattung darf keine Firmenwerbung erfolgen (z. B. beim Sportfest des SV gibt es das gute „Meyer Bier“).

Veröffentlichung als bezahlte Anzeige

Anmeldeformulare für Reisen, Reiseausschreibungen, Nachrufe, Danksagungen an Firmen oder Personen, Werbung für Musikgruppen, Kapellen, Personen, Dienstleister wie Pflegedienste, Taxiunternehmen oder Menüdienste, Glückwünsche an Vereinsmitglieder oder Mitbürger etc. können nur in Form einer bezahlten Anzeige veröffentlicht werden. Presse- und Wettbewerbsrecht sind hierbei zu beachten.

Wiederholungen und Fortsetzungen

Eine Wiederholung von Einladungen, Berichten oder Mitteilungen ist nicht möglich. Lediglich kurze Folgehinweise in Textform können veröffentlicht werden.

Fotos und Grafiken

Zu den Berichten können Fotos veröffentlicht werden. Clip-Art-Grafiken und Fantasieformen wie Sterne, Kreise oder ausgeschnittene Bildteile werden grundsätzlich nicht veröffentlicht.

Urheberrecht, DSGVO und Persönlichkeitsrechte

Mit Übergabe eines Artikels über das CMS-System zur Veröffentlichung an das Medienhaus bestätigt der Einsender, dass er die Urheberrechte bzw. die Veröffentlichungsrechte des eingereichten Materials besitzt und das „Recht am eigenen Bild“ der abgebildeten Personen gewahrt bleibt und Abdruck sowie die Darstellung im Internet erlaubt sind.

Kirchliche Nachrichten

Es werden Termine und Gottesdienstordnungen der Kirchen und zugelassenen Konfessionen veröffentlicht, insofern diese den bereits o. g. Bedingungen entsprechen. Predigten, Hirtenbriefe sowie Gedanken und Stellungnahmen zu kirchlichen und weltlichen Themen bleiben unberücksichtigt.

Nachrichten Politischer Parteien und Bürgerinitiativen ^{*)}

Veröffentlichungen oder Stellungnahmen zu politischen Tagesfragen oder Stellungnahmen von politischen Parteien und Wählergruppen, deren Untergruppierungen oder Vereinigungen, die um Stimmen werben sowie Bürgerinitiativen bleiben innerhalb des redaktionellen Teils unberücksichtigt. Ausnahmen sind hierbei lediglich kurze Veranstaltungsankündigungen.

Leserbriefe, Artikel überregionaler Organisationen

Grundsätzlich werden keine Leserbriefe sowie Texte von Privatpersonen oder überregionalen Organisationen kostenfrei veröffentlicht.

Anwendung geltender Rechtsvorschriften

Ungeachtet vorstehender Regelungen dürfen eingereichte redaktionelle Inhalte prinzipiell nicht gegen einschlägig geltende Rechtsvorschriften verstoßen. Das Medienhaus behält sich vor, solche Einreichungen nach entsprechender Prüfung auch ohne Rücksprache mit der jeweiligen einsendenden Person nicht zu veröffentlichen.



LINUS WITTICH Medien KG
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

^{*)} Sollten in Abstimmung mit der VG/Stadt/Gemeinde redaktionelle Veröffentlichungen von Parteien und politischen Gruppierungen zugelassen sein, so gelten für den Abdruck dieser Mitteilung gesonderte Richtlinien, die beim Medienhaus angefragt werden können.

IMPRESSUM

Die Wochenzeitung mit den öffentlichen Bekanntmachungen der Verbandsgemeinde Aar-Einrich, der Stadt Katzenelnbogen, der Ortsgemeinden sowie der Zweckverbände gemäß § 27 der Gemeindeordnung für Rhld.-Pfalz (GemO) vom 31. Jan. 1994 - GVBl. S. 153 ff. - und den Bestimmungen der Hauptsatzungen in den jeweils geltenden Fassungen, erscheint wöchentlich donnerstags.

Herausgeber, Druck und Verlag: **LINUS WITTICH Medien KG**
56195 Höhr-Grenzhausen, Postfach 1451 (PLZ 56203 Rheinstraße 41)
Telefon: 0 26 24 / 911-0, Fax: 0 26 24 / 911-195, www.wittich.de

Anzeigen: anzeigen@wittich-hoehr.de
Redaktion: aktuell@vg-aar-einrich.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil: Verbandsgemeindeverwaltung, der Bürgermeister. Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil: Jens Hofenbitzer, unter Anschrift des Verlages. Verantwortlich für den Anzeigenteil: Ralf Wirz, unter Anschrift des Verlages. Innerhalb der Verbandsgemeinde wird die Heimat- und Bürgerzeitung kostenlos zugestellt; im Einzelversand durch den Verlag 0,70 Euro zzgl. Versandkosten. Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Fotos und Zeichnungen übernimmt der Verlag keine Haftung. Artikel müssen mit Namen und Anschrift des Verfassers gekennzeichnet sein und sollten grundsätzlich über die Verbandsgemeinde eingereicht werden. Gezeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder, der auch verantwortlich ist. Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen. Schadensersatzansprüche sind ausgeschlossen. Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag erstellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen, Textveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und die z. Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Bei Nichtbelieferung ohne Verschulden des Verlages oder infolge höherer Gewalt, Unruhen, Störung des Arbeitsfriedens, bestehen keine Ansprüche gegen den Verlag.

